

Primarschulgemeinde Rechnung 2025



Inhalt

Ausführlicher Bericht	2	Bilanz mit Veränderung, vor Erfolgsverwendung	54
Aktuelles	4	Eigenkapitalnachweis nach Verwendung	56
Jahresberichte Schulzentren	5	Anlagespiegel Verwaltungsvermögen	57
Jahresbericht Tagesbetreuung	17	Anlagespiegel Finanzanlagen	60
Jahresbericht Schulsozialarbeit	19	Rückstellungen	61
Jahresbericht Familienhilfe	20	Gestufte Erfolgsrechnung mit Artengliederung	62
Jahresbericht Logopädie	21	Funktionale Erfolgsrechnung kurz	63
Jahresbericht Psychomotorik	22	Funktionale Erfolgsrechnung detailliert	64
Jahresbericht MIA	23	Investitionsrechnung funktional, detailliert	75
Jahresbericht Medienpädagogik	24	Kreditkontrolle	76
Fachschaft MIA	25	Kreditabrechnungen	77
Jahresbericht OJA	26	Anhang – Gewährleistungsspiegel	80
Stadt- und Berufsfachschulbibliothek «Bücherbrugg»	27	Anhang – Geldflussrechnung	81
Jahresbericht Frühe Sprachförderung	28	Anhang – Finanzkennzahlen	82
Jahresbericht Bau	29	Grundsätze der Rechnungslegung	83
Menschen	39	Antrag	88
Finanzbericht	46	Bericht der Rechnungsprüfungskommission	89
Kennzahlen	53		

Ausführlicher Bericht

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir leben in einer eigenartigen Zeit. Entwicklungen verlaufen schnell, gesellschaftliche Unsicherheiten nehmen zu und Veränderungen erfolgen oft kurzfristig. Parallel dazu wird die Grenze zwischen echt und gefälscht immer diffuser. Die Weltordnung verändert sich. Es wird zunehmend toleriert, dass man sich nicht an rechtliche Vorgaben zu halten hat. Das kann verunsichern – oder uns animieren, uns besonders dafür einzusetzen, dem Sorge zu tragen, was wir haben, Rechtmässigkeit und Anstand couragiert einzufordern und uns gemeinsam und fair für ein gutes Miteinander einzusetzen. Dafür braucht es Institutionen, die Stabilität und Orientierung bieten. Die Schule ist eine davon.

Finanzielle Verantwortung in bewegten Zeiten

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3.3 Mio. ab. Dieses erfreuliche Resultat ist vor allem auf ausserordentlich hohe Steuermehreinnahmen zurückzuführen, die sich deutlich von den erhaltenen Prognosen unterscheiden. Es handelt sich allerdings um einen Nachholeffekt basierend auf dem Veranlagungsrückstand des Kantons. Daher wird er voraussichtlich wenig nachhaltig sein.

Für unsere laufenden Grossbauprojekte in den Schulzentren Wehrli und Seetal ist dieses Ergebnis ein Glücksfall. Es reduziert den Bedarf an Fremdkapital und die damit verbundenen Abhängigkeiten und stärkt unsere finanzielle Handlungsfähigkeit. Ohne diese Mehreinnahmen hätte, trotz der im vergangenen Jahr bewilligten Steuerfussanpassung, ein negatives Ergebnis resultiert. Das bedeutet auch, dass wir weiterhin sehr sorgfältig und umsichtig mit den zur Verfügung stehenden Mitteln umgehen werden.

Die Kostenstrukturen überprüften wir im vergangenen Jahr vertieft. Wo möglich, nahmen wir Anpassungen vor – immer unter der Prämisse, den Bildungsauftrag nicht zu schwächen. Gleichzeitig wissen wir: Wir benötigen auch künftig Reserven im Budget, um im Bedarfsfall reagieren zu können. Die Schnelllebigkeit unserer Gesellschaft zeigt sich auch in sehr kurzfristigen Zu- und Wegzügen von Familien. Darauf müssen wir organisatorisch und finanziell vorbereitet sein.

Neuwahlen und Legislaturziele 2025–2029

Im Februar 2025 fanden die Gesamterneuerungswahlen der Schulbehörde statt. Desirée Hurtado wurde gewählt und trat die Nachfolge unseres langjährigen Behördenmitglieds Silvia Meier an.

Kadermitarbeitende und Behördenmitglieder definierten die Legislaturziele für die Jahre 2025–2029.

Im Zentrum stehen folgende Ziele:

- Umgang mit zunehmenden Auffälligkeiten bei Vorschulkindern
- Stärkung der psychischen Gesundheit
- Klärung des Umgangs mit KI im Schulalltag
- Klärung der Abläufe in der Zusammenarbeit mit dem Kanton (InS)
- Überprüfung und Anpassung der Verwaltungsstrukturen
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden
- Stärkung der Arbeitgeberattraktivität
- Überprüfung der Gemeindeordnung
- Überprüfung der Einteilungsgebiete im Hinblick auf neue Wohnbauten

Diese Ziele sind terminiert und mit klaren Verantwortlichkeiten versehen. Sie geben unserer Arbeit eine wichtige strategische Orientierung und sind eine Weiterentwicklung der Arbeit während der vergangenen Legislatur.

Schulsozialarbeit – näher bei den Kindern

Ein Schwerpunkt des Jahres war die Neuausrichtung der Schulsozialarbeit. Unter neuer Leitung ist sie nun in allen Schulhäusern präsent und niederschwellig erreichbar. Mit «Coaching Plus» führten wir ein Modell ein, das auf Unterstützung im bestehenden Umfeld setzt und so den Grundgedanken der neuen Autorität weiterführt. Damit stärken wir Beziehungen und fördern tragfähige Lösungen. Erste Erfahrungen sammelten wir bereits und werden sie mit den verschiedenen Protagonisten und der kantonalen Schulaufsicht evaluieren.

Mittagsmahlzeiten für die Tagesbetreuung Schule Kreuzlingen vergeben

Die Vergabe der Mittagsmahlzeiten für die Tagesbetreuung von Schule und Stadt Kreuzlingen ist erfolgreich abgeschlossen. Die Ausschreibung für die wöchentliche Zubereitung von rund 1300 Mahlzeiten für Kinder und Betreuungspersonen erfolgte in zwei Losen auf simap.ch. Bei der Evaluation standen nicht nur Preis und Wirtschaftlichkeit im Vordergrund, sondern auch eine saisonale, ausgewogene und kindgerechte Ernährung, Nachhaltigkeit sowie regionale Produkte.

Am 3. Oktober 2025 konnten wir die beiden Verträge mit der CES AG, Restaurant Alte Badi, unterzeichnen. Wir freuen uns sehr, dass ein lokaler Anbieter den Zuschlag erhielt.

Mitarbeitende – unser Fundament

Unsere Schule lebt von ihren vielen sehr engagierten und qualifizierten Mitarbeitenden in den verschiedensten Bereichen. Sie entwickeln Unterricht, Konzepte und Zusammenarbeit stetig weiter. Die BGM-Analyse (Betriebliches Gesundheitsmanagement) mit einer Beteiligung von 75 % zeigt insgesamt ein gutes Bild in Bezug auf die Mitarbeitergesundheit, auch im Vergleich anderen Branchen.

Gleichzeitig gilt es nun zu prüfen, wo und in welcher Form es weitere Angebote braucht. Zudem werden unsere Kadermitarbeitenden mithilfe von Inputreferaten und einem unserer Schule angepassten Workshop in ihrem Führungsverhalten gestärkt und unterstützt.

Sie sehen, geschätzte Lesende, unsere Schule entwickelt sich stetig weiter.

Dies ist nur mit engagierten Mitarbeitenden mit einem hohen Berufsethos möglich. Dass wir so zahlreich darauf zählen dürfen, ist eine Freude.

Rückblickend konnten wir, auch dank unseren guten Rahmenbedingungen, im vergangenen Jahr vieles umsetzen, anpassen, bewahren und verbessern. Das erfüllt mich mit grosser Freude, Stolz und Dankbarkeit.

Merci für Ihr Vertrauen und Ihr Wohlwollen unserer Schule gegenüber. Das ist eine zentrale Voraussetzung dafür, dass wir unseren Weg weitergehen können.

In diesem Sinne grüsse ich Sie herzlich

Seraina Perini Allemann

Präsidentin Primarschule Kreuzlingen

Aktuelles

Im vergangenen Jahr konzipierten wir die Schulsozialarbeit neu. Unsere Mitarbeitenden sind seither mit grösseren Pensen in den Schulhäusern präsent und eng in die Schulstrukturen eingebunden. Die Timeout-Schule wurde von «Coaching Plus» abgelöst – einem Modell, das auf eine intensive Begleitung im gewohnten Schulumfeld setzt. Das Coaching soll eine nachhaltige Entwicklung von Schülerinnen und Schülern in Krisen ermöglichen und parallel zur Entlastung von Lehrpersonen und Klassen beitragen.

Sicherheit als gemeinsame Aufgabe

Entsprechend den eidgenössischen Vorgaben bildeten sich alle Kadermitarbeitenden und leitenden Hauswarte im Bereich Arbeitssicherheit weiter. Die Weiterbildungen organisierte der Sicherheitsbeauftragte unserer Schule. Es erfolgen in diesem Zusammenhang regelmässige Überprüfungen der für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz relevanten Punkte in allen Bereichen. Zudem wurden im 2025 in sämtlichen Schulhäusern Evakuationsübungen durchgeführt und ausgewertet.

Medien, KI und pädagogische Verantwortung

Digitale Entwicklungen verändern auch den Schulalltag. Die Fachschaft MIA- und der Medienpädagoge aktualisierten im vergangenen Jahr die Internetcharta, erarbeiteten KI-Richtlinien sowie ein gezieltes Weiterbildungsangebot für Mitarbeitende. Es bleibt der Grundsatz: Pädagogik führt – Technik unterstützt.

Bauprojekte und Fremdkapital

Der Neubau im Schulzentrum Wehrli verläuft planmässig, ebenso der Ergänzungsbau Seetal. In Zusammenhang mit diesen Grossprojekten wird der Bedarf an Fremdkapital in den kommenden Jahren enorm sein, dementsprechend tragen die unerwarteten Steuermehreinnahmen zu einem positiven Cashflow bei.

Zudem wurden verschiedene Sanierungen umgesetzt, so zum Beispiel im Schulhaus Felsenschlössli und im Kindergarten Paulisgut. In der Jahresrechnung ist sichtbar, dass auch im Bereich Unterhalt die notwendigen Ertüchtigungen vorgenommen wurden.

Schulzentrum Bernegg

Anzahl Schülerinnen und Schüler

	Anzahl Schülerinnen und Schüler		
	2025	Vorjahr	+/-
Kindergarten K10	44	35	+9
Kindergarten K20	38	54	-16
Einschulungsklasse	11	10	+1
1. Klasse	48	36	+12
2. Klasse	42	41	+1
3. Klasse	39	42	-3
4. Klasse	45	36	+9
5. Klasse	36	32	+4
6. Klasse	35	43	-8
Förderklasse	8	8	0
BAZ-Klasse 3 Klassen	40	27	+13
Total	386	364	+22



Mutationen Personal

Eintritte

- Gebi Matthey, Schulleitung
- Hans Amrhein, Schulleitung
- Xenia Lombardo, Klassenlehrperson
- Sophia Pitiakoudes, Klassenlehrperson
- Fabienne Gasser, Schulische Heilpädagogik
- Sonja Haenselt, Schulische Heilpädagogik
- Stephanie Gasser, Klassenassistentz
- Noemi Knaus, Klassenassistentz
- Francesca Hagen, Fachlehrperson
- Daniela Haffter, Kindergartenlehrperson

Austritte

- Viktor Gruber, Schulleitung
- Jana Fahrion, Schulische Heilpädagogik
- Sevda Dähler, Naturkindergarten
- Claudia Schmid, Naturkindergarten
- Jael Büchel, Kindergartenlehrperson
- Simon Bruni, Klassenlehrperson
- Fabienne Adam, Fachlehrperson
- Jana Fischer, Klassenassistentz
- Jasmin Schwarzenbach, Fachlehrperson

Neueintritte

Kindergarten

Im Kindergarten Weinburg B wurde Jael Büchel, welche im Jobsharing mit Anna Epper arbeitet, von **Daniela Haffter** abgelöst.

Erika Marschke erhielt eine zusätzliche Klassenassistentz. Franziska Aeberhardt ist weiterhin von Mittwoch bis Freitag anwesend. Montag und Dienstag ist nun **Stephanie Gasser** als Klassenassistentz vor Ort.

Primarschule

Jana Fahrion hat ihre Anstellung als schulische Heilpädagogin gekündigt, um in einer anderen Schulgemeinde die Einschulungsklasse zu führen. An ihrer Stelle begrüßten wir vergangenes Jahr **Xenia Lombardo**, welche die neu eröffnete erste Klasse führt.

Simon Bruni, der sich für ein Zusatzstudium zum Sekundarlehrer entschieden hat, ist von **Sophia Pitiakoudes** abgelöst worden.

Noemi Knaus ist neu als Klassenassistentin im Schulzentrum Bernegg tätig. Fabienne Adam hat sich entschlossen, in einer Einschulungsklasse in einer anderen Schulgemeinde zu arbeiten.

Francesca Hagen übernahm von Jasmin Schwarzenbach die Stellvertretung für Sara Semeraro, welche sich im Mutterschaftsurlaub befindet und im Herbst zurückkehren wird.

Sevda Dähler, Claudia Schmid und Jana Fischer haben andere Herausforderungen angenommen, da der Naturkindergarten Bernegg mangels Anmeldungen aufgelöst wurde.

Die Verabschiedung von Schulleiter Viktor Gruber fand im Rahmen des grossen Examen-Essens im Dreispitz statt.

Anlässe

Neujahrsapéro im Egelsee (Baustelle Schwimmbad)

Der Neujahrsapéro 2025 fand in einem besonderen Setting statt. Die Lehrerschaft konnte die Baustelle des neuen Schwimmbades Egelsee besichtigen. Gleichzeitig wurden bei einem ausgiebigen Apéro wertvolle und spannende Gespräche geführt.

Hemdglonker im Februar

Traditionell findet am Schmutzigen Donnerstag der Hemdglonkerumzug des Schulhauses Bernegg statt. Dieses Jahr wurden wir von keinem weiteren Schulhaus begleitet, da die anderen Schulklassen am grossen Kreuzlinger Fasnachtsumzug teilnahmen. Nach dem Umzug verwöhnte uns die Narrengesellschaft wieder mit feinem Punsch und dem legendären «Hemdglonkerli».

Projektwoche «Spiel» und Elternanlass im Mai

Die Projektwoche des Schuljahres 24/25 trug das Jahresthema «Spiel». Dazu lernten die Kinder in den jeweiligen Zyklen in gemischten Gruppen zahlreiche Spiele kennen. Der krönende Abschluss war der Spieleabend gemeinsam mit den Eltern. Die Kinder konnten mit ihren Eltern ihre Lieblingsspiele der Projektwoche nochmals spielen und sie ihnen vorstellen. Wir hoffen, mit der Projektwoche die Wichtigkeit des «analogen Spielens» zu Hause bewusst gemacht zu haben.

Schuljahresschluss im Saubachsaal

Am letzten Schultag fand sich die gesamte Schüler- und Lehrerschaft im Saubachsaal ein. Dort verabschiedeten wir die Sechstklässlerinnen und Sechstklässler gebührend und schauten mit einem tollen Fotorückblick auf das vergangene Schuljahr zurück. Zum Schluss verteilte der Hausdienst allen den verdienten Examen-Weggen.

Grosses Examen-Essen

Das Examen-Essen 2025 fand im grossen Kreis mit der ganzen Belegschaft im Dreispitz statt. Wie bereits vor zwei Jahren gab es verschiedene Essensstationen, Stehtische und eine Bar mit Dancefloor. So konnten wir das vergangene Schuljahr gebührend verabschieden. Besten Dank dem OK für die geniale Organisation.

Start des Schuljahres

Das Schuljahr 25/26 starteten wir mit einem neuen Programm. Die zuständige Arbeitsgruppe stellte jeder Klasse eine Fahne zur Verfügung, welche bunt bemalt wurde. Mit diesen Klassenfahnen wurde jede Klasse begrüsst und gefeiert. Um die Gemeinschaft noch mehr zu stärken, sangen wir das «Bernegger-Lied». Es war eine wundervolle und verbindende Eröffnungsfeier.

Septemberwanderung

Wegen der Renovation des Freibades «Röösli» in Bottighofen verschoben wir den Treffpunkt kurzerhand ins Freibad Tägerwil. Die Klassen marschierten auf unterschiedlichen Routen mit ihren Klassenfahnen zum gemeinsamen Ziel. Unser ehemaliger Hauswart Heinz Keller sorgte für ein optimales Feuer. Es war ein toller Anlass!

Weiterbildungen Jahrmarktsmorgen

Die traditionelle Weiterbildung im Dreispitz am Jahrmarktsmorgen fand seit längerer Zeit wieder einmal mit der gesamten Lehrerschaft der Schulgemeinde Kreuzlingen statt. Zum Thema «Extremismus» hörten wir spannende Referate, diskutierten in der Pause bei einem leckeren Znüni und durften am Schluss bei einem kurzen Film Stimmen zum Thema aus der Lehrerschaft hören.

Instrumentenvorstellung der Musikschule Kreuzlingen im UT 12

Auch in diesem Jahr arbeiteten wir mit der Musikschule Kreuzlingen zusammen. Die Kinder der ersten und der zweiten Klasse durften im Kirchgemeindehaus einem wundervollen Musikvortrag vom «Pink Panther, der nicht schreiben konnte» lauschen und anschliessend die gehörten Instrumente ausprobieren. Wir hoffen, dass so in dem einen oder anderen Kind die Freude zum Erlernen eines Musikinstrumentes geweckt werden konnte.

Chäschüechli+

Der diesjährige Anlass «Chäschüechli+» fand in der «Mowag» statt. Wir mussten gewisse Kleidervorschriften beachten, um einen Einblick in die Tätigkeiten dieses Kreuzlinger Betriebes zu erhalten. Beim Apéro tauschten wir uns aus und liessen den wundervollen Abend mit Musik ausklingen.

Weihnachtsprojektwoche UT 12 und Elternanlass

Im Schuljahr 25/26 wird die Projektwoche in den einzelnen UTs durchgeführt. Das UT 12 hat seine Projektwoche bereits abgeschlossen. In der «Weihnachtsprojektwoche» wurde einer Geschichte gelauscht, gemeinsam gesungen, getanzt, gebastelt, gebacken und gespielt. Zum Abschluss beleuchteten wir gemeinsam mit den Eltern die Fensterdeko, boten die erlernten Lieder dar und zeigten den Lichtertanz. Anschliessend hörten wir das Ende der Geschichte, welche die Kinder die ganze Woche begleitet hatte. Zum Schluss konnten die Kinder ihre selbst gemachten Guetzli mit nach Hause nehmen.

Weihnachtsessen

Das Weihnachtsessen startete auf dem Weihnachtsmarkt in Kreuzlingen. Anschliessend genossen wir im Restaurant «Alte Badi» ein ausgiebiges und leckeres Abendessen. Dabei darf ein Dank an die Schulgemeinde nicht fehlen, welche uns dieses gemütliche und weihnachtliche Beisammensein ermöglichte.

Weihnachtsfeier mit Eltern in der Kirche

Auch in diesem Schuljahr durften wir unsere Schulweihnachtsfeier in der St. Stefanskirche durchführen. Ein Schülerorchester, der Lehrpersonenchor sowie jedes einzelne Unterrichtsteam steuerte musikalische Beiträge dazu bei. Zum ersten Mal wurde die weihnachtliche Geschichte von Schülerinnen und Schülern des Schulzentrums vorgetragen. Den krönenden Abschluss bildete, nach Bernegger Tradition, das gemeinsam gesungene Weihnachtslied «Stille Nacht», begleitet von der grossen Kirchenorgel.

Neue Autorität

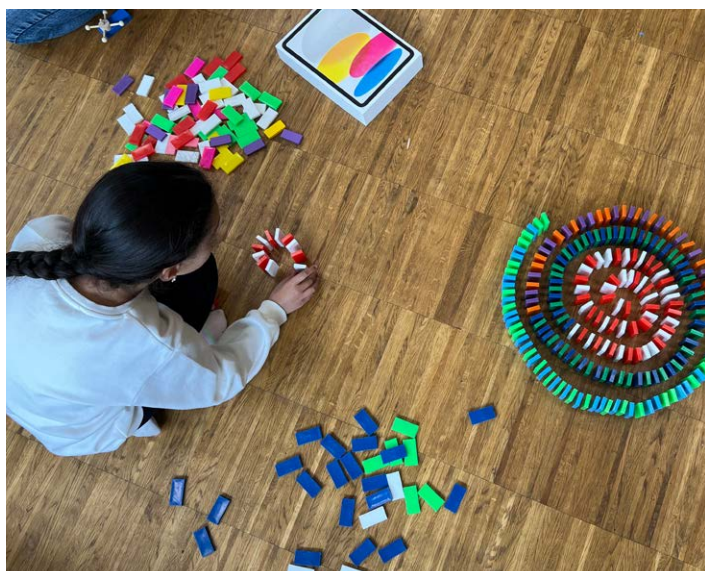
Im Rahmen unserer schulischen Entwicklungsarbeit setzen wir einen neuen inhaltlichen Schwerpunkt. Das Schulzentrum Bernegg setzt sich intensiv mit dem pädagogischen Konzept der «Neuen Autorität» auseinander.

Dieses Konzept bietet einen zeitgemässen Ansatz für Führung und Beziehungsgestaltung im schulischen Kontext. Im Mittelpunkt steht eine Form der Autorität, die auf Präsenz, Selbstkontrolle, Beziehungsarbeit und Kooperation basiert. Ziel davon ist unter anderem, tragfähige pädagogische Haltungen zu fördern, die sowohl Orientierung als auch Verbindlichkeit bieten, insbesondere in herausfordernden Situationen des Schulalltags.

Zuerst stehen die interne Qualifizierung und Sensibilisierung des Schulteams im Vordergrund. In Fortbildungen und pädagogischen Sitzungen werden wir Grundlagen erarbeiten sowie erste Umsetzungsmöglichkeiten diskutieren. Und wir werden ausloten, wie und wo das Konzept für unser Schulzentrum passt. Langfristig soll die neue Autorität ein tragendes Element unserer pädagogischen Kultur werden und einzelne Aspekte sollen Auswirkungen auf die Klassenführung, die Formen der Zusammenarbeit und die schulischen Abläufe haben. Die neue Autorität lebt von der transparenten Zusammenarbeit von allen Bereichen.

Gebi Matthey

Schulleiter



Schulzentrum Schreiber

Anzahl Schülerinnen und Schüler

	Anzahl Schülerinnen und Schüler		
	2025	Vorjahr	+/-
Kindergarten K10	45	30	+15
Kindergarten K20	30	45	-15
Einschulungsklasse	10	12	-2
1. Klasse	44	36	+8
2. Klasse	45	47	-2
3. Klasse	52	41	+11
4. Klasse	41	47	-6
5. Klasse	51	45	+6
6. Klasse	51	48	+3
Förderklasse	7	8	-1
Integrationsklasse	30	25	+5
Total	402	381	+21



Mutationen Personal

Eintritte

- Mehtap Müller, Klassenlehrperson
- Daniela Etter, Klassenlehrperson
- Nadja Schelling, Kindergartenlehrperson
- Nathalie Boubaker, Klassenlehrperson
- Milena Kempfer, Klassenlehrperson
- Victoria Zraggen, Fachlehrperson
- Mirjam Gilgen, Klassenlehrperson
- Eliane Bär, Klassenassistentin
- Lea Marijanovic, Klassenassistentin
- Andrea Ziegler, Klassenassistentin
- Monika Kracht, Klassenassistentin

Austritte

- Shana Utzinger, Kindergartenlehrperson
- Simone Bürgi, Kindergartenlehrperson
- Cornelia Jeremias, Fachlehrperson
- Tanja Jud, Klassenassistentin
- Eliane Bär, Klassenassistentin

Neueintritte

Im Kindergarten Freieweg konnte die durch die berufliche Neuorientierung von Simone Bürgi entstandene Vakanz erfolgreich mit **Mehtap Müller** und **Daniela Etter** besetzt werden.

Im Kindergarten Paulisgut verliess uns Shana Utzinger nach fünf Jahren engagierter Tätigkeit. Ihre Stelle wurde mit **Nathalie Boubaker** und **Nadja Schelling** kompetent neu besetzt. Esther Granwehr trat per 31. Juli 2025 in die Teilpensionierung ein. Wir freuen uns, dass sie uns in einem Kleinstpensum für ein weiteres Jahr erhalten bleibt. Die Leitung der Abteilung übernehmen neu **Melis Genisler** und **Milena Kempfer** im Jobsharing.

Selin Leimbacher-Oezcan wurde im Oktober Mutter. Ihre Schwangerschafts- und Mutterschaftsvertretung übernahm **Victoria Zraggen**. Nach den Frühlingsferien wird Selin Leimbacher-Oezcan im Jobsharing gemeinsam mit Victoria Zraggen die Abteilung weiterführen.

Unsere schulische Heilpädagogin, Wiebke von Lengerke, befindet sich derzeit im Bildungssemester. Ihre Aufgaben werden bis zu ihrer Rückkehr von **Mirjam Gilgen** wahrgenommen.

Für die integrativen Sonderbeschulungen konnten wir drei neue Klassenassistenzen gewinnen: **Lea Marijanovic**, **Monika Kracht** und **Andrea Ziegler**. Wir freuen uns über die wertvolle Unterstützung, die sie unseren Teams bieten.

Anlässe

Das vergangene Schuljahr war geprägt von Kreativität, Bewegung, Gemeinschaft und unvergesslichen Erlebnissen. Ob beim Fasnachtsumzug, beim Sporttag oder bei unseren Projekten: Die Begeisterung und das Engagement unserer Schülerinnen und Schüler standen stets im Mittelpunkt.

Fasnachtsumzug – bunte Vielfalt unter dem Motto «Tolle Früchtchen»

Am 23. Februar 2025 fand der grosse Fasnachtsumzug statt. Ein farbenfrohes Spektakel, das die Strassen unserer Stadt in ein Meer aus Farben und Fantasie verwandelte. Wochenlang hatten die Kinder des Schulzentrums mit grossem Eifer an ihren Kostümen gearbeitet. Unter dem Motto «Tolle Früchtchen» entstanden kreative Verkleidungen, die perfekt zum fröhlichen Umzug passten. Wir sind auch stolz darauf, dass alle unsere Schulkinder, egal welcher Nationalität oder Glaubensgemeinschaft, an diesem traditionellen Anlass teilgenommen haben und somit eine echte Integrationsbereitschaft gezeigt haben. Das ist nicht selbstverständlich und hat uns sehr positiv gestimmt.

Spiel- und Sporttag – Bewegung, Spass und Gemeinschaft

Unsere Kindergartenkinder sowie die Schülerinnen und Schüler der ersten und der zweiten Klassen erlebten einen fröhlichen Spiel- und Sporttag auf dem Schulareal des Schulzentrums Schreiber. Zusätzlich führten die fünften und die sechsten Klassen einen eigenen Spieltag durch, bei dem die Freude an der Bewegung im Mittelpunkt stand. Ein gelungener Tag voller Energie und Teamgeist!

Domino Days – «Viele Steine, ein Ziel»

Kurz vor den Sommerferien hiess es für die fünften und die sechsten Klassen auch in diesem Jahr: volle Konzentration für die Domino Days!

Am Dienstag erlernten die Kinder in klassenübergreifenden Workshops die wichtigsten Techniken und Grundlagen. Am Mittwoch folgte das grosse Finale: Unter dem Motto «Viele Steine, ein Ziel» entstand mit 40'000 Steinen ein XXL-Dominoeffekt. Mit höchster Kreativität und Kooperation wurde eine beeindruckende Kette gebaut, die der Schulleiter auslöste, begleitet von staunenden Blicken und tosendem Applaus.

Septemberwanderung – Natur erleben

Bei idealem Wanderwetter führte die Sternwanderung des Schulzentrums an die Bommer Weiher. Bräteln, Spiele im Wald und einige Kilometer zu Fuss machten den Anlass auch in diesem Jahr zu einem ersten Höhepunkt des Schuljahres.

OL-Projekt – Orientierung und Teamgeist

Im September fand auch unser traditionelles OL-Projekt für die vierten bis sechsten Klassen statt. Bei besten Bedingungen erlernten die Kinder in gemischten Gruppen die Grundlagen des Orientierungslaufs in verschiedenen Workshops. Am Nachmittag konnten sie ihr Wissen unter Wettkampfbedingungen unter Beweis stellen. Ein Tag voller Bewegung, Strategie und Teamarbeit.

Weihnachtsmarkt – Kreativität für einen guten Zweck

Alle drei Jahre verwandeln sich unsere Klassenzimmer in zauberhafte Wichtelwerkstätten. Mit viel Begeisterung basteln, kleben und malen die Kinder kleine Kunstwerke, die anschliessend auf unserem Weihnachtsmarkt liebevoll präsentiert werden. Der festlich geschmückte Innenhof erfüllt die Luft mit weihnachtlichem Zauber und lädt Besucher zum Staunen und Verweilen ein.

In diesem Jahr durften wir uns über eine ganz besondere Erfolgsgeschichte freuen: Dank der grossartigen Unterstützung aller Beteiligten konnten wir einen beeindruckenden Betrag von rund CHF 9'160.00 sammeln zugunsten eines Waisenhauses in Chile.

Beurteilung, Making und Schulsozialarbeit

Gemäss den kantonalen Vorgaben arbeiten wir in den verschiedenen Unterrichtsteams intensiv am Thema «Beurteilung» weiter. Dabei entstehen stufengerechte Unterlagen, die Harmonisierung und Vergleichbarkeit in der Beurteilung sicherstellen. Dieses Vorgehen trägt wesentlich zu Qualitätssicherung und Transparenz in der Leistungsbewertung bei.

Unser Projekt «Making» ist in die zweite Phase gestartet. Nach dem Einführungsjahr haben wir die gewonnenen Erfahrungen reflektiert und notwendige Anpassungen vorgenommen. Wir sind überzeugt, dass sich das Projekt nun auf einem vielversprechenden Weg befindet und einen nachhaltigen Beitrag zur Förderung kreativer und handlungsorientierter Lernformen leisten wird.

Mit der Einführung des neuen Schulsozialarbeitsprojekts konnten wir unsere Unterstützung bei Herausforderungen deutlich intensivieren. Die Zusammenarbeit mit Andrina König erweist sich als äusserst wirksam und entlastet sowohl die Klassenlehrpersonen als auch die Schulleitung spürbar. Damit schaffen wir ein stabiles Fundament für eine konstruktive und lösungsorientierte Begleitung unserer Schülerinnen und Schüler.

Michele Miani

Schulleiter



Weihnachtsmarkt Schreiber



Schulzentrum Seetal

Anzahl Schülerinnen und Schüler

	Anzahl Schülerinnen und Schüler		
	2025	Vorjahr	+/-
Kindergarten K10	52	56	-4
Kindergarten K20	58	69	-11
Einschulungsklasse	11	11	0
1. Klasse	55	45	+10
2. Klasse	50	51	-1
3. Klasse	48	47	+1
4. Klasse	49	53	-4
5. Klasse	57	41	+16
6. Klasse	41	37	+4
Förderklasse	11	12	-1
Total	432	422	+10



Mutationen Personal

Eintritte

- Sabrina Domscheit, UT 56
- Rania Mian, UT 56
- Andreas Rösch, Schulische Heilpädagogik
- Sophie Kaden, Schulische Heilpädagogik
- Katherina Koller, Fachlehrperson
- Corina Haussener, Kindergartenlehrperson
- Lea MwaGambo, Kindergartenlehrperson
- Sabina Roth, Fachlehrperson
- Madeleine Hugentobler, Schwimmlehrperson
- Ajla Elkaz, Kindergartenlehrperson
- Janine Sabato, Sekretariat

Austritte

- Isabella Naef Kahabuka, Klassenlehrperson (Pension)
- Edytha Zehle, Schulische Heilpädagogik
- Sabine Krumme, Schulische Heilpädagogik (Pension)
- Béatrice von Toenges, Kindergartenlehrperson
- Cornelia Nay, Klassenassistentin
- Elke Luik, Klassenassistentin
- Marion Aeschbacher, Sprachförderung
- Stephanie Melzer, Schulische Heilpädagogik
- Merve Kiremitci, Klassenlehrperson
- Brigitte Hungerbühler, Textiles Technisches Gestalten (Pension)

Anlässe

Zu Beginn des Jahres starteten die Klassen Naef und Koch mit einem sportlichen **Skilager**. Der bunte **Fasnachtsumzug** brachte Leben und Farbe nach Kreuzlingen. Eine besondere Bedeutung hatte die **Projektwoche** im März, die mit einer gelungenen Präsentation für die Eltern ihren Abschluss fand. Im Mai folgte eine Reihe abwechslungsreicher Aktivitäten: Die Klasse Kopp beschäftigte sich mit dem **Projekt «Kirche und ihre Nachbarschaft»**.

Der beliebte **Maibummel** fand statt, und die Klassen Aurag und Ruof reisten ins **Sommerlager** in den Fünfländerblick. Anschliessend standen die **Sportfeste**, ein gemeinsamer **Teamausflug** sowie der grosse **Sporttag** der Primarschule Kreuzlingen auf dem Programm. Ein besonderer Anlass war die **Einweihung des Bades Egelsee**, bei dem der Chor des UT 12 auftrat.

Nach der Sommerpause starteten wir mit einem Tag **IT-Weiterbildung**, bevor der Arbeitstag zur **Eröffnung des Schuljahres** sowie ein **Handpuppenkurs** folgten. Der erste **DENK-WEGE-Kurstag** bot wertvolle pädagogische Denkanstösse. Im September präsentierte die Klasse Nigro/Behrens eine eindrucksvolle **Aufführung von «Schneewittchen»**. Anfang Oktober **übernachtete** die Klasse Kopp im Schulhaus. Kurz darauf folgte die **Bildungsreise** zum Zeppelinmuseum in Friedrichshafen, bevor das beliebte **Chäschüechli+** stattfand.

Der zweite **DENK-WEGE-Kurstag** rundete die Weiterbildung zum Thema soziales Lernen ab. Im November fand der **Zukunftstag** statt, gefolgt von einer weiteren **Projektwoche**. Der stimmungsvolle **Weihnachtsmarkt** leitete die festliche Jahreszeit ein. Danach besuchte uns der **Samichlaus**. Beim gemeinsamen **Guetzlibacken** trafen wir uns als Team zum letzten Konvent in gemütlicher Runde. Den feierlichen Abschluss bildete das **Weihnachtskonzert**, das die gesamte Schulgemeinschaft auf die Feiertage einstimmte.

«DENK-WEGE»

Im Juli 2025 führten wir am Schulzentrum Seetal das Präventionsprogramm **DENK-WEGE** ein. Dabei handelt es sich um ein evidenzbasiertes Lehr- und Entwicklungsprogramm zur **systematischen Förderung personaler, sozial-emotionaler und kognitiver Kompetenzen** bei Kindern im Kindergarten und auf Primarstufe. DENK-WEGE unterstützt eine gesunde, positive Entwicklung der Schülerinnen und Schüler und fördert ihre **psychische Gesundheit, ihre Resilienz und ihre Lernbereitschaft**. Gleichzeitig leistet es einen Beitrag zur **Gewalt-, Mobbing- und Problemverhaltensprävention** sowie zur Entwicklung eines gesunden Klassen- und Schulklimas.

Die Umsetzung erfolgt im Schulalltag durch gezielte DENK-WEGE-Lektionen und durch situative Anwendung der Konzepte im Unterricht und im Schulumfeld. Das Programm ist darauf ausgelegt, überfachliche Kompetenzen systematisch aufzubauen, Konfliktlösungs- und Selbstkontrollfähigkeiten zu stärken und die Schülerinnen und Schüler zu befähigen, verantwortungsbewusst zu handeln. Darüber hinaus fördert DENK-WEGE gemeinsame pädagogische Grundhaltungen im Kollegium und trägt zur Weiterentwicklung der Schulkultur bei.

Die ersten Monate der Implementierung am Schulzentrum Seetal zeigen vielversprechende Ansätze: Lehrpersonen nutzen die Konzepte aktiv im Unterricht, und erste positive Effekte auf das soziale Miteinander und die Konfliktbewältigung im Schulalltag sind erkennbar. In den kommenden Monaten werden wir die nächsten Schritte der Umsetzung begleiten und vertiefen.

Sebastian Schaad
Schulleiter



Schulzentrum Wehrli

Anzahl Schülerinnen und Schüler

	Anzahl Schülerinnen und Schüler		
	2025	Vorjahr	+/-
Kindergarten K10	59	50	+9
Kindergarten K20	50	56	-6
Einschulungsklasse	8	10	-2
1. Klasse	55	49	+6
2. Klasse	53	59	-6
3. Klasse	54	36	+18
4. Klasse	35	36	-1
5. Klasse	32	36	-4
6. Klasse	35	41	-6
Förderklasse	10	10	0
Total	391	383	+8



Mutationen Personal

Eintritte

- Vivian Tiefenthaler, Klassenlehrperson
- Tina Theus, Klassenassistentin
- Christina Anthony, Schulische Heilpädagogik
- Kushtrim Ahmeti, Fachlehrperson
- Daniel Hartmannsgruber, Einführungsklasse
- Jasmine Bär, Klassenassistentin
- Franziska Bauer, Klassenassistentin
- Claudia Gandara Castro, Klassenassistentin
- Andrina König, Schulsozialarbeit

Austritte

- Daan Berschat, Klassenlehrperson
- Carmela Alfonso, PmT
- Sarah Potenza, Fachlehrperson
- Irene Keller, Fachlehrperson
- Seraphine Stephens, Lehrperson
- Trix Gloor, Klassenassistentin

Neueintritte

Daniel Hartmannsgruber ist seit dem neuen Schuljahr für die EK-Kinder verantwortlich. Sein Vorgänger Rolf Vogel hat die neu eröffnete dritte Klasse übernommen.

Vivian Tiefenthaler ist die neue Vierte-Klasse-Lehrperson. Sie hat die Schülerinnen und Schüler von Katharina Zimmermann übernommen, welche intern die Stufe gewechselt hat.

Als neue Fachlehrperson konnte **Kushtrim Ahmeti** gewonnen werden.

Im Team der schulischen Heilpädagogik arbeitet neu **Christina Anthony** mit.

Tina Theus ist als Psychomotorik-Therapeutin neu dazugestossen.

Zusätzlich darf sich das Wehrli-Team auf die Unterstützung von weiteren Klassenassistenten freuen. Es sind dies **Franziska Bauer**, **Claudia Gandara Castro** und **Jasmine Bär**.

Anlässe

Gemeinsamer Wocheneinstieg

Seit Beginn dieses Kalenderjahres hat das UT 12 den gemeinsamen Wocheneinstieg erfolgreich etabliert. Dabei treffen sich jeweils fünf Klassen im Singsaal, um zusammen in die neue Woche zu starten. Dieser ritualisierte Einstieg fördert das Gemeinschaftsgefühl über die Klassen hinweg und schafft einen positiven, strukturierten Wochenbeginn. Inhalte wie gemeinsame Lieder und kurze Inputs bieten Orientierung und tragen zu einem respektvollen und wertschätzenden Schulklima bei. Der Wocheneinstieg hat sich als wirkungsvolles Element zur Stärkung der sozialen Kompetenzen und der Verbundenheit innerhalb der Unterstufe bewährt.

Kostüme für die Fasnacht

Im Februar 2025 nahm die Schule mit sämtlichen Primarklassen am grossen Fasnachtsumzug teil. Die Schülerinnen und Schüler gestalteten im Vorfeld im Unterricht kreative Kostüme und setzten sich dabei mit Gestaltung, Planung und Zusammenarbeit auseinander. Der gemeinsame Auftritt im Umzug war ein grosser Erfolg und stärkte das Zugehörigkeitsgefühl zur Schule sowie die Sichtbarkeit im Stadtleben.

Auf der Skipiste

Das Skilager im März 2025 fand erneut in der Lenzerheide statt. Trotz der wechselhaften Wetterbedingungen genossen die Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen eine unvergessliche Wintersportwoche mit vielen schönen Momenten auf und abseits der Piste.

Das Team zählt

Das Teamessen vom 10. Januar 2025 im Seeburgpark bot unserem Team einen gemütlichen Abend. Wir wurden kulinarisch verwöhnt und einige Highlights aus dem Jahr 2024 wurden in Erinnerung gerufen. Den krönenden Abschluss des Abends bildete das Schrottwichteln. Unser Teamausflug führte uns am 24. Mai nach Weinfelden. Nach einem gemeinsamen Frühstück teilten sich die Lehrpersonen in zwei Gruppen auf: Während sich die einen auf eine Wanderung begaben, nahmen die anderen an einer Stadtführung teil. Der gemeinsame Abschluss fand bei einem Mittagessen in Ottoberg statt.

Sportlich unterwegs

Nach längerer Zeit wurde der Sporttag wieder individuell im Zentrum durchgeführt. Im Schulzentrum Wehrli absolvierten die Unter- und die Mittelstufenschülerinnen und -schüler an zwei separaten Tagen ein vielseitiges sportliches Programm. Neben der Förderung der körperlichen Fitness standen Fairness, Teamgeist und Motivation im Zentrum. Der Anlass verlief reibungslos und wurde von den Kindern mit grosser Begeisterung aufgenommen.

Auf Weltreise

Im Mai konnten wir als Schule während der Projektwoche eine kleine Reise «Rund um die Welt» unternehmen. Die Woche war ein grosser Erfolg: Die Kinder lernten verschiedene Nationen, Kontinente und Kulturen kennen. Am Freitagabend wurden Eltern und Verwandte eingeladen, um die Woche gemeinsam abzuschliessen. Es wurde getanzt, gefeiert und die entstandenen Produkte wurden stolz präsentiert.

Tschüss, sechste Klassen!

Wie jedes Jahr wurden am letzten Schultag vor den Sommerferien die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen feierlich verabschiedet. In einem Spalier der gesamten Schule erhielten sie ihre persönlichen Abschiedsgeschenke von den Lehrpersonen. Dieser Moment markiert einen wichtigen Übergang und würdigt die gemeinsame Schulzeit.

Begrüssung mit Sonnenblume

Der erste Schultag ist für die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler stets mit grosser Aufregung verbunden. Dank eines gut abgestimmten Teams, das Ruhe, Struktur und Empathie ausstrahlt, gelingt es, den Kindern Sicherheit zu vermitteln. Die persönliche Begrüssung mit einer Sonnenblume ist dabei ein bewährtes Ritual im Schulzentrum Wehrli. Es prägt den Schulstart positiv und erleichtert den Kindern den Einstieg.

Extremismus als Weiterbildungsthema

Am Jahrmarktsonntag organisierte die Schule Kreuzlingen für alle Lehrpersonen eine Weiterbildung zum Thema Extremismus. Nach einem ersten Input-Referat folgte eine Diskussionsrunde, welche von den Anwesenden intensiv genutzt wurde. Für unser Team war dies ein erfolgreicher und gewinnbringender Vormittag; das Thema bleibt weiterhin relevant und spannend.

Laternen und Räbeliechtli

Im Herbst beteiligten sich das Schulhaus Rosenegg sowie einige Kindergartenabteilungen am traditionellen Laternliumzug. Die Schülerinnen und Schüler gestalteten im Vorfeld mit grossem Engagement eigene Laternen und Räbeliechtli. Beim gemeinsamen Umzug durch die Strassen wurden diese präsentiert, wir sangen Lieder und lebten das Gemeinschaftserlebnis bewusst. Der Anlass fördert Kreativität, kulturelle Traditionen sowie das Miteinander über Klassen und Stufen hinweg und ist für die Kinder jedes Jahr ein besonderes und nachhaltiges Erlebnis.

Musikalischer Jahresabschluss

Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien findet im Schulhaus Wehrli traditionsgemäss das gemeinsame Weihnachtssingen mit allen Primarklassen statt. Die im Vorfeld im Musikunterricht einstudierten Lieder werden vorgetragen und schaffen einen stimmungsvollen Rahmen zum Jahresabschluss. Neben dem gemeinsamen Singen erhalten einzelne Kinder die Möglichkeit, ihre musikalischen Leistungen zu präsentieren. In diesem Jahr beteiligten sich erstmals auch die Lehrpersonen aktiv am Programm und trugen ein einstudiertes Musikstück vor. Dieser Anlass stärkt nicht nur das Gemeinschaftsgefühl in der gesamten Schule, sondern fordert auch musikalische Kompetenzen und gegenseitige Wertschätzung gegen Ende des Jahres.

«Peacemaker» – für ein friedliches Miteinander

Ein bedeutender Schwerpunkt im Schuljahr 25/26 war die Einführung des Projekts Peacemaker. 23 Schülerinnen und Schüler stellten sich für diese Aufgabe zur Verfügung. Das Projekt soll – auch wegen der engen Pausenplatzverhältnisse aufgrund der Bautätigkeit – dazu beitragen, Konflikte und Streitereien auf dem Pausenplatz zu reduzieren. Die Peacemaker setzen sich aktiv für ein friedliches Miteinander ein und unterstützen ihre Mitschülerinnen und Mitschüler bei der Konfliktlösung.

Neben diesem Projekt wird das Thema Beurteilung weiterhin intensiv verfolgt. Die erste Aussprache mit Urban Fuchs fand im Dezember statt. Als Team ist es uns wichtig, eine gemeinsame Haltung und Kultur im Bereich der Beurteilung zu entwickeln und zu festigen.

Orkun Simsek

Schulleiter



Tagesbetreuung

Anzahl Schülerinnen und Schüler pro Standort

Standort	Aktuelles Jahr	Vorjahr
Hort Bernegg	148	140
Hort Schreiber	91	80
Hort Seetal	120	120
Hort Bachweg	107	96
Total	466	436

Mutationen Personal

Eintritte

- Jessica Cordioli (KA SZ Wehrli)
- Fasika Derege (Mittagshilfe SmT)
- Asli Günes (KA SZ Wehrli)
- Andrea Hafen (KA SZ Seetal)
- Cristina Merino (KA SZ Seetal)
- Sonja Odermatt (KA SZ Bernegg)
- Eva Panek (Mittagshilfe SmT)
- Esther Vaina-Weiss (Mittagshilfe SmT)
- Moritz Deucher (Zivi)
- Alina Frieser (Wiedereintritt, Mitarbeiterin SmT)

Austritte

- Claudia von Grünigen
- Teresa Glenck
- Silvia Helbling
- Sandro Kohlert
- Kerstin Walther
- Sonja Odermatt

Pensionierung

Claudia von Grünigen ging nach sechs Jahren als Leitung Mittagsbetreuung im Hort Bernegg – davon ein Extra-Jahr – in die verspätete Pension. Wir sind sehr dankbar, dass sie das zusätzliche Jahr geblieben ist, und freuen uns mit ihr, dass sie in den wohlverdienten Ruhestand hat gehen können. Die Kinder, die Eltern und das Team haben sie am Grillfest im Sommer gebührend verabschiedet.

Ferienhort

Das Jahr 2025 bescherte uns erneut vier Wochen Betriebsferien: zwei Wochen im Sommer und zwei Wochen über Weihnachten und Neujahr. Während der restlichen Ferienwochen waren immer zwei Standorte geöffnet und wir durften von Montag bis Freitag viele lebhaftere Kinder begrüßen:

- Sportferien: 27–44 Kinder
- Frühlingsferien: 21–39 Kinder
- Vorsommerferien: 24–40 Kinder
- Sommerferien: 31–56 Kinder
- Herbstferien: 21–45 Kinder

In diesem Jahr gab es wieder viele tolle Programme, wobei wir zwei spezielle Wochen zum Thema Kochen (Sportferien) und Kunst (Herbstferien) erwähnen möchten. Die Kinder bestimmten zusammen das Mittagessen, gingen selber einkaufen und kochten natürlich auch selber. Am Freitag wurde der zweite Ferienhort zu einem Festessen eingeladen. In der Kunstwoche probierten wir an jedem Tag eine andere künstlerische Technik aus, und am Freitag gab es eine wundervolle Vernissage, wozu wiederum der zweite Ferienhort eingeladen wurde.



Rückblick und Dank

In den letzten Jahren ist sehr viel erneuert und optimiert worden, und die Mitarbeitenden geben jeden Tag ihr Bestes, um die Kinder bestmöglich zu betreuen. Ich bewundere immer wieder die neuen tollen Ideen und Projekte und der stetige Blick nach vorne. Meine Anweisung zur Umsetzung eines neuen Konzepts wurde sehr gut angenommen und dafür bin ich unglaublich dankbar. Die Mitarbeitenden sehen den Mehrwert und waren offen für etwas Neues.

Dankbar bin ich auch dafür, dass alle Mitarbeitenden der Tagesbetreuung treu geblieben sind und ich im Sommer nur zusätzliche Mittagsbetreuungen finden musste, weil wir die Anzahl Kinder erneut erhöhen konnten.

Kinderrestaurant

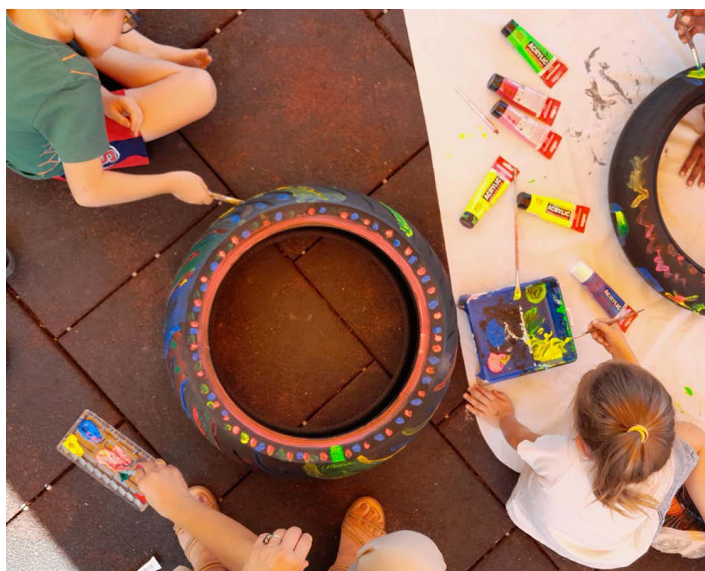
Im Sommer 2025 haben alle Horte ihren Ablauf am Mittag umgestellt auf das Kinderrestaurant. Dies bedeutete in den Sommerferien viel Arbeit:

- Räume einrichten
- Magnettafeln beschriften
- Ablauf planen mit Listen: Wo die Mitarbeitenden einteilen? Welche Angebote für die Kinder bereitstellen?
Wie mit der hohen Anzahl Kinder umgehen?

Kurz und knapp erklärt: Alle Kinder melden sich an der Réception, entscheiden sich für ein Angebot oder eine Aktivität und dürfen essen gehen, wann und mit wem sie möchten. Die Hort-Mitarbeitenden sorgen dafür, dass alle Kinder beim Essen waren. Dank der vielen Räume und Angebote sind die über 90 Kinder gut verteilt und können einen angenehmen Mittag verbringen.

Karin Helbling

Leiterin Tagesbetreuung



Jahresbericht Schulsozialarbeit

Neue Abteilung Schulsozialarbeit

Das Angebot der Schulberatung existiert in der Schulgemeinde Kreuzlingen seit 24 Jahren. Per August 2025 wurde das Angebot unter dem Namen Schulsozialarbeit Kreuzlingen (SSA) neu strukturiert. Die erste Jahreshälfte stand deshalb im Zeichen der konzeptionellen und der organisatorischen Vorbereitung dieser Abteilung sowie der Rekrutierung des zusätzlichen Personals.

Im Rahmen der Neustrukturierung wurde das Team der Schulsozialarbeit erweitert: Neu steht jedem Schulzentrum ein Schulsozialarbeitspensum von 40% zur Verfügung. Neben der Leitung SSA setzt sich das Team aus fünf weiteren Mitarbeitenden zusammen. Dies ermöglicht eine stärkere Präsenz vor Ort, frühzeitige Unterstützung, kontinuierliche Begleitung sowie raschere Interventionen und fördert die Zusammenarbeit mit Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schülern.

Der Standort der Schulsozialarbeit befindet sich neu im Kompetenzzentrum SSA an der Schmittenstrasse 4 in Kreuzlingen. Die Räumlichkeiten der ehemaligen Timeout-Schule wurden zu Büros und Sitzungszimmern umgestaltet.

Angebote zur Krisenintervention: «Coaching Plus» und Verschnaufpause

Seit Oktober 2025 ersetzt das Angebot «Coaching Plus» die bisherige Timeout-Schule. Es richtet sich an Schülerinnen und Schüler ab der dritten Primarklasse, für die ein regulärer Schulbesuch trotz umfangreicher Unterstützungsmassnahmen vorübergehend nicht möglich ist. Die betroffenen Kinder und Jugendlichen werden im Schulzentrum von einer sozialpädagogischen Fachperson intensiv begleitet. Sie bezieht auch Eltern, Lehrpersonen und das weitere Umfeld ein. Ziel ist die Stabilisierung des Schulbesuchs sowie bei Jugendlichen der dritten Sekundarklasse die Unterstützung bei der Suche nach einer Anschlusslösung.

Für Kinder im Zyklus 1 besteht weiterhin das Krisengefäss «Verschnaufpause», welches Kindern in Krisen einen zeitlich befristeten Rückzugsort mit individueller Begleitung bietet.

Zweiter Durchgang der Weiterbildung für Kreuzlinger Klassenassistenten

Ebenfalls im August führten wir zum zweiten Mal die exklusive Weiterbildung für Kreuzlinger Klassenassistenten in Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Thurgau durch. An vier Halbtagen setzten sich 18 Teilnehmende vertieft mit ihren Aufgaben und ihrer Rolle als Klassenassistenten auseinander. Im zweiten Teil der Weiterbildung standen gemeinsame Fallbesprechungen zur Vertiefung des Gelernten im Fokus. An zwei Primarschulzentren bieten wir zudem einen Zusatztermin an, an welchem die Assistenten gemeinsam mit «ihren» Lehrpersonen ihre Zusammenarbeit reflektieren.

Ulrike Wolf

Leitung Schulsozialarbeit PS und OS

Jahresbericht Familienhilfe

Die Familienhilfe der Schule Kreuzlingen besteht seit über 19 Jahren und hat sich in dieser Zeit bewährt. Was im Jahr 2007 als Pilotprojekt begann und sich drei Jahre später etablierte, ist heute ein erfolgreiches Gemeinschaftsprojekt der Stadt Kreuzlingen und der Primarschule. Die Familienhilfe ist aus dem schulischen und dem sozialen Unterstützungsangebot nicht mehr wegzudenken.

Hilfe im Alltag

Sie leistet einen wichtigen Beitrag zum Wohlergehen von Eltern, Erziehungsberechtigten und deren Kindern. Die Familienhelferinnen unterstützen die Familien auf unkomplizierte, wertschätzende und kompetente Weise im Alltag und stehen ihnen mit hilfreichen Anregungen sowie praktischen Tipps zur Seite.

Das freiwillige und kostenfreie Angebot wird genutzt und ist ein wichtiger Bestandteil der niederschweligen und unterstützenden Hilfe für Familien. Ab 2022 wurde das Angebot erweitert, sodass auch Familien der Sekundarschulgemeinde Kreuzlingen profitieren.

13 Familien nutzten das Angebot

Im Jahr 2025 begleiteten und unterstützten die Familienhelferinnen 13 Familien. Ein Einsatz dauert in der Regel vier Monate und kann in Absprache mit den Familien um weitere vier Monate verlängert werden.

Ein grosses Dankeschön gilt Pascale Brüllmann, einer Familienhelferin der ersten Stunde, die per Ende Jahr verabschiedet wurde. Mit ihrem grossen Wissen und ihrer langjährigen Erfahrung bleibt sie der Primarschule weiterhin als Klassenassistentin erhalten.

Weiterbildung «Dialogbasierte Führung»

Ein Schwerpunkt im laufenden Jahr wird die Weiterbildung der Familienhelferinnen mit Caroline Märki, Gründerin von familylab.ch, sein. Unter dem spannenden Titel «Das Schlüsselwort heisst Beziehung – dialogbasierte Führung» erhalten die Teilnehmerinnen wertvolle Impulse, praxisnahe Anregungen und neue Perspektiven für wertschätzende, gelingende Gespräche auf Augenhöhe.

Hilfsbereite Tatkraft

Nicole Frick, Monika Hauser, Lilly Bakalli, Patricia Ulshöfer sowie Serap Altintas, die seit März 2024 im Team tätig ist, werden die Familien auch 2026 mit viel Engagement, Einfühlungsvermögen und fachlicher Kompetenz begleiten.

Judith Hutterli

Behördenmitglied PS

Jahresbericht Logopädie

Abklärung

Zur logopädischen Abklärung und Therapie kommen Kinder im Alter von zwei bis zwölf Jahren, selten auch Sekundarschüler. Kleine Kinder (zwei bis vier Jahre) klärt die kantonale Abteilung Schulpsychologie und Logopädie SPL ab und meldet sie zur Therapie an. Bei Kindergarten- und Schulkindern wird die Diagnostik im Auftrag der Lehrpersonen durchgeführt. Einmal jährlich im Herbst findet die Reihenerfassung im Kindergarten statt, um den Sprachstand der neu eingetretenen Kinder festzustellen.

Bei folgenden Anzeichen sollten Kinder zu einer logopädischen Diagnostik angemeldet werden:

- Auffälliges Kommunikationsverhalten, Vermeiden von Blickkontakt
- Ab dem zweiten Lebensjahr: Ausbleiben erster Wörter
- Ab dem dritten/vierten Lebensjahr: unverständliche Lautäusserungen, nur einzelne und wenige Wörter, auffälliger Redefluss, Kind reagiert nicht auf Sprache, mangelhaftes Sprachverständnis
- Ab dem fünften/sechsten Lebensjahr: deutlich von der Norm abweichende Sprache in der Laut- und der Satzbildung, nicht altersentsprechender Wortschatz, Stottern, stimmliche Auffälligkeiten
- Ab Schulalter: Schwierigkeiten beim Erlernen von Lesen und Schreiben

Therapie

Übergeordnetes Therapieziel in der Logopädie ist eine gute Kommunikationsfähigkeit im Alltag. Eine Orientierung liefern dabei der aktuelle Stand und das Können des Kindes. Abhängig vom Entwicklungsalter, von den sprachlichen Auffälligkeiten und den Ressourcen des Kindes werden die Therapien individuell geplant und durchgeführt. Folgende Bereiche können betroffen sein: Sprachverständnis, Wortschatz und Wortfindung, Satzbau, Aussprache, Redefluss und Stimme. Wir unterstützen die Kinder auch im Erwerb der Lese- und der Rechtschreibkompetenzen. Die Beratung von Eltern und Lehrkräften erfolgt sowohl präventiv als auch therapiebegleitend.

Simone Scherzinger

Logopädie

Jahresbericht Psychomotorik

40 Therapiekinder

Im Jahr 2025 arbeiteten wir wieder mit ca. 40 Vorschul- und Primarschulkindern an unterschiedlichen Themen und Zielen, vor allem im Bereich Motorik und Aufmerksamkeit. Nach wie vor fördern wir die Kinder im Raum an der Wasenstrasse 22, im alten Tour-de-Suisse-Gebäude.

Im Sommer gab es einen personellen Wechsel: Carmela Alfonso verliess die Schule Kreuzlingen infolge ihres Umzuges. Ab Schuljahr 25/26 übernahm Tina Theus ihre Funktion.

Lernprogramme

Im Rahmen der Psychomotorik führen wir «Trainings» zum Thema «Aufmerksamkeit» durch:

1. Zur **Selbstregulation** von Alertness (Wachzustand und Reaktionsbereitschaft auf Reize) und Emotionen
2. **Training der «Basiskompetenzen der Aufmerksamkeit»**
3. **Training der «Selbststrukturierung»**
4. **Training – unter anderem – der geteilten Aufmerksamkeit**

Dann gibt es immer wieder individuelle Themen, bei denen wir zum Beispiel Checklisten, Abläufe oder Kalender herstellen, die im Handeln unterstützen. Eine Schleife binden oder eine Werkaufgabe planen und durchführen, können Aufgaben sein.

Simone Holzhausen

Psychomotorik

Jahresbericht MIA

Projekt SVS25 – Kantonale Schulverwaltungssoftware

Im vergangenen Jahr hat der Kanton auf eine neue Schulverwaltungssoftware umgestellt. Diese mussten wir in unsere bestehende Umgebung integrieren. Das Projekt war deutlich anspruchsvoller als erwartet: Umfang, Abhängigkeiten und Detailanforderungen führten zu einem spürbaren Mehraufwand bei Umsetzung, Tests und Stabilisierung.

Verschiedene Anpassungen vereinfachen nun die Pflege der Daten, die häufiger abgeglichen werden – was die Aktualität verbessert und Rückfragen reduziert.

Projekt Firewall – Erneuerung und Redundanz

Die Anzahl Geräte im Schulnetz ist in den letzten fünf Jahren stark gestiegen. Damit die Performance und die Sicherheit weiterhin stimmen, haben wir die Firewall-Lösung 2025 erneuert und auf die heutige Belastung ausgelegt.

Wichtigster Fortschritt: Neu besteht eine redundante Auslegung. Das erhöht die Verfügbarkeit deutlich – bei Störungen oder Wartungsarbeiten sind wir wesentlich besser abgesichert und Ausfälle lassen sich besser abfangen.

Projekt Apple-Geräte – Verwaltung/Vereinheitlichung

Bei den Apple-Geräten haben wir die Verwaltung vereinheitlicht. iPads und MacBooks werden neu zentral über eine einzige Plattform verwaltet. Zuvor waren dafür drei unterschiedliche Systeme im Einsatz, was Betrieb und Support unnötig kompliziert machte.

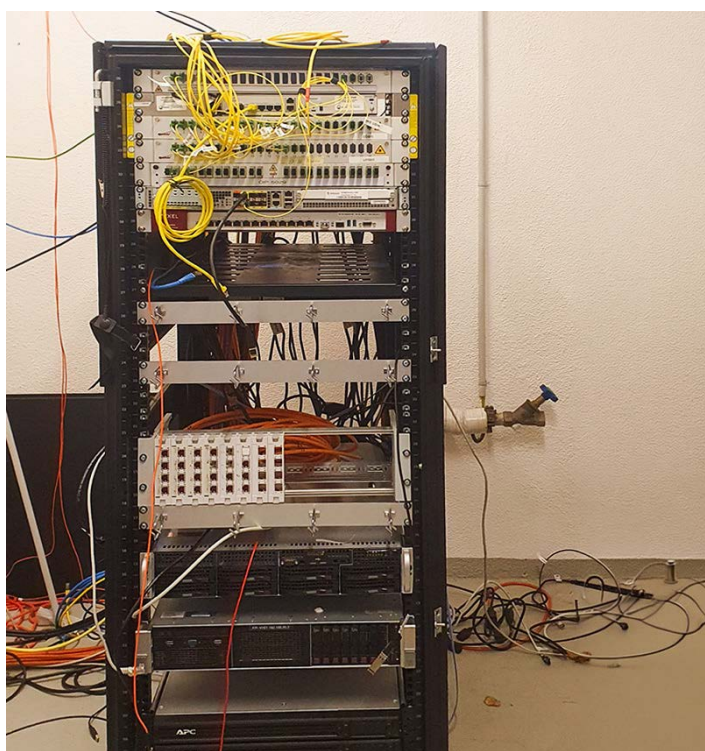
Durch die Harmonisierung sind Roll-out, Konfiguration und Support klarer und schneller geworden. Zusätzlich konnten wir die jährlichen Wartungskosten pro Gerät durch die Konsolidierung ungefähr halbieren.

Fazit

Das Jahr 2025 war aus IT-Sicht ein Umsetzungsjahr mit spürbarer Belastung – insbesondere durch die vorgegebene Umstellung auf SVS25. Gleichzeitig verbesserten wir zentrale Grundlagen: Administrative Prozesse sind konsistenter, das Netzwerk ist ausfallsicherer aufgestellt und die Verwaltung der Apple-Geräte ist einfacher sowie günstiger im Betrieb.

Lavdim Djaferi

IT-Verantwortlicher



Jahresbericht Medienpädagogik

Strategische Grundlagen

Im Berichtsjahr lag der Schwerpunkt der medienpädagogischen Arbeit auf der Umsetzung der MIA-Strategie der Schule Kreuzlingen. Ziel war es, diese Strategie durch die Erarbeitung eines verbindlichen medienpädagogischen Konzepts in die schulische Praxis zu überführen. Entsprechend bildete die Arbeit am Medienpädagogischen Konzept den zentralen Rahmen der Tätigkeit. Die Fertigstellung dieses Konzepts bedingt nach wie vor die parallele Entwicklung mehrerer inhaltlich miteinander verknüpfter Teilkonzepte. Dazu gehörten im vergangenen Halbjahr insbesondere die Bereiche Schule und künstliche Intelligenz, Mediencheck, Internetcharta, Weiterbildung, App-Anschaffung sowie Making. Diese Teilkonzepte wurden nicht isoliert bearbeitet, sondern aufeinander abgestimmt, um eine kohärente und nachhaltige Entwicklung über alle Schulstufen hinweg sicherzustellen.

Konzeptarbeit

Schule und künstliche Intelligenz

Im Bereich Schule und künstliche Intelligenz erarbeiteten wir ein Positionspapier, welches den pädagogischen Umgang mit KI an der Schule Kreuzlingen beschreibt. Ergänzend dazu entstand ein didaktischer Leitfaden für den Einsatz von KI im Unterricht, mit Fokus auf die Nutzung von KI als Recherchewerkzeug. Darüber hinaus entwickelten wir Unterrichtsideen, welche künstliche Intelligenz selbst zum Unterrichtsthema machen und eine altersgerechte, kritische Auseinandersetzung mit Funktionsweise, Chancen und Grenzen ermöglichen. Die Inhalte verknüpften wir eng mit der neu erarbeiteten Internetcharta, um den verantwortungsvollen und reflektierten Umgang mit KI in einen übergeordneten Orientierungsrahmen einzubetten.

Mediencheck

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der inhaltlichen und strukturellen Überarbeitung des Medienchecks, den wir um einen neuen Mediencheck auf Sekundarstufe ergänzten. Den Mediencheck positionierten wir dabei nicht nur als Instrument zur Überprüfung von Kompetenzen, sondern explizit auch als Evaluationstool. Wir verknüpften ihn enger mit den medienpädagogischen Leitsätzen der Internetcharta sowie mit den Informatik- und den Anwendungskompetenzen. Ergänzend dazu erarbeiteten wir vorbereitende Unterrichtssequenzen für die Schülerinnen und Schüler, um den Mediencheck pädagogisch einzubetten und als Bestandteil eines kontinuierlichen Kompetenzaufbaus zu verstehen.

Internetcharta

Die Internetcharta der Schule Kreuzlingen gleisten wir neu auf. Die bestehende Charta wurde grundlegend überarbeitet, inhaltlich gekürzt und von vierzehn auf neun Leitsätze reduziert. Ziel waren eine bessere Verständlichkeit, Aktualität und Praxisnähe. Die neue Internetcharta modernisierten wir, richteten sie inhaltlich an den 4K-Kompetenzen aus und erweiterten sie um den Umgang mit künstlicher Intelligenz. Die Einführung der Charta erfolgte in den Schulzentren an den jeweiligen Konventen. Parallel dazu stellten wir eine digitale Version auf den Schulgeräten sowie Poster für die Schulzimmer bereit. Ergänzend entwickelten wir Unterrichtsinputs, mit denen die neun Leitsätze im Unterricht behandelt werden können.

Weiterbildung

Innerhalb der Fachschaft erarbeiteten wir einen Weiterbildungskatalog für den Bereich Medien und Informatik. Die Durchführung der Weiterbildungen ist für das erste Quartal des Schuljahres 26/27 vorgesehen. Die Kurse werden gemeinsam vom Pädagogischen ICT-Support (PICTS) und von Medienpädagogen angeboten.

App-Anschaffung

Ein weiterer Fokus lag auf der Vereinheitlichung der App-Anschaffung. Ziel war es, einen zentralisierten, transparenten und schulzentrumsübergreifend einheitlichen Prozess zu etablieren. Die App-Anschaffung erfolgt neu über eine digitale Anfrage via Forms und in Zusammenarbeit mit den PICTS des jeweiligen Schulzentrums.

Making

Im Themenfeld Making erstellten wir eine Ist-Analyse, um den aktuellen Stand, bestehende Ressourcen sowie Entwicklungspotenziale zu erfassen. Ergänzend dazu erfolgte ein Besuch des MakerSpace Schulzentrum Schreiber, um vorhandene Strukturen, Nutzungsmöglichkeiten und organisatorische Rahmenbedingungen zu evaluieren und mögliche nächste Entwicklungsschritte abzuleiten.

Fachschaft MIA

Die Arbeit innerhalb der Fachschaft MIA wurde zu Beginn des Schuljahrs 25/26 umgestaltet. Die neu aufgestellte Fachschaft arbeitet effizienter, wobei der Fokus auf pädagogischen Fragestellungen im MIA-Bereich liegt. Wir erreichten eine ausgewogenere Balance zwischen technischen und pädagogischen Themen. Die kleinere Gruppengrösse trug wesentlich zur Effizienz bei. Die bestehende Aufteilung in Steuergruppe (6 Personen) und Fachgruppe (11 Personen) erwies sich als sinnvoll. Die Kommunikation innerhalb der Fachschaft verbesserte sich fortlaufend dank klar definierter Informationswege.

MIA-SharePoint-Seite

Ein weiterer Schwerpunkt war der Aufbau der MIA-SharePoint-Seite. Diese interne Website dient als zentraler und einheitlicher Informationskanal für alle Schulzentren zu sämtlichen Themen rund um Medien und Informatik. Sie umfasst eine Dokumentenbibliothek sowie aktuelle Informationen und stellt unter anderem Richtlinien, Good-Practice-Beispiele, eine App-Sammlung sowie ausgewählte Webseiten für den Unterricht zur Verfügung.

Vernetzung

Auch die Vernetzung mit externen Partnern pflegten wir. Es fand ein fachlicher Austausch mit der Medienpädagogik Weinfelden statt. Zudem führten wir ein Netzwerktreffen zum Thema Schule und Digitalität an unserer Schule durch. Den Austausch mit der Pädagogischen Hochschule Thurgau führten wir ebenfalls weiter.

Fazit

Im Berichtsjahr konnten wir zentrale Grundlagen für eine verbindliche Medienpädagogik an der Schule Kreuzlingen schaffen. Durch die enge Verknüpfung von Strategie, Konzeptarbeit und Umsetzung wurde die MIA-Strategie in konkrete, schulisch wirksame Strukturen überführt. Die erarbeiteten Teilkonzepte schaffen Orientierung für Mitarbeitende der Schule, fördern die pädagogische Qualität und stärken eine gemeinsame Haltung im Umgang mit Digitalität.

Daan Berschat

Medienpädagoge PS und OS



Jahresbericht OJA

Auch im vergangenen Jahr hat sich die Zusammenarbeit der Schule mit der Offenen Jugendarbeit (OJA) als wertvoll und wirkungsvoll erwiesen. Auf der Sekundarstufe ist diese Kooperation traditionell gut verankert: Einerseits durch die bestens etablierte aufsuchende Jugendarbeit, andererseits durch das aktive Mitwirken der OJA bei verschiedenen Schulprojekten und Projektwochen. Auch bei besonderen Anlässen – beispielsweise bei der Einweihung des Familien- und Freizeitbades Egelsee – zeigte sich, wie selbstverständlich und konstruktiv Schule und Jugendarbeit Hand in Hand arbeiten.

OJA auch auf Primarstufe

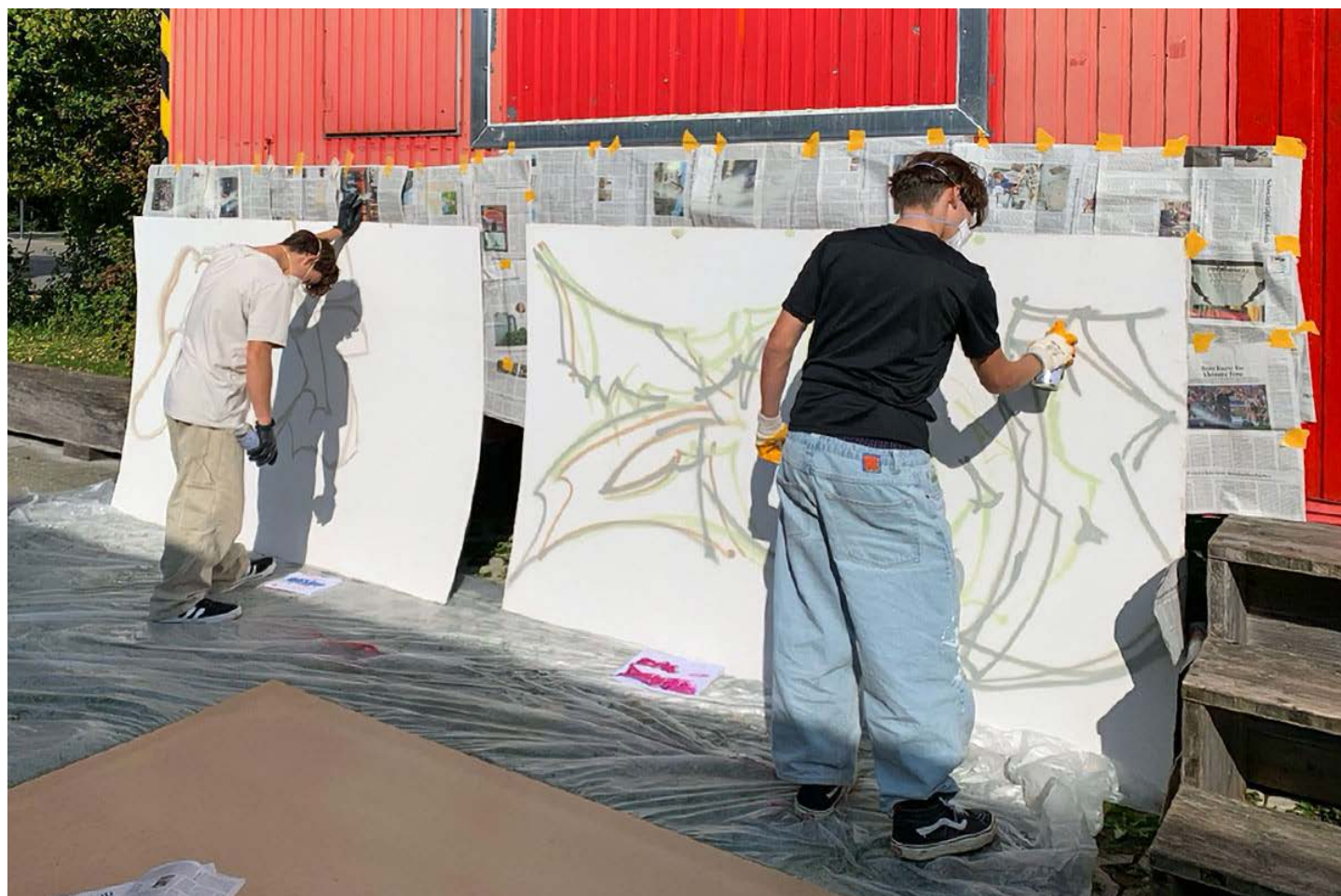
Ein wichtiger Entwicklungsschritt war die gemeinsame Prüfung des Projekts Crescendo. Auf Initiative der OJA wurde zusammen mit der Stadt und der Schule geprüft, ob eine Ausweitung der Jugendarbeit auf die Primarstufe sinnvoll ist und gelingen kann – selbstverständlich stufengerecht und dem Alter angepasst. In Form eines Pilotprojekts starteten wir 2025. Die bisherigen Erfahrungen sind ausgesprochen positiv, das Angebot wird sehr gut angenommen. Der Bauwagen der OJA steht jeweils in einem Turnus auf dem Areal eines Primarschulzentrums oder im Quartier. Vor Ort bieten wir verschiedene Aktivitäten an.

Erfahrungen einordnen

Die gesammelten Erfahrungen gilt es nun auszuwerten und zu analysieren. Dann wird sich zeigen, wie sich die Jugendarbeit auf der Primarstufe entwickeln soll und kann.

Marie-Line Meyenhofer

Behördenmitglied OS



Stadt- und Berufsfachschulbibliothek «Büecherbrugg»

Die Büecherbrugg ist eine öffentliche Bibliothek. Sie beherbergt mehr als 22'000 Medien wie Bücher, CDs und DVDs. Registrierte Nutzerinnen und Nutzer dürfen mit dem Abonnement für die Büecherbrugg auch Medien bei der Digitalen Bibliothek Ostschweiz ausleihen.

Engagement der Schule Kreuzlingen

Per Anfang 2024 hat die Finanzabteilung der Schule Kreuzlingen, zusätzlich zu ihrem bisherigen Engagement, die Rechnungsführung der Büecherbrugg übernommen. Das ist ein weiterer wichtiger Beitrag zur Stabilisierung der anspruchsvollen Situation der Kreuzlinger Bibliothek. Mit ihrem Einsatz will die Schule gemeinsam mit breiter Unterstützung aus dem Volk und von Unternehmen gewährleisten, dass sich die Lage der Büecherbrugg langfristig entspannt und das Stiftungsvermögen wieder aufgestockt werden kann.

Jubiläum: 30 Jahre Büecherbrugg

Die Büecherbrugg feierte 2025 ihr 30-Jahr-Jubiläum. Dabei begeisterte der Kinderbuchautor Lorenz Pauli mit einer Lesung grosse und kleine Ohren und das Duo Schreiber vs. Schneider brachte mit seiner geistreichen Performance das Publikum zum Lachen. Die Feier war sicherlich ein Highlight im Bibliotheksjahr.

50% digitale Ausleihe

Der Trend zur digitalen Ausleihe bestätigte sich auch 2025. Von den über 100'000 Ausleihen war fast die Hälfte digital. Dementsprechend lag der Fokus auf der Erweiterung dieses Angebots, was trotz der begrenzten finanziellen Möglichkeiten umgesetzt werden konnte. Dennoch werden Bibliotheken und Bücher nicht verschwinden, sondern Schülerinnen und Schüler werden künftig Medien auf beiden Kanälen konsumieren. Digitale und physische Medien werden uns nicht entweder oder, sondern sowohl als auch begleiten.

Anlässe sorgen für Unterhaltung

Regelmässige Events, wie sie auch 2025 stattgefunden haben, werden weiterhin kleine und grosse Besucher begeistern. Dazu gehören der Buchstart, die Mitmach-Geschichten, das Bilderbuchkino, die Geschichtenzeit und verschiedene Lesungen und Themenveranstaltungen. Die engagierte Bibliotheksleitung und ihr Team machen die Bibliothek zu einem Begegnungsort für Gross und Klein.

Christine Graeser

Behördenmitglied PS

Jahresbericht Frühe Sprachförderung

Rund ein Viertel der Kinder im Kanton Thurgau verfügt bei Kindergarteneintritt über ungenügende Deutschkenntnisse. Um allen einen besseren Start zu ermöglichen, wurde das «Selektive Obligatorium vorschulische Sprachförderung» im Kanton Thurgau im Schuljahr 24/25 eingeführt. Ziel ist die Förderung der deutschen Sprache vor Kindergarteneintritt. Dafür hat die Schule Kreuzlingen eine Kommission und ein Sekretariatspensum geschaffen. Das Angebot basiert auf der rechtlichen Grundlage des Kantons Thurgau

Vier Stunden pro Woche

Die Schulgemeinde setzt das «Selektive Obligatorium vorschulische Sprachförderung» um und koordiniert die Betreuungsangebote. Die alltagsintegrierte Sprachbildung findet in Spielgruppen, Kitas, Horten oder Tagesfamilien statt. Die Kinder werden spielerisch angeleitet und kommen mit deutschsprachigen Kindern in Kontakt. Das Angebot umfasst vier Stunden pro Woche. Dafür hat die Schule Kreuzlingen mit lokalen Anbietern Leistungsvereinbarungen abgeschlossen. Die Stadt Kreuzlingen stellt der Schule die Daten der Familien zur Verfügung.

Sprachstandserfassung bei allen Kindern

Die Eltern von zweieinhalbjährigen Kindern erhalten von der Schulgemeinde Kreuzlingen den Fragebogen zur Sprachstandserfassung. Da die Familiensprache zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, müssen alle Familien diesen Fragebogen ausfüllen. Er ist in 14 Sprachen erhältlich und wird vom Amt für Volksschule ausgewertet. Im Jahr 2025 wurden 206 Familien angeschrieben. Kinder mit Förderbedarf werden ein Jahr vor dem Kindergarteneintritt zum Angebotsbesuch verpflichtet. Die Schule Kreuzlingen teilt sie nach Möglichkeit unter Berücksichtigung des Quartiers ein, in welchem der Kindergarteneintritt erfolgen wird. Das Angebot ist für die Betroffenen kostenlos. Um über das Angebot zu informieren, führten wir im Mai einen Elterninformationsanlass durch und etablierten im November zur Qualitätssicherung eine Austauschsitzung mit den Einrichtungen.

70 Betreuungsplätze

Im Jahr 2025 schloss die Schule mit den Leistungsträgern Verträge für 70 Betreuungsplätze ab. Die Befragung zur Sprachstandserfassung ergab bei 86 Kindern Bedarf. Die Schule Kreuzlingen teilte 70 Kinder ein. Vier Kinder erbrachten den Nachweis, dass sie Plätze in externen Einrichtungen belegen, zwei Kinder wurden von dem Angebot dispensiert und zu einer Familie konnte kein Kontakt hergestellt werden. Zehn Kinder besuchten das Angebot im zweiten Jahr.

Christine Graeser
Behördenmitglied PS

Jahresbericht SIBE

Sicherheitsbewusstsein stärken

Das Jahr 2025 stand im Zeichen des systematischen Aufbaus und der Weiterentwicklung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes an der Schule Kreuzlingen. Ziel war es, die gesetzlichen Vorgaben umzusetzen, klare Strukturen zu schaffen und das Sicherheitsbewusstsein bei allen Beteiligten nachhaltig zu stärken. Der Fokus lag dabei auf dem Aufbau eines betrieblichen Sicherheitssystems (BSS), der Ausbildung von Sicherheitsbeauftragten sowie der Einführung einer strukturierten Gefährdungsbeurteilung.

Ein zentraler Schwerpunkt im Jahr 2025 war das betriebliche Sicherheitssystem. Dabei wurden Grundlagen geschaffen, um die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz systematisch und langfristig in den Schulalltag zu integrieren. Eine wichtige Massnahme war die Definition von Rollen und Verantwortlichkeiten im Bereich Sicherheit.

Ausbildung für die Bereichssicherheitsbeauftragten

Am 11. März 2025 fand in Zusammenarbeit mit dem Verein Arbeitssicherheit Schweiz die Grundausbildung für unsere Bereichssicherheitsbeauftragten (BESIBE) statt. Die eintägige Schulung vermittelte den Teilnehmenden die notwendigen Grundlagen von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.

Schwerpunkte der Ausbildung waren:

- Gesetzliche Grundlagen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes
- Aufgaben und Verantwortung der BESIBEs
- Erkennen von Gefährdungen im Schulbetrieb
- Zusammenarbeit von SIBE, BESIBE und allen Mitarbeitenden

Die Ausbildung stellte einen wichtigen Schritt zur Stärkung der Sicherheitskultur an der Schule dar. Wir haben fünf BESIBE-Gruppen gebildet, damit die Gemeinsamkeiten bei der Gefährdungsbeurteilung effizient und in Absprache untereinander abgearbeitet werden konnten: BESIBE Hort, BESIBE Schulleitung Sek + PS und BESIBE Leitung Hausdienst Sek + PS.

Es wurden zudem Austauschsitzen des Sicherheitsbeauftragten mit den BESIBEs geplant und zum Teil auch schon durchgeführt. Ziel dieser Sitzungen ist:

- der Erfahrungsaustausch aus der Praxis
- die Klärung offener Fragen
- die Förderung der Zusammenarbeit
- die Sensibilisierung für aktuelle Sicherheitsthemen

Die Austauschsitzen sollen auch künftig regelmässig stattfinden.

Schwerpunkte 2025

- Aufbau betriebliches Sicherheitssystem
- Grundausbildung BESIBE
- Austauschsitzen SIBE/BESIBE, Planung und Durchführung
- Start Gefährdungsbeurteilung mit PREVITAR (Prio 1)

Schwerpunkte 2026

- Überprüfen der Zielerreichung
- Weiterführung Gefährdungsbeurteilung (Prio 2)
- Wartung und Unterhalt sicherstellen
- Notfallkonzepte überprüfen und Mitarbeitende schulen

Markus Meister

SIBE, Sicherheitsbeauftragter

Schulzentrum Bernegg

WC-Anlagen Turnhalle

Investition Nr. 1140016 (CHF 337'882)

Die Sanierung der WC-Anlagen in der Turnhalle des Schulzentrums Bernegg war ursprünglich für das Jahr 2025 budgetiert. Infolge vertiefter Untersuchungen und Prüfungen an Konstruktion und Haustechnik wurden Ergänzungen notwendig. Dadurch mussten wir das Projekt anpassen, neu berechnen und auf 2026 verschieben.

Per Ende 2025 haben wir die Planung abgeschlossen, sodass wir das Projekt 2026 umsetzen können.



Vor der Sanierung

Schulzentrum Schreiber

Zweite Etappe Sanierung Kindergarten Paulisgut

Investition Nr. 120011 (2025: CHF 397'788)

Den Doppelkindergarten Paulisgut, erbaut 1958, haben wir in zwei Etappen umfassend saniert.

Im Jahr 2024 erfolgte die umfassende Renovation in der linken Kindergartenabteilung: Böden, Wände, teilweise Fenster und Einbauten wurden saniert. Das Dach dämmten wir neu und ergänzten es mit einer Photovoltaikanlage. Die Gasheizung ersetzten wir durch eine Erdsondenheizung

Die zweite Etappe wurde in den Sommerferien 2025 umgesetzt. Dabei sanierten wir die rechte Kindergartenabteilung und gestalteten die Aussenanlagen neu. Mit dieser Etappe ist das Gesamtprojekt abgeschlossen.



Vor der Sanierung



Nach der Sanierung



Dritte Etappe Sanierung Schulhaus Felsenschlössli

Investition Nr. 120012 (2025: CHF 221'879)

Die Sanierung des Schulhauses Felsenschlössli erfolgte in mehreren Etappen, um das Gebäude nachhaltig zu modernisieren und für den Schulbetrieb optimal nutzbar zu machen.

In der ersten Etappe wurden grundlegende Arbeiten zur Instandsetzung des Gebäudes durchgeführt. Dabei lag der Fokus auf der baulichen Erneuerung, der Anpassung an aktuelle Unterrichtsformen und der Aufenthaltsqualität. Zudem haben wir Teile der Elektroinstallationen modernisiert, um die Energieeffizienz zu verbessern

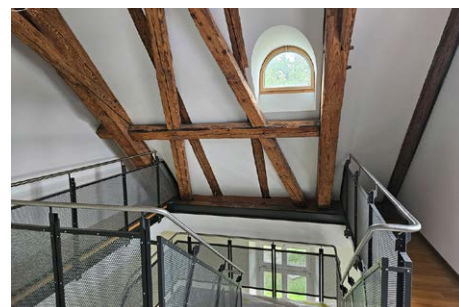
Die dritte Etappe, die im Jahr 2025 abgeschlossen wurde, konzentrierte sich auf das Dachgeschoss. Ziel war es, diesen Bereich für schulische Zwecke nutzbar zu machen.



Vor der Sanierung



Nach der Sanierung



Schulzentrum Seetal

Projekt Ergänzungsbau Schulhaus Seetal

Investition Nr. 110017 Neubau / 10021 Heizung (2025: CHF 273'628)

Im Jahr 2025 wurden die ersten Schritte des Projektes umgesetzt. Wir erarbeiteten das Bauprojekt und reichten die Baueingabe ein. Nun warten wir auf die Baubewilligung.

Für die Bauphase ist ein mehrjähriger Zeitplan vorgesehen: Nach der Ausschreibung und der Detailplanung 2026 soll voraussichtlich 2026 bis 2027 gebaut werden.

Zusätzlich zum Ergänzungsbau sind am Standort Seetal weitere Massnahmen mit Umsetzung 2026/27 vorgesehen:

- Sanierung der Heizung inklusive Technik (Investition Nr. 110021, CHF 700'000)
- Brandschutzmassnahmen (Investition Nr. 110024, CHF 100'500) im Untergeschoss der Turnhalle und Anpassungen an Türen
- Sanierung des Bestands (Investition Nr. 110023, CHF 500'000)

Schulzentrum Wehrli

Projekt «Schoderbach»: CHF 3'834'216 (Teiletappe 2025)

Die Bauarbeiten bei der Grossbaustelle Schoderbach / Schulzentrum Wehrli verlaufen planmässig und liegen aktuell im vorgesehenen Zeitrahmen. Anfang Oktober 2025 konnten die überschrittenen Bohrpfähle (geschlossener Baugrubenabschluss) erfolgreich fertiggestellt und dementsprechend das Bohrgerät abgezogen werden.

Im Anschluss daran wurde innerhalb des Baugrubenabschlusses bis auf das Niveau der ersten Ankerlage ausgehoben, welche der seitlichen Sicherung der Baugrube dient. Parallel dazu erfolgte die Absenkung des Grundwassers ebenfalls innerhalb der Baugrube.

Nach Abschluss des rund 2.00 m tiefen Zwischenaushubs wurde das Ankerbohrgerät installiert und mit den Bohrungen für die Anker begonnen. Gleichzeitig starteten die Bohrungen für die Erdwärmesonden innerhalb der Baugrube. Insgesamt werden 18 Erdsonden erstellt (davon 11 innerhalb der Baugrube). Jede Sonde weist eine Tiefe von 300 m auf und dient künftig der Gewinnung von Heizenergie für den Neubau sowie für die bestehenden Gebäude des Schulzentrums Wehrli.

Seit Anfang Dezember 2025 sind rund die Hälfte der ersten Ankerlage sowie 9 der 11 Erdsondenbohrungen in der Baugrube ausgeführt.

Folgende Arbeiten konnten im vergangenen Jahr umgesetzt werden:

Rückbau der angebauten Gruppenräume (Budget: CHF 49'070, Investition Nr. 130004)

Die bestehenden Gruppenräume wurden gemäss Vorgaben der Denkmalpflege entfernt. Dazu gehörten auch Fassadenabschlüsse, um die spätere Gesamtanierung vorzubereiten.

Allgemeine Vorbereitungsarbeiten für den Neubau und die unterirdische Doppelturnhalle (Budget: CHF 3'785'146, Investition Nr. 130007)

Dazu zählten die Einrichtung der Baustelle, Sicherungen der Baugrube sowie der Beginn der Aushubarbeiten und der Erdsondenbohrungen.

Auf der Website der Schule Kreuzlingen zeigen wir Bilder der Baustelle per Livekamera.

Der Zeitplan sieht folgende Etappen vor:

2024	Abschluss der Planungsphase und Volksabstimmung
2025–2027	Neubau Schulhaus und Neubau unterirdische Doppelturnhalle
2027–2028	Umnutzung der bestehenden Turnhalle
2028–2030	Sanierung des gesamten Ensembles
2030	Einweihungsfest



Spatenstich



Vor Baubeginn



Rückbau Gruppenräume



Fortschritt Baugrube

Schulhaus Rosenegg

Investition Nr. 130008 (2025: CHF 474'035)

In den Sommerferien 2025 bauten wir das Schulhaus Rosenegg umfassend um, um den aktuellen Anforderungen an Brandschutz, Schallschutz und moderner Lernumgebung gerecht zu werden.

Klassenzimmer und Lehrerzimmer wurden neu gestrichen und mit akustisch optimierten Bodenbelägen ausgestattet. Das Mobiliar erneuerten wir, um zeitgemässe Unterrichtsformen zu ermöglichen.

Die Brandschutzmassnahmen spielten eine zentrale Rolle. Es wurden Rettungszeichen und Sicherheitsbeleuchtung erneuert sowie Schulzimmertüren angepasst, sodass nun die aktuellen Vorgaben der Gebäudeversicherung Thurgau eingehalten sind.

Auch die Elektroinstallationen haben wir umfassend modernisiert. Dazu gehörten neue Leitungen und die Umstellung auf energieeffiziente LED-Beleuchtung.



Vor der Sanierung



Nach der Sanierung



Hort Bachweg

Investition Nr. 130009 (2025: CHF 161'952)

Im Jahr 2025 wurde die zweite Etappe der Dach- und Fassadensanierung erfolgreich abgeschlossen. Ziel der Arbeiten waren die Instandsetzung und die optische Aufwertung des Altbaus sowie die Sicherstellung der Bausubstanz für die kommenden Jahre.

Die Sanierung umfasste folgende Massnahmen:

- Dachuntersichten und sämtliche Holzbauteile wurden instandgesetzt und neu gestrichen, um Witterungsschäden vorzubeugen
- Bedachung und Abdichtungen wurden erneuert, um die Gebäudesicherheit zu gewährleisten
- Elektroinstallationen wurden angepasst und modernisiert
- Malerarbeiten an Fassaden und Innenbereichen sorgen für ein frisches Erscheinungsbild
- Zusätzlich wurde eine Photovoltaikanlage installiert, um den Energieverbrauch nachhaltig zu senken



Während der Sanierung



Nach der Sanierung



Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Projekts war die komplette Erneuerung der Küche, damit diese den heutigen Anforderungen an Funktionalität und Hygiene gerecht wird. Die Arbeiten umfassten eine optimierte Raumgestaltung und Neuordnung der Küchengeräte für den Betrieb des Hortes.



Vor der Sanierung



Nach der Sanierung



Vor der Sanierung



Nach der Sanierung

Alle Schulzentren

Ersatz Leuchtmittel (2025: CHF 439'428)

Investition Nr. 110022 Seetal / 120013 Schreiber / 130012 Wehrli / 140019 Bernegg

Innerhalb dreier Jahre werden wir alle herkömmlichen Leuchtmittel in den Schulzentren durch moderne LED-Technik ersetzen. Ziel dieser Massnahme ist es, die Energieeffizienz deutlich zu steigern und die Betriebskosten nachhaltig zu senken.

Die zweite Etappe schlossen wir im vergangenen Jahr erfolgreich ab. Dabei erfolgte der Austausch sämtlicher konventioneller Leuchtkörper in den betroffenen Gebäuden gegen LED-Leuchten. Diese Umrüstung reduziert nicht nur den Stromverbrauch erheblich, sondern sorgt auch für eine bessere Lichtqualität in Unterrichtsräumen und Sporthallen.

Die letzte Etappe ist für das Jahr 2026 vorgesehen.

Primarschulbehörde



Von links nach rechts: Franziska Lioi, Markus Blättler (Vizepräsident), Andreas Schreiber, Martin Lorenz, Désirée Hurtado, Seraina Perini Allemann (Präsidentin), Judith Hutterli, Cvjetko Miljic, es fehlt: Christine Graeser (Aktuarin)

Präsidium / Finanzen / Liegenschaften



Seraina Perini
Präsidentin



Susanne Burgmer
Leiterin Finanzen



Nicola Maimone
Leiter Liegenschaften

Schulleitung / Leitung Tagesbetreuung



Hans Amrhein
Co-Schulleiter Bernegg



Gebi Matthey
Co-Schulleiter Bernegg



Michele Miani
Schulleiter Schreiber



Sebastian Schaad
Schulleiter Seetal



Evelyn Schefer
Co-Schulleiterin Seetal



Orkun Simsek
Schulleiter Wehrli



Karin Helbling
Leiterin Tagesbetreuung

Schulmedizin

Schulärzte

Gemeinschafts-PRAXIS, Bottighofen

- Dr. Karmelija Gropp
- Dr. Thomas Gropp

Zahnpraxis (Leistungsvereinbarung Reihenuntersuche & Prophylaxe)

- Swiss Ortho & Kids GmbH, Kreuzlingen

Zahnpraxen (Leistungsvereinbarung für Kariesbehandlung)

- auf Anfrage

Kommissionen

Pädagogik

Familienhilfe

- Präsidentin: Hutterli Judith
- Mitglieder: Hurtado Désirée, Hugentobler Stephan, Wolf Ulrike

Expertengruppe (Vertretung Schule)

- Präsidentin: Perini Allemann Seraina
- Schulsozialarbeit, externe Partner

Schulsozialarbeit

- Präsidentin: Ehm Claudia, Stv. Hurtado Désirée
- Mitglieder: Wolf Ulrike, Perini Allemann Seraina, Schaad Sebastian

Waldhaus Bärenhölzli Betriebskommission

- Hutterli Judith, Vertretung Primarschule

BAZ Bundes Asylzentrum

- Hutterli Judith, Lorenz Martin, Perini Allemann Seraina, Benz Karin

SOVS Selektives Obligatorium vorschulische Sprachförderung

- Präsidentin: Graeser Christine, Hutterli Judith, Hurtado Désirée

Personal

Lehrerwahlkommission / Zentrumsverantwortliche

- Lioi Franziska, Graeser Christine, Schreiber Andreas, Miljic Cvjetko

Infrastruktur

Ordentliche Baukommission

- Vorsitz: Maimone Nicola
- Mitglieder: Lioi Franziska, Lorenz Martin, Miljic Cvjetko, Perini Allemann Seraina

MIA Gesamtkommission

- Vorsitz: Djaferi Lavdim
- Mitglieder: Perini Allemann Seraina, Lioi Franziska, Lorenz Martin, Schaad Sebastian

Finanzen

Finanzkommission

- Präsidentin/Vorsitz: Perini Allemann Seraina
- Mitglieder: Blättler Markus, Burgmer Susanne, Graeser Christine, Miljic Cvjetko, Schreiber Andreas

Betriebe

Betriebskommission Tagesbetreuung (Vertretung Schule)

- Vizepräsident/Vorsitz: Blättler Markus
- Mitglieder: Perini Allemann Seraina, Burgmer Susanne, Graeser Christine, Helbling Karin, Moos Daniel (Stadtrat), Zeljka Blank (Stadt)

Bücherbrugg Stadtbibliothek

- Mitglied Stiftungsrat: Graeser Christine
- Kassieramt: Burgmer Susanne

Schulhauszuteilung Behördenmitglieder

- Wehrli / Rosenegg: **Lioi Franziska**, Blättler Markus
- Schreiber / Felsenschlössli: **Miljic Cvjetko**, Hutterli Judith
- Bernegg / Emmishofen: **Graeser Christine**, Lorenz Martin
- Seetal / Kurzrickenbach: **Schreiber Andreas**, Hurtado Désirée

Schulsozialarbeit

- Leitung: Wolf Ulrike
- SZ Bernegg: Hugentobler Stephan
- SZ Seetal: Wolf Ulrike
- SZ Schreiber: König Andrina
- SZ Wehrli: König Andrina

Sicherheitsbeauftragter (SIBE)

- Meister Markus

Krisenstab

- Ständige Kommission: Perini Allemann Seraina, Wolf Ulrike, Bachmann Doris, Schaad Sebastian, Meister Markus
- Ad hoc: jeweiliger Vizepräsident / jeweilige Schulleitung

Urnenabstimmungen und Wahlen 2025

9. Februar 2025

Wahl von acht Mitgliedern der Primarschulbehörde

Total Stimmberechtigte 8'472

Stimmbeteiligung 28.07 %

Absolutes Mehr 755

Absolutes Mehr erreicht und gewählt:

Lioi Franziska, DIE MITTE (bisher)	1'559
Graeser Christine, SP (bisher)	1'412
Schreiber Andreas, FDP (bisher)	1'412
Lorenz Martin, parteilos (bisher)	1'407
Hutterli Judith, Grüne (bisher)	1'369
Blättler Markus, FDP (bisher)	1'342
Miljic Cvjetko, FDP (bisher)	1'268
Hurtado Desiree, SP (neu)	1'191

Absolutes Mehr erreicht, als überzählig ausgeschieden:

Angehrn, Patrick GLP	966
----------------------	-----

9. Februar 2025

Wahl einer Schulpräsidentin oder eines Schulpräsidenten der Primarschulbehörde

Total Stimmberechtigte 8'462

Stimmbeteiligung 28.08 %

Absolutes Mehr 898

Absolutes Mehr erreicht und gewählt:

Perini Allemann Seraina, FDP (bisher)	1'665
---------------------------------------	-------

18. Mai 2025

Jahresrechnung 2024

2'385 JA / 307 NEIN

Total Stimmberechtigte 8'472

Stimmbeteiligung 33.25 %

30. November 2025

Budget 2026

2'861 JA / 312 NEIN

Total Stimmberechtigte 8'495

Stimmbeteiligung 39.22 %

Ehrungen Primarschulgemeinde Kreuzlingen

Lehrpersonen

- Welti Heinrich Monica, Primarschule, 35 Jahre
- Taverna Nadja, Primarschule, 20 Jahre
- Fehr Ines, Kindergarten, 20 Jahre
- Mösli Bettina, Kindergarten, 15 Jahre
- Bättschmann Seraina, Kindergarten, 15 Jahre
- Schlotter Anja, Primarschule, 10 Jahre
- Leimbacher Selin, Primarschule, 10 Jahre
- Limi Deborah, Kindergarten, 10 Jahre
- Huber Simone, Kindergarten, 10 Jahre
- Hanke Johanna, Primarschule, 10 Jahre
- Eisele Mona, Kindergarten, 10 Jahre

Übriges Personal

- Groppa Silvana, Tagesbetreuung 35 Jahre
- Gaeser Christine, Schulbehörde PS, 20 Jahre
- Blättler Markus, Schulbehörde PS, 20 Jahre
- Selen-Dugan Hatice, Mitarbeitende Hausdienst, 15 Jahre
- Küçükogul Yasariye, Mitarbeitende Hausdienst Hausdienst, 15 Jahre
- Hugentobler Stephan, Schulsozialarbeit, 15 Jahre
- Frick Huber Nicole, Familienhilfe, 15 Jahre
- Barilli Monika, Primarschule, 10 Jahre

Mutationen Primarschulgemeinde Kreuzlingen

Pensionierungen

Lehrpersonen

- Hungerbühler Brigitte, Lehrperson TW/W PS SZ Seetal, 31.07.2025
- Krumme Sabine, Lehrperson SHP PS SZ Seetal, 31.07.2025

übriges Personal

- Gloor Beatrix, Klassenassistentin PS SZ Wehrli, 31.10.2025
- Helbling-Reutemann Silvia, Mittagshilfe SmT, 31.07.2025
- Von Grüningen Claudia, Mitarbeiterin SmT, 31.07.2025

Austritte

Lehrpersonen

- Adam Fabienne, Förderlehrperson PS SZ Bernegg, 31.07.2025
- Alfonso Blaser Maria Carmela, Lehrperson SHP PS & PMT SZ Wehrli, 31.07.2025
- Bruni Simon, Lehrperson PS SZ Bernegg, 31.07.2025
- Büchel Jael, Lehrperson Kiga SZ Bernegg, 31.07.2025
- Bürgi Simone, Lehrperson Kiga SZ Schreiber, 31.07.2025
- Dähler Sevda, Lehrperson Kiga SZ Bernegg, 31.07.2025
- Fahrion Jana, Lehrperson SHP PS SZ Bernegg, 31.07.2025
- Freund Corina, Schwimmlehrperson PS, 31.07.2025
- Jeremias Cornelia, Lehrperson Kiga SZ Schreiber, 31.07.2025
- Keller Irene, Lehrperson PS SZ Wehrli, 31.07.2025
- Melzer Stephanie, Lehrperson SHP PS SZ Seetal, 25.04.2025
- Merkelbach Petra-Helene, Lehrperson BAZ, 31.07.2025
- Näf Kahabuka Isabella, Lehrperson PS SZ Seetal, 31.07.2025
- Potenza Sarah, Lehrperson SHP PS SZ Wehrli, 28.09.2025
- Schmid Claudia, Lehrperson Kiga SZ Bernegg, 31.07.2025
- Stephens Seraphine Maria, Lehrperson PS SZ Wehrli, 31.07.2025
- Utzinger Shana, Lehrperson Kiga SZ Schreiber, 31.07.2025
- von Toenges-Himmele Beatrice, Lehrperson Kiga SZ Seetal, 31.07.2025
- Zehnle-Flück Edyta, Lehrperson SHP PS SZ Seetal, 31.07.2025

übriges Personal

- Aeschbacher Marion, Sekretariat Schulleitung PS SZ Seetal, 28.02.2025
- Amann Nicole, InS-Begleitung PS SZ Wehrli, 31.07.2025
- Fischer Jana Lea, Klassenassistentin Kiga SZ Bernegg, 31.07.2025
- Glenck-Mota Teresa, Mittagshilfe SmT, 31.07.2025
- Gruber Viktor, Schulleitung PS SZ Bernegg, 31.07.2025
- Isik Laila, Mittagshilfe SmT, 28.02.2025
- Jud Tanja, Klassenassistentin PS SZ Schreiber, 31.07.2025
- Kohlert Sandro, Mittagshilfe SmT, 31.08.2025
- Luik Elke, InS-Begleitung PS SZ Seetal, 31.07.2025
- Meier Silvia, Schulbehörde PS, 31.07.2025
- Nay Cornelia, InS-Begleitung PS SZ Seetal, 31.07.2025
- Schedle Julia, Lernende Schulverwaltung, 31.07.2025
- Staniszewska Natalia, Sekretariatsleitung Präsidium, 30.04.2025
- Walther Kerstin, Mittagshilfe SmT, 31.07.2025

Eintritte

Lehrpersonen

- Ahmeti Kushtrim, Lehrperson PS SZ Wehrli, 01.08.2025
- Anthony Christina, Lehrperson SHP PS SZ Wehrli, 01.08.2025
- Boubaker Nathalie, Lehrperson Kiga SZ Schreiber, 01.08.2025
- Domscheit Sabrina, Lehrperson PS SZ Seetal, 01.08.2025
- Elkaz Ajla, Lehrperson Kiga SZ Seetal, 01.02.2025
- Etter-Baumann Daniela, Lehrperson Kiga SZ Schreiber, 01.08.2025
- Gasser Fabienne, Lehrperson SHP PS SZ Bernegg, 01.09.2025
- Gilgen Mirjam, Stv. Lehrperson PS SZ Schreiber, 01.08.2025
- Haenselt Sonja, Lehrperson SHP PS SZ Bernegg, 20.10.2025
- Haffter Daniela, Lehrperson Kiga SZ Bernegg, 01.08.2025
- Hagen Francesca, Stv. Lehrperson PS SZ Bernegg, 01.08.2025
- Hartmannsgruber Daniel, Lehrperson EK SZ Wehrli, 01.08.2025
- Haussener Corina, Lehrperson Kiga SZ Seetal, 01.08.2025
- Hugentobler Madeleine, Schwimmlehrperson PS, 01.08.2025
- Kaden Sophie, Lehrperson SHP PS SZ Seetal, 01.08.2025
- Kahabuka Ayleen, Lehrperson PS SZ Bernegg, 01.08.2025
- Kölle Maximilian, Stv. Lehrperson PS SZ Seetal, 01.02.2025
- Koller Katherina, Lehrperson PS SZ Seetal, 01.08.2025
- Lombardo Xenia, Lehrperson PS SZ Bernegg, 01.08.2025
- Mian Rania, Lehrperson PS SZ Seetal, 01.08.2025
- Müller Mehtap, Lehrperson Kiga SZ Schreiber, 01.08.2025
- MwaGambo Lea, Lehrperson Kiga SZ Seetal, 01.08.2025
- Pitiakoudes Sophia, Lehrperson PS SZ Bernegg, 01.08.2025
- Rösch Andreas, Lehrperson SHP PS SZ Seetal, 01.08.2025
- Roth Sabina, Stv. Lehrperson PS SZ Seetal, 01.09.2025
- Schelling Nadja, Lehrperson Kiga SZ Schreiber, 01.08.2025
- Tiefenthaler Vivian, Lehrperson PS SZ Wehrli, 01.08.2025
- Zraggen Victoria, Stv. Lehrperson PS SZ Schreiber, 22.09.2025

übriges Personal

- Amrhein Hans, Schulleitung ad interim PS SZ Bernegg, 01.06.2025
- Matthey Gebi, Schulleitung ad interim PS SZ Bernegg - Freelancer, 01.06.2025
- Bär Jasmine, Klassenassistent PS SZ Wehrli, 01.09.2025
- Bauer Franziska, InS-Begleitung PS SZ Wehrli, 01.08.2025
- Derege Bekele Fasika, Mittagshilfe SmT, 01.08.2025
- Dübendorfer Remo, Mittagshilfe SmT, 01.10.2025
- Gándara Castro Claudia, InS-Begleitung PS SZ Wehrli, 01.09.2025
- Gasser Stephanie, Klassenassistent Kiga SZ Bernegg, 01.08.2025
- Hurtado-Bruderer Désirée, Schulbehörde PS, 01.08.2025
- Iantosca Merino Enea, Lernende Schulverwaltung, 01.08.2025
- Knaus Noemi, InS-Begleitung PS SZ Bernegg, 01.08.2025
- König Andrina, Schulsozialarbeiterin PS, 01.08.2025
- Kracht Monika, InS-Begleitung Kiga SZ Schreiber, 01.08.2025
- Lepski Vivien, Klassenassistent PS BAZ, 01.08.2025
- Marijanovic Lea, InS-Begleitung Kiga SZ Schreiber, 01.08.2025
- Naphegyi Bernadette, Sachbearbeiterin Sekretariat, 01.06.2025
- Panek Eva Maria, Mittagshilfe SmT, 01.08.2025
- Sabato Janine, Sekretariat Schulleitung PS SZ Seetal, 01.03.2025
- Vaina-Weiss Esther, Mittagshilfe SmT, 01.08.2025

Finanzbericht



Das Rechnungsjahr 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 3'285 TCHF ab. Im Budget war ein Verlust von 1'118 TCHF veranschlagt.

Diesen «Zustupf in die Kasse» bescheren uns hauptsächlich Nachholeffekte bei den Steuern aus Vorjahren. Dies ist ein Glücksfall in Anbetracht des grossen Bauvolumens und des damit einhergehenden Finanzierungsbedarfs von über CHF 35 Mio. in den kommenden zwei Jahren.

Ohne diese Mehreinnahmen hätte, trotz der im vergangenen Jahr bewilligten Steuerfussanpassung, ein negatives Ergebnis resultiert. Das bedeutet, dass wir weiterhin sehr sorgfältig und umsichtig mit den zur Verfügung stehenden Mitteln umgehen werden.

Gestufter Erfolgsausweis

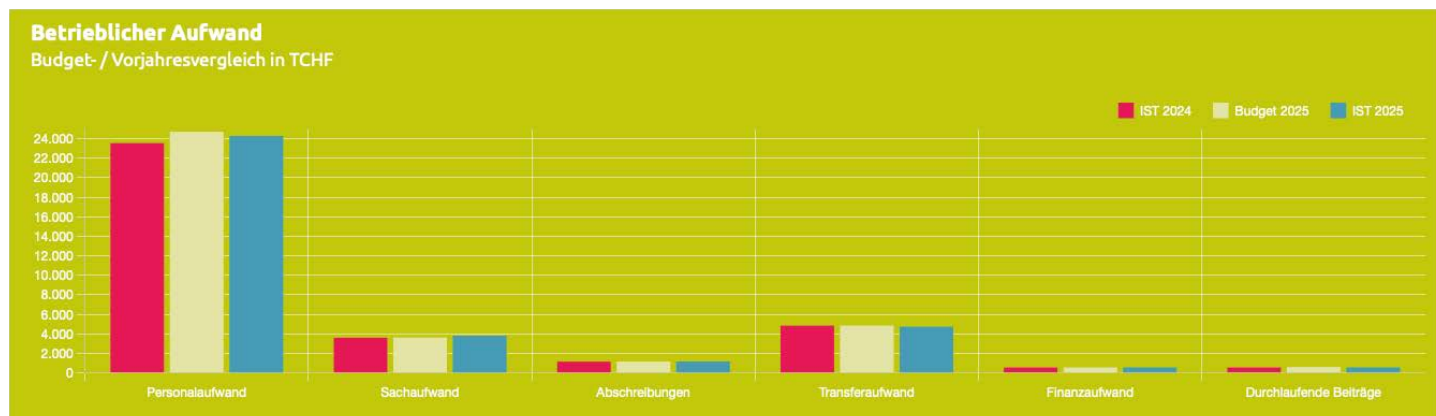
	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Budget 2025	Abweichung	
				Budget	Vorjahr
Operativer Ertrag	32'648'286	37'738'713	34'123'530	3'615'183	5'090'427
./. Operativer Aufwand	33'683'672	34'653'549	35'340'940	-687'391	969'877
= Operatives Ergebnis	-1'035'386	3'085'164	-1'217'410	4'302'574	4'120'550
+ Ausserordentliches Ergebnis	481'049	200'000	99'000	101'000	-281'049
= Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-554'337	3'285'164	-1'118'410	4'403'574	3'839'501

Beträge sind in CHF gerundet. Daraus können Differenzen in Totalen resultieren.

Nachstehende tabellarische Aufstellung führt Positionen auf, die wesentlich zur Abweichung im Budgetvergleich beitragen (Beträge über 100'000 Schweizer Franken):

+ Ergebnisverbesserung / - Ergebnisverschlechterung

Positionen > 100 TCHF	Abweichungen zu Budget	
	Absolut in TCHF	in %
Mehreinnahmen		
Direkte Steuern natürliche Personen (Quellensteuer)	+3'231	+10.20
Grundstückgewinnsteuern	+309	+18.08
Kantonsentschädigung integr. Beschulung	+135	+12.41
Rückerstattungen Dritter (inkl. Elternbeitrag Tagesbetreuung)	+62	+4.20
A. o. Ertrag Löschung Dinglichkeitsrecht Grundbuch	+96	+80.00
Minderaufwand		
Löhne Verwaltungspersonal und Behörde	-74	+1.55
Löhne Lehrpersonal	-209	+1.38
Arbeitgeberbeiträge und übriger Personalaufwand	-146	+3.20
Fremdzinsen	-77	+62.90
Beitrag an den kantonalen Finanzausgleich	-56	+1.51
Andere Differenzen < 100 TCHF	-9	
Total	+4'404	



Betrieblicher Aufwand

Personalaufwand

Der Personalaufwand beträgt CHF 24.7 Mio. (Vorjahr CHF 23.5 Mio.), was 70 % des Gesamtaufwandes entspricht. Er liegt um CHF 0.4 Mio. (–1.77 %) unter dem Budget und bedeutet somit eine Punktlandung.

Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Personalaufwand planmässig um CHF 0.7 Mio. (+3 %). Dies ist auf generelle Lohnanpassungen aufgrund der Teuerung sowie auf die Eröffnung neuer Klassen infolge steigender Schülerzahlen zurückzuführen.

Kindergarten und Primarschule

Im aktuellen Schuljahr betreiben wir 21 Kindergartenabteilungen, darunter einen Naturkindergarten. Per Schuljahr 25/26 schlossen wir eine Naturkindergartenabteilung und eine halbe Abteilung im «Freieweg», da die Kinderzahlen auf Kindergartenstufe für das genannte Schuljahr rückläufig waren.

Auf der Primarschulstufe hingegen eröffneten wir drei zusätzliche Klassen: je eine erste Klasse in den Schulzentren Seetal und Bernegg sowie eine weitere im Schulzentrum Wehrli.

Für diese Klasseneröffnungen planten wir im Budget entsprechende Reserven ein. Wir mussten sie jedoch nicht vollumfänglich beanspruchen. Auch künftig sind im Budget ausreichende Reserven vorzusehen, um auf kurzfristige Entwicklungen reagieren zu können. Die zunehmende Dynamik bei Zu- und Wegzügen von Familien erfordert sowohl organisatorische als auch finanzielle Flexibilität.

Der kantonale Teuerungsausgleich betrug 0.5 % und lag damit unter den budgetierten 1 %. Zudem führte die Anpassung der Anzahl Halbklassen im Französischunterricht zu einer leichten Reduktion der Kosten im Regelunterricht. Diese Anpassung entspricht den kantonalen Vorgaben und erfolgte im Rahmen einer Kostenüberprüfung.

Die Stellvertretungskosten verblieben auf dem hohen Niveau des Vorjahres. Ein Teil dieser Mehrkosten ist auf Stellvertretungen infolge unbezahlter Urlaube – unter anderem im Anschluss an Mutterschaftsurlaube – zurückzuführen. Die entsprechenden Lohnkürzungen sind im Bereich des Regelunterrichts sichtbar. Wegen der tieferen Lohnsumme reduzierten sich auch die Arbeitgeberbeiträge im Vergleich zum Budget.

Vorschulstufe

Die Schulgemeinde ist für die logopädische Therapie von Vorschulkindern zuständig. Bislang wurden diese Leistungen durch eine 50 %-Stelle abgedeckt.

Um bestehende Wartelisten abzubauen und die vom Kanton vorgegebenen Therapien zeitnah sicherzustellen, erhöhten wir die Stellendotation per 2026.

Tagesbetreuung

Die hohe Nachfrage nach der Mittagsbetreuung führte zu einer erneuten Erweiterung der Hortplätze. Das Mittagsangebot konnten wir dank einer organisatorischen Umstellung ausbauen. Den daraus resultierenden zusätzlichen Personalbedarf deckten wir innerhalb des Budgets ab. Entlastend wirkte zudem die temporäre Unterstützung der Tagesbetreuung durch einen Mitarbeitenden

des pausierenden Timeout-Angebots der Sekundarschule.

Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit wurde 2025 neu ausgerichtet. Seit Beginn des Schuljahres 25/26 ist die Schulsozialarbeit mit erhöhtem Pensum direkt in den Schulhäusern präsent und eng in die Schulstrukturen eingebunden.

Die Personalkosten in diesem Bereich liegen mit 20 TCHF über Budget. Diese Mehrkosten stehen im Zusammenhang mit der strategischen Stärkung dieses Angebots, welches angesichts zunehmender psychosozialer Herausforderungen bei Jugendlichen an Bedeutung gewinnt.

Sachaufwand

Die Ausgaben beim Sach- und Betriebsaufwand beziffern sich auf CHF 3.8 Mio. und entsprechen dem bugetierten Wert (Budget Vorjahr CHF 3.8 Mio.).

Material- und Warenaufwand

Rund ein Viertel des Sachaufwands oder 969 TCHF entfällt auf den Material- und Warenaufwand (Vorjahr 935 TCHF).

Lehrmittel und das Schulmaterial schlagen dabei mit 447 TCHF zu Buche, während die Lebensmittel bzw. die Mittagessen für die Tagesbetreuung 322 TCHF ausmachen.

Die Ausschreibung für die wöchentliche Zubereitung von rund 1300 Mahlzeiten für Kinder und Betreuungspersonen erfolgte auf simap.ch in zwei Losen. Bei der Evaluation standen nicht nur Preis und Wirtschaftlichkeit im Vordergrund, sondern auch eine saisonale, ausgewogene und kindgerechte Ernährung, Nachhaltigkeit sowie regionale Produkte.

In diesem Jahr steht die Ausschreibung für das Schulmaterial an.

Nicht aktivierbare Anlagen

Im Jahr 2025 investierten wir 166 TCHF für Mobilien, Geräte und Hardware (Vorjahr 263 TCHF).

Für Mobiliar wendeten wir 75 TCHF auf. Davon entfielen 29 TCHF auf Ersatzbeschaffungen im Kindergarten- und im Schulbereich. Im Zusammenhang mit der Eröffnung des Kompetenzzentrums Schulsozialarbeit am Standort des früheren Timeout-Angebots ergänzten wir das bestehende Mobiliar mit zusätzlichen Arbeitsplätzen im Umfang von 16 TCHF. Der Hort benötigte im Zuge der Erweiterung des Mittagangebots zusätzliches Mobiliar im Umfang von 22 TCHF.

Für Geräte wurden 52 TCHF eingesetzt, wovon 39 TCHF auf Ersatzanschaffungen in der Hauswartung entfielen.

Die Hardwareanschaffungen beliefen sich auf 35 TCHF.

Ver- und Entsorgung Liegenschaften

Die Ver- und Entsorgungskosten beliefen sich im Jahr 2025 auf 430 TCHF. Im Budget waren 456 TCHF veranschlagt.

Die Investitionen in die nachhaltigen Heizsysteme zeigen sich in geringeren Heizkosten und der Kostenumlagerung von fossilen Mitteln (Gas/Öl) auf Stromkosten. Im Vorjahr waren die Kosten der Versorgung tiefer aufgrund einer einmaligen Kostenrückerstattung für zu hohe Wasserrechnungen in den Vorjahren.

Dienstleistungen und Honorare

Die Kosten für Dienstleistungen, Honorare und Support beliefen sich im Jahr 2025 auf 606 TCHF und lagen damit leicht über dem budgetierten Wert.

Den grössten Anteil machten Honorare für externe Beraterinnen und Berater mit 342 TCHF aus. Weitere wesentliche Positionen waren Informatiknutzungskosten von 107 TCHF sowie Sachversicherungen von 64 TCHF. Die Informatik- und Versicherungskosten bewegen sich damit auf dem Niveau des Vorjahres.

Die höheren Beratungskosten sind insbesondere auf temporäre Vakanzen in der Schulleitung Bernegg zurückzuführen sowie auf externe Stellvertretungen im Bereich Payroll. Zusätzlich führte der erhöhte Bedarf an Plätzen in der vorschulischen Sprachstandserfassung zu Mehrkosten, da entsprechende Entschädigungen an Anbieter von Deutschförderplätzen zu leisten waren. Im Weiteren fielen Kosten für die zweite Etappe der Reorganisation der langfristigen Archivlösung in Zusammenarbeit mit dem Thurgauer Staatsarchiv an.

Baulicher und betrieblicher Unterhalt

Die Kosten für Dienstleistungen, Honorare und Support beliefen sich im Jahr 2025 auf 606 TCHF und lagen damit leicht über dem budgetierten Wert.

Neben den wiederkehrenden allgemeinen Unterhaltsarbeiten sowie dem regelmässigen Service an den Schul- und Sportanlagen wurden folgende grössere bauliche Massnahmen umgesetzt:

Seetal/Kurzrickenbach

- Umsetzung Brandschutzmassnahmen in Turnhalle

Schreiber/Felsenschlössli

- Einbau Lüftungsgeräte in Gruppenraum und Putzraum Turnhalle
- Anpassung Rinne und Kiesplatz bei Brunnen Schreiber
- Anpassung Vorplatz bei Schulhaus Bodan
- Neuer Vorplatz bei Nebeneingang Turnhalle

Wehrli/Rosenegg

- Windfang Torggel erneuert inklusive Schliessung
- Küchenerweiterung Hort Bachweg

Bernegg/Emmishofen

- Mobiliar für neuen Standort Schulsozialarbeit
- Umnutzung Öltankraum in Hauswartraum

Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren

Die Gesamtkosten in diesem Bereich beliefen sich im Jahr 2025 auf 385 TCHF, während im Budget 356 TCHF veranschlagt waren (Vorjahr 284 TCHF).

Mehrere Kindergartenabteilungen und Primarschulklassen nutzen Turnhallen der Sekundarschulgemeinde. Aufgrund des steigenden Raumbedarfs wurde eine transparente Kostenverrechnung notwendig, die nun erstmalig für das gesamte Kalenderjahr greift.

Die Miet- und Benützungsgebühren für Mobilien sowie Leasingkosten betragen im vergangenen Jahr 180 TCHF (Vorjahr 138 TCHF). Nach einer Gesamtausschreibung leasen wir seit August 2025 sämtliche Drucker- und Kopiergeräte. Bisher mieteten wir nur zentrale Kopiergeräte, während Kleindrucker gekauft wurden.

Im Zuge der Überprüfung der Kostenstrukturen entschieden wir, die Schülertablets künftig nicht mehr zu leasen, sondern sie zu kaufen. Gleichzeitig wurde die Nutzungsdauer von drei auf sechs Jahre verlängert. Dadurch entstehen in der Übergangszeit zwar höhere Anschaffungskosten bei der Hardware, langfristig jedoch Einsparungen.

Spesenentschädigungen

Ausserschulische Lernangebote, Schulreisen und Lager sind prägende Erlebnisse im schulischen Werdegang und tragen wesentlich zur sozialen, kulturellen und persönlichen Entwicklung der Schülerinnen und Schüler bei.

Im Jahr 2025 wurden für Projektwochen, kulturelle Angebote, Exkursionen, Schulreisen und Lager 223 TCHF aufgewendet (Vorjahr 175 TCHF). Damit lagen die tatsächlichen Kosten leicht unter den budgetierten 243 TCHF, wobei das Budget stets den maximalen Kostenrahmen beinhaltet, der den Lehrpersonen zur Verfügung steht. Dieser wurde nicht beansprucht.

Die Schulgemeinde möchte den Schülerinnen und Schülern auch zukünftig ein vielfältiges ausserschulisches Lernangebot ermöglichen.

Abschreibungen

Der Abschreibungsaufwand belief sich im Jahr 2025 auf CHF 1.2 Mio. und entsprach damit dem Budget.

Finanzaufwand

Der Zinsaufwand lag im Jahr 2025 bei 128 TCHF und damit deutlich unter dem budgetierten Wert von 200 TCHF.

Aufgrund des erfreulichen Einnahmenüberschusses mussten wir weniger Fremdmittel aufnehmen als ursprünglich angenommen. Zudem präsentierte sich das Zinsumfeld weiterhin stabil. Dadurch blieben die Fremdkapitalkosten im Rahmen.

Per 31. Dezember 2025 waren langfristige Finanzverbindlichkeiten in Höhe von CHF 17 Mio. bilanziert. Im Februar 2026 stand die Refinanzierung eines Kredits über CHF 2 Mio. an.

Angesichts der geplanten Bauprojekte wird sich die Verschuldung der Primarschule in den kommenden Jahren deutlich erhöhen, was zu einem entsprechenden Anstieg des Finanzaufwands führen dürfte. Eine vorausschauende Finanz- und Investitionsplanung bleibt daher von zentraler Bedeutung, um die finanzielle Handlungsfähigkeit langfristig zu sichern.

Transferaufwand / Finanz- und Lastenausgleich

Der Transferaufwand, der Transaktionen mit anderen Körperschaften und Beiträge an Gemeinwesen und Dritte umfasst, belief sich im Jahr 2025 auf CHF 4.7 Mio. Damit lag er CHF 0.1 Mio. unter dem budgetierten Betrag von CHF 4.8 Mio.

Die Zahlungen an den kantonalen Finanzausgleich betrugen CHF 3.7 Mio. (Budget CHF 3.8 Mio., im Vorjahr effektiv CHF 3.9 Mio.). Die Berechnung dieser Beiträge ist komplex, da zahlreiche externe Einflussfaktoren ausserhalb unseres direkten Handlungsspielraums liegen. Besonders die Entwicklung der kantonalen Schülerzahlen sowie die Steuerkraft spielen eine wesentliche Rolle. Angesichts der im Finanzjahr 2025 gestiegenen Steuerkraft ist von steigenden Beiträgen an den Finanzausgleich auszugehen.

Betrieblicher Ertrag

Steuern

Bei einem Steuerfuss von 50 % (Vorjahr +4 %) belief sich der gesamte Fiskalertrag im Jahr 2025 auf CHF 31.7 Mio. (Budget CHF 34.2 Mio.). Die gegenüber dem Budget ausgewiesenen Mehrerträge von CHF 3.2 Mio. sind im Wesentlichen auf Nachholeffekte aus Vorjahren zurückzuführen und dürften sich in dieser Form nicht nachhaltig fortsetzen.

Die Steuermehrerträge verteilen sich wie folgt:

- Natürliche Personen: + CHF 1.61 Mio.
- Quellensteuern: + CHF 0.86 Mio.
- Juristische Personen: + CHF 0.75 Mio.

Dank dieser Mehreinnahmen aus Vorjahren stieg die Steuerkraft gegenüber dem Vorjahr um 6.5 %, was einem Zuwachs von CHF 146 pro Einwohnerin bzw. Einwohner entspricht. Es ist davon auszugehen, dass sich diese Entwicklung kurz- bis mittelfristig normalisieren wird.

Rückerstattungen, Schul- und Kursgelder

Die Gesamteinnahmen beliefen sich im Jahr 2025 auf CHF 1.6 Mio. und lagen damit 57 TCHF über dem budgetierten Wert. Im Vorjahr betrug die Einnahmen CHF 1.4 Mio. Der Anstieg ist insbesondere auf die anhaltend steigende Nachfrage nach Hortplätzen und die damit verbundenen höheren Elternbeiträge zurückzuführen.

Tagesbetreuung

Mit der Einführung des Konzepts «Kinderrestaurant» über Mittag konnten zusätzliche Hortplätze geschaffen und gleichzeitig eine innovative Betreuungsform etabliert werden, die von den Kindern und den Mitarbeitenden gut angenommen wird. Infolge des Ausbaus stieg der Umsatz von CHF 1.26 Mio. im Vorjahr auf CHF 1.46 Mio. im Jahr 2025.

Der Beitrag der Schulgemeinde an die Tagesbetreuung bewegte sich in den vergangenen drei Jahren konstant bei rund 500 TCHF, dies trotz einer gleichzeitigen Umsatzsteigerung um rund 30 % (von 1100 TCHF im Jahr 2023 auf 1450 TCHF). Im selben Zeitraum erhöhten sich die Personalkosten um 250 TCHF (inklusive Fremdleistungen der Sekundarschule).

Die Finanzierung der schulergänzenden Betreuung erfolgt nahezu paritätisch: 53 % entfallen auf Elternbeiträge, 47 % auf Beiträge von Stadt und Schule.

Weitere wesentliche Einnahmen umfassen Kursgelder für den Stütz- und Förderunterricht (Lernatelier) von 26 TCHF, Einnahmen aus Einzel- und Dauerbelegungen von Räumlichkeiten von rund 70 TCHF sowie letztmals Verkäufe von Schülertablets in Höhe von 12 TCHF.

Finanzerträge

Der Finanzertrag umfasst Zinserträge, Liegenschaftserträge sowie Gewinne aus der Neubewertung und/oder Veräusserung von Finanzvermögen. Im vergangenen Jahr wurden Finanzerträge in Höhe von 193 TCHF erzielt, budgetiert waren 175 TCHF.

Die Zinserträge aus Steuerforderungen kamen auf 31 TCHF. Aus dem Verkauf des Landes in Parpan resultierte ein Gewinn von 5 TCHF.

Die Einnahmen aus der Liegenschaftsvermietung betragen insgesamt 158 TCHF.

Transfererträge

Der Transferertrag belief sich im Jahr 2025 auf CHF 3.8 Mio. und setzte sich wie folgt zusammen:

- Grundstückgewinnsteuern: CHF 1.7 Mio.
- Schulgeld und Entschädigungen für erbrachte Dienstleistungen gegenüber der Sekundarschule sowie auswärtigen Schulgemeinden: CHF 0.2 Mio.
- Direktzahlungen des Kantons für die integrative Beschulung: CHF 0.9 Mio.
- Beitrag der Stadt an die Tagesbetreuung: CHF 0.8 Mio.

Im Jahr 2025 wurden Einnahmen aus Grundstückgewinnsteuern in Höhe von CHF 1.7 Mio. erzielt, nachdem diese im Vorjahr mit CHF 0.45 Mio. deutlich tiefer ausgefallen waren. Die Mehreinnahmen dürften zumindest teilweise auf Nachholeffekte im Zusammenhang mit der im Vorjahr genehmigten Zonenplanänderung zurückzuführen sein.

Ausserordentlicher Ertrag

Im Jahr 2025 wurde ein Erlös von 120 TCHF aus einer Vereinbarung zur Löschung eines dinglichen Rechts im Grundbuch erzielt und im ausserordentlichen Ertrag erfasst.

Im Vorjahr war im ausserordentlichen Ertrag der im Zusammenhang mit der Verselbstständigung der Zahnklinik ausgewiesene Goodwill enthalten.

Ergebnisverwendung

Mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 3'285'165 ist das Ergebnis sehr erfreulich.

Es ist vor allem auf ausserordentlich hohe Steuermehreinnahmen zurückzuführen, die sich deutlich von den erhaltenen Prognosen unterscheiden. Es handelt sich allerdings um einen Nachholeffekt bezogen auf den Veranlagungsrückstand des Kantons und wird voraussichtlich wenig nachhaltig sein.

Für unsere laufenden Grossbauprojekte in den Schulzentren Wehrli und Seetal ist dieses Ergebnis ein Glücksfall. Es reduziert den Bedarf an Fremdkapital und die damit verbundenen Abhängigkeiten und stärkt unsere finanzielle Handlungsfähigkeit. Ohne diese Mehreinnahmen hätte, trotz der im vergangenen Jahr bewilligten Steuerfusserhöhung, ein negatives Ergebnis resultiert. Das bedeutet, dass wir weiterhin sehr sorgfältig und umsichtig mit den zur Verfügung stehenden Mitteln umgehen müssen.

Vorbehältlich der Genehmigung durch den Souverän sollen CHF 2'700'000 in die Reserven für Bauaufolgekosten eingelegt werden, während der verbleibende Gewinn von CHF 585'165 dem Eigenkapital zugeschlagen wird.

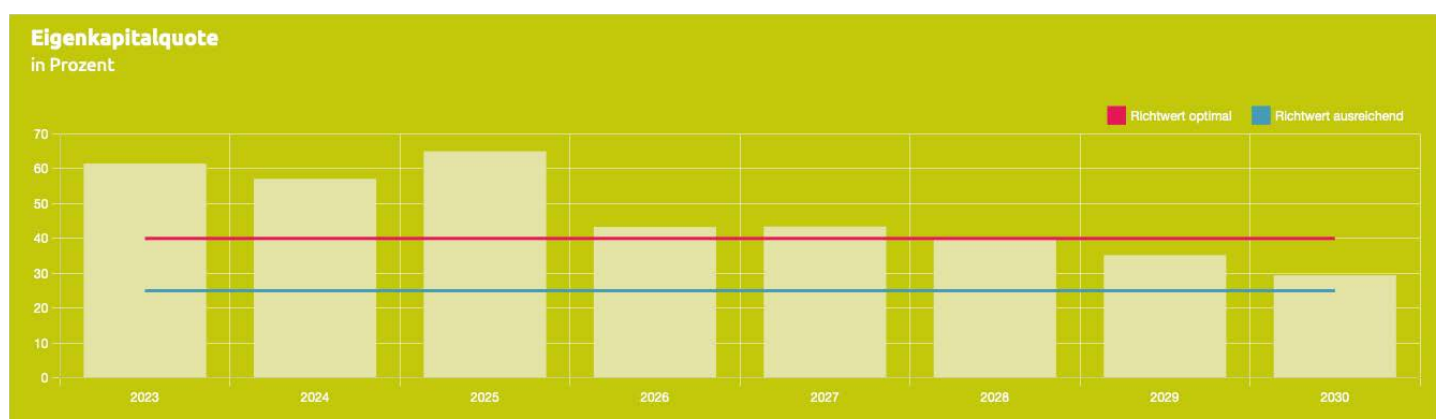
Ausblick

In den kommenden Jahren wird sich das Eigenkapital reduzieren, da die wachsende Organisation infolge steigender Schülerzahlen einen höheren operativen Aufwand mit sich bringt. Prognosen deuten zudem darauf hin, dass mit Aufwandüberschüssen zu rechnen ist.

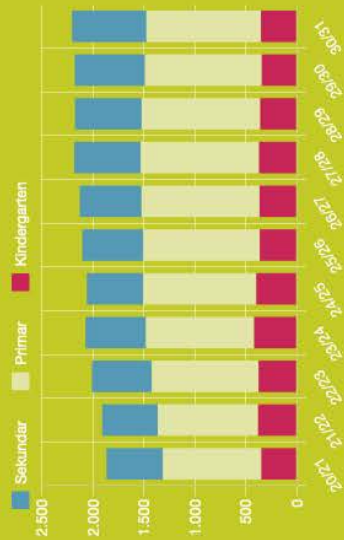
Das deutlich verbesserte Ergebnis im Jahr 2025 sowie die per 1. Januar 2025 um 4 % erfolgte Steuerfusserhöhung geben dennoch Anlass zur Hoffnung, dass weitere Steuerfusserhöhungen nach Möglichkeit vermieden werden können.

Mit den beiden Grossprojekten – dem Neubau und der Sanierung des Schulzentrums Wehrli (Projekt Schoderbach) sowie dem Erweiterungsbau Seetal – wird sich der Verschuldungsgrad wegen der Finanzierung über langfristiges Fremdkapital signifikant erhöhen. Entsprechend ist in den kommenden Jahren mit einem steigenden Finanzaufwand zu rechnen.

Die Schulgemeinde wird weiterhin konsequent darauf achten, die finanziellen Mittel effizient einzusetzen. Regelmässig überprüfen wir Kostenstrukturen und optimieren wo sinnvoll und ohne Einbussen bei der Schulqualität. Mittelfristig bleibt das Ziel bestehen, ein möglichst ausgeglichenes Haushaltsbudget zu erreichen und die finanzielle Handlungsfähigkeit langfristig zu sichern.

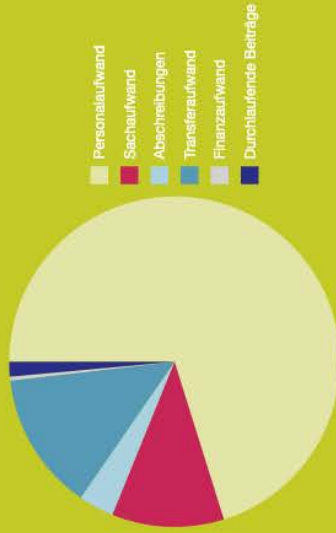


Entwicklung Schülerzahlen



Operativer Aufwand 2025

Aufwand ges. CHF 34.7 Mio.
(Vorjahr CHF 33.7 Mio.)



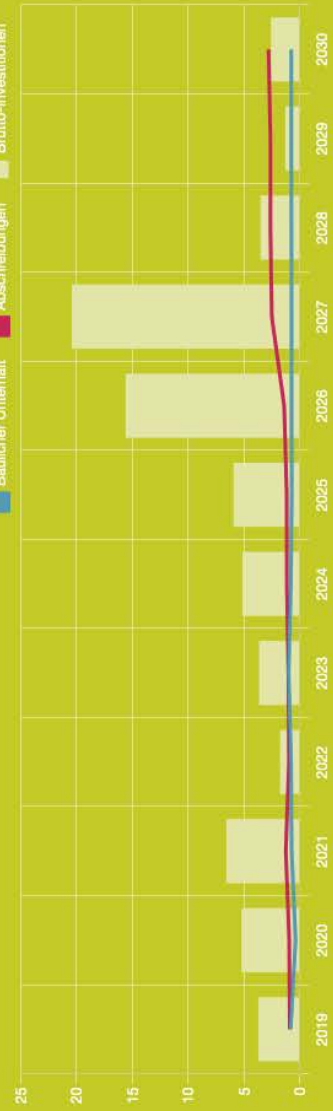
Entwicklung Eigenkapitalquote/Laufender Aufwand

Beträge in Millionen Franken



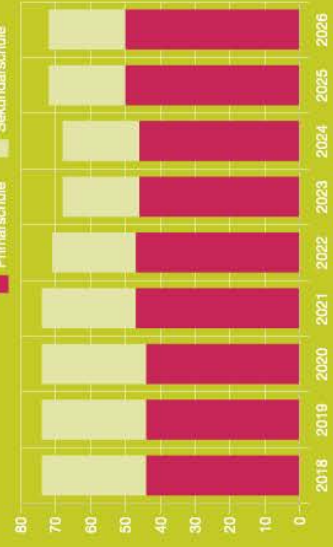
Investitionen und Unterhalt

in Millionen Franken



Steuerfuss

in Prozent



		Bilanz 31.12.2024		Bilanz 31.12.2025		Zu- / Abnahme	
		CHF	%	CHF	%	CHF	%
1	Aktiven	34'985'342	100.0	43'027'726	100.0	8'042'384	23.0
10	Finanzvermögen	6'165'948	17.6	9'440'517	21.9	3'274'569	53.1
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'402'911	6.9	4'920'453	11.4	2'517'542	104.8
1000	Kasse	2'262	0.0	1'186	0.0	-1'076	-47.6
1001	Post	590'646	1.7	759'007	1.8	168'361	28.5
1002	Bank	1'809'488	5.2	4'160'159	9.7	2'350'671	129.9
1009	Übrige flüssige Mittel	515	0.0	101	0.0	-414	-80.4
101	Forderungen	2'574'980	7.4	3'522'765	8.2	947'785	36.8
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	78'052	0.2	85'780	0.2	7'728	9.9
1011	Kontokorrente mit Dritten	548'696	1.6	1'333'077	3.1	784'381	143.0
1012	Steuerforderungen	1'707'676	4.9	1'840'358	4.3	132'682	7.8
1013	Anzahlungen an Dritte	30'421	0.1	8'129	0.0	-22'292	-73.3
1019	Übrige Forderungen	210'134	0.6	255'420	0.6	45'286	21.6
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	256'857	0.7	105'100	0.2	-151'757	-59.1
1040	Personalaufwand	52'620	0.2	28'019	0.1	-24'601	-46.8
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	55'050	0.2	74'265	0.2	19'215	34.9
1043	Transfers der Erfolgsrechnung	141'890	0.4	0		-141'890	-100.0
1045	Übriger betrieblicher Ertrag	7'296	0.0	2'816	0.0	-4'480	NA
107	Finanzanlagen	96'200	0.3	72'200	0.2	-24'000	-24.9
1070	Aktien und Anteilscheine	200	0.0	200	0.0	0	0.0
1071	Anlagen	96'000	0.3	72'000	0.2	-24'000	NA
108	Sachanlagen FV	835'000	2.4	820'000	1.9	-15'000	-1.8
1080	Grundstücke FV	15'000	0.0	0		-15'000	-100.0
1084	Gebäude FV	820'000	2.3	820'000	1.9	0	0.0
14	Verwaltungsvermögen	28'819'394	82.4	33'587'209	78.1	4'767'815	16.5
140	Sachanlagen VV	28'819'394	82.4	33'587'209	78.1	4'767'815	16.5
1400	Grundstücke VV	407'805	1.2	393'358	0.9	-14'447	-3.5
1404	Hochbauten	22'818'936	65.2	23'938'843	55.6	1'119'907	4.9
1406	Mobilien VV	2'292'687	6.6	2'162'856	5.0	-129'831	-5.7
1407	Anlagen im Bau VV	3'299'965	9.4	7'092'153	16.5	3'792'188	114.9
144	Darlehen	0	0.0	0	0.0	0	NA
1447	Darlehen an private Haushalte	0	0.0	0	0.0	0	NA
2	Passiven	-34'985'342	-100.0	-43'027'726	-100.0	-8'042'384	23.0
20	Fremdkapital	-16'015'585	-45.8	-20'853'761	-48.5	-4'838'176	30.2
200	Laufende Verbindlichkeiten	-1'683'515	-4.7	-1'394'019	-4.7	289'496	-17.2
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	-1'658'760	-4.7	-1'393'719	-3.2	265'041	-16.0
2005	Interne Kontokorrente	-6'655	0.0	0	0.0	6'655	NA
2006	Depotgelder und Kautionen	-18'100	-0.1	-300	0.0	17'800	-98.3
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-5'000'000	-14.3	-2'000'000	-4.6	3'000'000	NA
2010	Verbindlichkeiten gegenüber Finanzintermediären	-5'000'000	-14.3	-2'000'000	-4.6	3'000'000	NA
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-332'070	-0.9	-459'742	-1.1	-127'672	38.4
2040	Personalaufwand	-100'907	-0.3	-113'813	-0.3	-12'906	12.8
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-205'805	-0.6	-268'158	-0.6	-62'353	30.3
2043	Transfers der Erfolgsrechnung	0	0.0	-1'491	0.0	-1'491	NA
2044	Finanzaufwand / Finanzertrag	-25'358	-0.1	-76'281	-0.2	-50'923	200.8
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-9'000'000	-25.7	-17'000'000	-39.5	-8'000'000	88.9
2064	Darlehen	-9'000'000	-25.7	-17'000'000	-39.5	-8'000'000	88.9

Beträge sind in CHF gerundet. Daraus können Differenzen in Totalen resultieren.

		Bilanz 31.12.2024		Bilanz 31.12.2025		Zu- / Abnahme	
		CHF	%	CHF	%	CHF	%
29	Eigenkapital	-18'969'757	-54.2	-22'173'965	-51.5	-3'204'208	16.9
291	Fonds	-6'078'276	-17.4	-6'077'319	-14.1	957	0.0
2910	Fonds im Eigenkapital	-5'650'000	-16.1	-5'650'000	-13.1	0	0.0
2911	Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	-428'276	-1.2	-427'319	-1.0	957	-0.2
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	-90'000	-0.3	-85'000	-0.2	5'000	-5.6
2920	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	-90'000	-0.3	-85'000	-0.2	5'000	-5.6
293	Vorfinanzierungen	-2'913'000	-8.3	-2'838'000	-6.6	75'000	-2.6
2930	Vorfinanzierungen	-1'000'000	-2.9	-1'000'000	-2.3	0	0.0
2931	Vorfinanzierungen in Gebrauch	-1'913'000	-5.5	-1'838'000	-4.3	75'000	-3.9
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-9'888'481	-28.3	-13'173'646	-30.6	-3'285'165	33.2
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-10'442'817	-29.8	-9'888'481	-23.0	554'336	-5.3
	Gewinn (-) / Verlust (+)	554'336	1.6	-3'285'165	-7.6	-3'839'501	-6.9

Beträge sind in CHF gerundet. Daraus können Differenzen in Totalen resultieren.

		Stand per 01.01.2025	Veränderung 2025		Stand per 31.12.2025
			Einlage	Entnahme	
291	Fonds	6'078'276	2'701'419	-2'375	8'777'319
2910.10	Erneuerungsfonds aus Baufolgekosten	5'650'000	2'700'000	0	8'350'000
2911.00	Förder- + Unterstützungsfonds	426'744	1'414	-2'171	425'987
2911.01	Fonds Känguru Wettbewerb	1'532	5	-204	1'332
292	Rücklagen Globalbudgetbereiche	90'000	0	-5'000	85'000
2920.11	Rücklagen Globalbudget SZ Seetal	30'000	0	-5'000	25'000
2920.12	Rücklagen Globalbudget SZ Schreiber	20'000	0	0	20'000
2920.13	Rücklagen Globalbudget SZ Wehrli	20'000	0	0	20'000
2920.14	Rücklagen Globalbudget SZ Bernegg	20'000	0	0	20'000
293	Vorfinanzierungen	2'913'000	0	-75'000	2'838'000
Zukünftige Investitionen					
2930.13	Vorfinanzierungen Erweiterung Seetal	1'000'000	0	0	1'000'000
Realisierte Investitionen					
2931.10	Kindergarten Weinburg	790'000	0	-35'000	755'000
2931.12	Kindergarten Finkernstrasse	243'000	0	-10'000	233'000
2931.13	Hortneubau Seetal	880'000	0	-30'000	850'000
296	Neubewertungsreserven	0	0	0	0
2960.00	Neubewertung Finanzvermögen	0	0	0	0
2960.10	Neubewertung Übrige	0	0	0	0
299	Bilanzüberschuss	9'888'481	3'285'165	-2'700'000	10'473'646
2990.00	Jahresergebnis nach Verwendung		3'285'165	-2'700'000	585'165
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	9'888'481	0	0	9'888'481
	Total	18'969'757	5'986'583	-2'782'375	22'173'965

Beträge sind in CHF gerundet. Daraus können Differenzen in Totalen resultieren.

Anlagenpiegel Primarschule		Abschr. Rest LZ	Buchwert 31.12.24	Anschaffungskosten			Werberichtung			Buchwert 31.12.25	
				Anschaff.- kosten 31.12.2024	Zugang in Periode	Abgang in Periode	Anschaff.- kosten 31.12.25	Abschr. in Periode	Abgang in Periode		Total WB Abschr. 31.12.2025
Nr.	Beschreibung										
140 TOTAL SACHANLAGEN VERWALTUNGSVERMÖGEN			28'819'394	6'776'409	694'809	42'457'199	-7'861'147	-1'161'314	152'471	-8'869'990	33'587'209
TOTAL GRUNDSTUECKE			407'805	479'262	0	479'262	-71'457	-14'447	0	-85'904	393'358
1400.00 Grundstücke allgemeiner Haushalt			407'805	479'262	0	479'262	-71'457	-14'447	0	-85'904	393'358
ANR00039	Präsidium/Schulzahnklinik, Pestalozzistr.15- Zufahrt	21	76'593	117'398	0	117'398	-40'805	-3'481	0	-44'287	73'111
ANR00125	SZ Seetal, Neugestaltung Umgebung SH Kuriba, Hort, Kiga 2021	28	126'452	143'894	0	143'894	-17'442	-4'360	0	-21'802	122'092
ANR00170	SZ Seetal - Landkauf ev. Kirchengemeinde	29	204'760	217'971	0	217'971	-13'210	-6'605	0	-19'816	198'155
TOTAL HOCHBAUTEN			22'818'936	29'372'378	0	31'406'729	-6'553'442	-9'14'444	0	-7'467'886	23'938'843
1404.11 Hochbauten Schulzentrum Seetal			6'367'245	7'445'682	0	7'445'682	-1'078'437	-225'182	0	-1'303'620	6'142'063
ANR00002	SH Kurzrickenbach, Förderzentrum 2015	22	194'679	281'897	0	281'897	-87'218	-8'464	0	-95'682	186'214
ANR00003	SH Kurzrickenbach, Umbau WC-Anlagen 2016	23	110'069	152'687	0	152'687	-42'618	-4'586	0	-47'204	105'483
ANR00005	SH Seetal, San.Ki.-Zi.2017	24	150'833	199'880	0	199'880	-49'047	-6'033	0	-55'080	144'800
ANR00006	SH Seetal, San.Ki.-Zi.2018	25	504'065	640'839	0	640'839	-136'774	-19'387	0	-156'161	484'677
ANR00007	SH Seetal, San.Ki.-Zi.2019	26	631'068	771'421	0	771'421	-140'352	-23'373	0	-163'725	607'695
ANR00008	Hort Seetal, Projektkredit 2017-2021	28	171'813	195'511	0	195'511	-23'688	-5'925	0	-29'623	165'888
ANR00047	KIGA Kurzrickenbach, R'hornstr.63		0	0	0	0	0	0	0	0	0
ANR00048	KIGA Kurzrickenbach, Innensanierung 2017	24	135'833	178'279	0	178'279	-42'446	-5'433	0	-47'879	130'400
ANR00049	KIGA Seetal, R'hornstr.61	0	0	1	0	1	-1	0	0	-1	0
ANR00050	KIGA Burg, Burgstr.21	0	0	1	0	1	-1	0	0	-1	0
ANR00123	Hort Seetal, Tarneggstrasse, Neubau 2020/21	28	2'594'237	2'952'062	0	2'952'062	-357'826	-89'456	0	-447'282	2'504'780
ANR00124	SH Kurzrickenbach, Sanierung 3 KIZI UG 2020	27	359'309	423'472	0	423'472	-64'162	-12'832	0	-76'995	346'477
ANR00126	SZ Seetal,		119'315	135'773	0	135'773	-16'457	-4'114	0	-20'572	115'201
	Sanierung TH san. Anlagen 2020/21										
ANR00142	SH Seetal, Sanierung sanitäre Anlagen 2022	29	180'990	199'089	0	199'089	-18'099	-6'033	0	-24'132	174'957
ANR00143	SH/TH Seetal, Akustikdecken / Beleuchtung	29	164'178	181'225	0	181'225	-17'046	-5'473	0	-22'519	158'706
ANR00144	SH Seetal, Umbau UG DAZ in TW Zimmer	29	160'987	177'086	0	177'086	-16'099	-5'366	0	-21'465	155'621
ANR00145	SH Kurzrickenbach, Sanierung 5 Schulzimmer	30	889'868	956'461	0	956'461	-66'592	-28'705	0	-95'298	861'163
1404.12 Hochbauten Schulzentrum Schreiber			6'825'270	8'346'155	1'105'596	9'451'751	-1'520'885	-286'616	0	-1'907'501	7'644'250
ANR00013	SH Schreiber, Schulstr.20, Erneuerung Sanitäre Anlagen	22	120'750	173'780	0	173'780	-53'030	-5'250	0	-58'280	115'500
ANR00014	SH Schreiber, Schulstr.20, San.Treppenhaus	23	130'759	178'522	0	178'522	-47'763	-5'448	0	-53'211	125'310
ANR00015	SH Schreiber, Schulstr.20, San.Ki.-Zi.2017	24	330'833	436'507	0	436'507	-105'673	-13'233	0	-118'907	317'600
ANR00016	SH Schreiber, Schulstr.20, San.Ki.-Zi.inkl.Fenster+Storen 2018	25	973'742	1'236'451	0	1'236'451	-262'709	-37'452	0	-300'161	936'290
ANR00017	SH Schreiber, Schulstr.20, San.Ki.-Zi.2019	26	240'469	294'574	0	294'574	-54'105	-8'906	0	-63'011	231'563
ANR00018	SH Bodan, Pestalozzistr.15a,	21	1'057'630	1'587'569	0	1'587'569	-529'939	-48'074	0	-578'013	1'009'556
ANR00020	SH Schreiber, Schulstr.20,Dachgeschoss	21	298'593	443'424	0	443'424	-146'831	-13'481	0	-160'313	283'111
ANR00052	KIGA Paulisgut, Rebenstr.-18	0	0	1	0	1	-1	0	0	-1	0
ANR00127	SZ Schreiber, Schulhaus Totalsanierung UG.3.Etappe 2019/20	27	155'061	182'750	0	182'750	-27'689	-5'538	0	-33'227	149'523
ANR00128	SZ Schreiber, Erweiterung Kiga Frelweg 2021	28	952'513	1'084'315	0	1'084'315	-131'802	-32'845	0	-164'647	919'668
ANR00146	SZ Schreiber, Turnhalle Sanierung Nasszellen/Garderoben	29	572'373	629'610	0	629'610	-57'237	-19'079	0	-76'316	553'294
ANR00147	SH Feienschlössli, Sanierung Schüräume & Umgebung	31	738'750	761'835	221'879	983'715	-23'086	-30'020	0	-53'106	930'609
ANR00149	SZ Schreiber, Kiga Frelweg Altbau Innensanierung/Heizung	30	488'328	519'833	0	519'833	-31'505	-15'753	0	-47'258	472'576
ANR00171	SZ Schreiber, Sanierung/Umnutzung Werkräume	30	767'471	816'985	0	816'985	-49'514	-24'757	0	-74'271	742'714
ANR00193	KIGA Paulisgut, Rebenstrasse 18 Gesamtsanierung	33	0	883'717	883'717	883'717	0	-26'779	0	-26'779	856'938

Anlagenspiegel Primarschule		Abschr. Rest LZ	Buchwert 31.12.24	Anschaffungskosten			Werberichtigung			Buchwert 31.12.25	
				Anschaff.-kosten 31.12.2024	Zugang in Periode	Abgang in Periode	Anschaff.-kosten 31.12.25	Total WB Abschr. 31.12.2024	Abschr. in Periode		Abgang in Periode
1404.13 Hochbauten Schulzentrum Wehrli			2'011'089	590'872	0	4'179'907	-1'577'946	-102'256	0	-1'680'202	2'499'706
ANR00022	SH Wehrli, Sanitiäre Anlagen,Lüftung TH	22	196'321	0	0	280'229	-83'907	-8'536	0	-92'443	187'786
ANR00023	SH Wehrli,Autotrakt,Marktweg 12	21	932'963	0	0	1'398'451	-465'488	-42'407	0	-507'895	890'556
ANR00024	SH Rosenegg,Alpstr.3	0	0	0	0	214'000	-556'000	0	0	-214'000	0
ANR00025	Torggel Rosenegg,Alpstr.1	0	0	0	0	556'000	-556'000	0	0	-556'000	0
ANR00056	KIGA Wehrli BESTAND,Marktweg 12,Immensanierung 2018	25	93'097	0	0	118'745	-25'648	-3'581	0	-29'229	89'516
ANR00057	KIGA Wehrli NEUBAU,Markstr.12	26	409'323	0	0	502'193	-92'869	-15'160	0	-108'029	394'163
ANR00058	HORT Wehrli, Bachweg 4	0	0	0	0	36'000	-36'000	0	0	-36'000	0
ANR00059	KIGA Lummerland,Storenstr.2 inkl. Geräteraum	0	0	0	0	1	-1	0	0	-1	0
ANR00061	KIGA Finkenstr. 8 Gesamtsanierung 2016	23	242'483	0	0	332'891	-90'408	-10'103	0	-100'511	232'379
ANR00151	KIGA Finkenstr. 8, Dachsanierung/Dämmung	29	136'902	0	0	150'526	-13'624	-4'563	0	-18'188	132'339
ANR00184	SH Rosenegg, Teilisanierung Brand-/Schallschutz	33	0	400'518	0	400'518	0	-12'137	0	-12'137	388'381
ANR00185	SZ Wehrli, Hort Bachweg, Dach- und Fassadensanierung	33	0	190'354	0	190'354	0	-5'768	0	-5'768	184'586
1404.14 Hochbauten Schulzentrum Bernegg			7'259'537	337'882	0	9'513'173	-1'915'754	-287'771	0	-2'203'525	7'309'649
ANR00026	SH Bernegg, Bernrainstr.14	21	574'444	0	0	863'017	-288'572	-26'111	0	-314'683	548'333
ANR00027	TH Bernegg, Bernrainstr. 14, Fassade	23	158'897	0	0	219'857	-60'961	-6'621	0	-67'581	152'276
ANR00028	SH Bernegg, Bernrainstr.14,Sanierung Osttrakt	26	528'188	0	0	646'224	-118'037	-19'563	0	-137'599	508'625
ANR00029	SH Bernegg San.Westtrakt, inkl. Planung 2019/2020	27	820'051	0	0	966'489	-146'438	-29'288	0	-175'725	790'764
ANR00030	SH Bernegg, Sanierung Singsaal/MZH 2019	26	511'293	0	0	624'483	-113'190	-18'937	0	-132'127	492'356
ANR00032	SH Emmishofen, Bernrainstr.12,Immensanierung 2015	22	470'679	0	0	679'288	-208'609	-20'484	0	-228'073	450'214
ANR00033	SH Emmishofen, Bernrainstr.12,Fassadensanierung 2016	23	92'690	0	0	126'316	-33'626	-3'862	0	-37'488	88'828
ANR00035	TH Bernegg, Bernrainstr.14, Sanierung MZH 2014	21	251'452	0	0	376'883	-125'431	-11'430	0	-136'860	240'022
ANR00036	SH Bernegg,Planungskredit Hort 2019-21	28	207'685	0	0	236'331	-28'646	-7'162	0	-35'808	200'523
ANR00063	KIGA Emmishofen, Bernrainstr.12a	0	0	0	0	1	-1	0	0	-1	0
ANR00065	KIGA Weinburg NEUBAU, Rosgartenstr.53	22	890'429	0	0	1'279'296	-388'868	-38'714	0	-427'582	851'714
ANR00066	KIGA Zeppelining, Emmishofenstr.36	0	0	0	0	1	-1	0	0	-1	0
ANR00130	SH Bernegg, Sanierung san. Anlagen 1. Etappe 2020	27	127'273	0	0	150'000	-22'727	-4'545	0	-27'273	122'727
ANR00131	SH Bernegg, Aufstockung 2020	27	561'586	0	0	661'869	-100'283	-20'057	0	-120'340	541'529
ANR00133	SZ Bernegg, Neubau Hort/Kiga Weinburg 20/2021	28	1'125'747	0	0	1'284'256	-158'509	-38'819	0	-197'328	1'086'928
ANR00134	SZ Bernegg, Sanierung Hort Weinburg (Bestand) 2020/21	28	701'781	0	0	804'858	-103'077	-24'199	0	-127'276	677'582
ANR00152	SH Bernegg, Korridore streichen / Beleuchtung	30	139'688	0	0	148'679	-9'011	-4'505	0	-13'516	135'163
ANR00153	TH Bernegg, Sanierung Wandverkleidung BFU	29	97'676	0	0	107'444	-9'768	-3'256	0	-13'024	94'421
ANR00186	SZ Bernegg, Turnhalle Sanierung WC-Anlagen 2024/25	29	0	337'882	0	337'882	0	-10'239	0	-10'239	327'643
1404.16 Hochbauten übrige Schulanlagen			355'795	0	0	816'213	-460'419	-12'619	0	-473'038	343'176
ANR00041	Präsidium/ Schulzahnklinik, Pestalozzistr.15,Umbau UG SZK	27	284'275	0	0	335'039	-50'763	-10'153	0	-60'916	274'123
ANR00042	Schulhaus TimeOut, Schmittenstr.4	0	0	0	0	400'000	-400'000	0	0	-400'000	0
ANR00154	Alle Schulhäuser, Sicherheitsmassn. inkl. Brandschutz 2021	28	71'519	0	0	81'175	-9'655	-2'466	0	-12'122	69'053
1404.17 Hochbauten Fünftänderblick			0	0	0	1	-1	0	0	-1	0
ANR00043	Ferienheim "Fünftänderblick" 9036 GrubSG	0	0	0	0	1	-1	0	0	-1	0
TOTAL Übriges Anlagevermögen			2'292'687	102'592	-152'471	3'479'056	-1'236'248	-232'423	152'471	-1'316'200	2'162'856
1406.00 Mobilien VV			319'238	0	0	1'172'357	-853'120	-73'344	0	-826'464	245'694

Anlagenspiegel Primarschule		Abschr. Rest LZ	Buchwert 31.12.24	Anschaffungskosten			Werberichtigung			Buchwert 31.12.25
				Anschaff.-kosten 31.12.2024	Zugang in Periode	Abgang in Periode	Anschaff.-kosten 31.12.25	Total WB Abschr. 31.12.2024	Abgang in Periode	
Nr.	Beschreibung									
ANR00038	Präsidium/ Schulzahnklinik-Umbau, Pestalozzistr. 15 Mobilien 2014	0	0	362'280	0	0	362'280	0	-362'280	0
ANR00051	KIGA Kurzrickenbach, R'hornstr.63 Spielplatzerneuerung 2017	0	0	32'796	0	0	32'796	0	-32'796	0
ANR00054	SZ Schreiber, Alle KIGA Spielplatz-Erneuerung 2017	0	0	67'383	0	0	67'383	0	-67'383	0
ANR00062	KIGA Wehli BESTAND, Marktweg 12 Spielpl.-Erneuerung 2017	0	0	111'785	0	0	111'785	0	-111'785	0
ANR00067	SZ Bernegg, Alle KIGA Spielplatzerneuerung 2017	0	0	12'611	0	0	12'611	0	-12'611	0
ANR00129	SZ Schreiber, Provisorium 2021	4	83'911	166'572	0	0	166'572	-20'978	-103'639	62'933
ANR00150	SZ Wehli, Provisorium Schulzimmer 2-4 Klassenzimmer/Gruppenräume	5	123'307	206'892	0	0	206'892	-25'861	-103'446	103'446
ANR00164	KIGA Remisberg, Kleestrasse, Provisorium 2021	4	106'019	212'039	0	0	212'039	-26'505	-132'524	79'515
1406.10 Haustechnik W			1'973'450	2'204'106	102'592	0	2'306'699	-159'079	-389'736	1'916'962
ANR00019	SH Bodan, Pestalozzistr. 15a, Fernwärme	8	61'714	140'351	0	0	140'351	-6'857	-86'493	54'857
ANR00155	Alle Schulhäuser, Schliessanlagen 2021	3	16'028	32'641	0	0	32'641	-4'007	-20'620	12'021
ANR00179	SZ Bernegg, Sanierung Heizung/Lüftung 2023/24	13	1'896'707	2'031'115	307	0	2'031'422	-135'430	-270'837	1'760'585
ANR00222	SZ Wehli, SH Rosenegg LED	15	0	0	102'285	0	102'285	-12'786	-12'786	89'500
1406.20 Hardware W			0	152'471	0	-152'471	0	0	152'471	0
ANR00163	Primarschule Tablets 2021	0	0	152'471	0	-152'471	0	0	152'471	0
TOTAL ANLAGEN IM BAU			3'299'965	3'299'965	4'639'467	847'280	7'092'153	0	0	7'092'153
1407.10 Anlagen im Bau, Allgemein			272'451	272'451	525'883	0	798'333	0	0	798'333
ANR00165	Verwaltung, Erneuerung Server / Backup 2024/2025 Abschluss 2026	4 J	0	0	65'873	0	65'873	0	0	65'873
ANR00195	SZ Seetal Heizung	15 J	0	0	20'582	0	20'582	0	0	20'582
ANR00196	SZ Seetal - LED-Beleuchtung ganze Schulanlage	8 J	58'106	58'106	131'960	0	190'066	0	0	190'066
ANR00197	SZ Schreiber - LED-Beleuchtung ganze Schulanlage	8 J	46'935	46'935	96'286	0	143'221	0	0	143'221
ANR00201	SZ Wehli - LED-Beleuchtung ganze Schulanlage	8 J	71'673	71'673	-25'498	0	46'175	0	0	46'175
ANR00204	SZ Bernegg - LED-Beleuchtung ganze Schulanlage	8 J	96'736	96'736	236'680	0	332'416	0	0	332'416
1407.10 Anlagen im Bau, Hochbauten Primarschule			3'027'515	3'027'515	4'113'584	847'280	6'293'819	0	0	6'293'819
ANR00166	SZ Schreiber, Planungskosten Schulraumerweiterung / Neubau	33 J	10'339	10'339	0	0	10'339	0	0	10'339
ANR00167	SZ Wehli, Planungskosten Schulraumerweiterung / Neubau	33 J	122'128	122'128	0	0	122'128	0	0	122'128
ANR00183	SZ Wehli - Neubau mit unterirdischer Turnhalle	33 J	1'017'083	1'017'083	3'765'146	0	4'802'229	0	0	4'802'229
ANR00184	SH Rosenegg, Teilsanierung Brand-/Schallschutz	33 J	28'768	28'768	28'768	0	28'768	0	0	0
ANR00185	SZ Wehli, Hort Bachweg, Dach- und Fassadensanierung	33 J	28'402	28'402	0	28'402	0	0	0	0
ANR00186	SZ Bernegg, Turnhalle Sanierung WC-Anlagen 2024/25	33 J	304'181	304'181	0	304'181	0	0	0	0
ANR00192	SZ Seetal Neubau/Sanierung Bestand 2027	33 J	395'247	395'247	253'046	0	648'292	0	0	648'292
ANR00193	KIGA Paulisgut, Reberstrasse 18 Gesamtsanierung	33 J	485'929	485'929	0	485'929	0	0	0	0
ANR00194	SH Wehli - Sanierung Bestand	33 J	400'850	400'850	49'070	0	449'920	0	0	449'920
ANR00198	SZ Wehli Turnhallentrakt/Umnutzung	33 J	234'589	234'589	26'329	0	260'917	0	0	260'917
ANR00221	SH Felsenschlössl, Sanierung DG & Nasszellen	33 J	0	0	-6	0	-6	0	0	-6

01.01.2025–31.12.2025
Beträge in CHF

		Anschaffungs- / Investitionswert						Neubewertung 2025		Buchwert	
		Erstellungs-/ Erwerbsjahr	m ²	Parzelle	Stand per 01.01.2025	Zugang	Abgang	Stand per 31.12.2025	Aufwertung	Abwertung	Stand per 31.12.2025
108	Total Sachanlagen Finanzvermögen				835'000	0	15'000	820'000	0	0	820'000
1080	Total Grundstücke FV				15'000	0	15'000	0	0	0	0
1400.01	Parpan Oberberg ▶ Verkauf wurde 2025 vollzogen mit 5000 CHF Erlös	1962	15'469	Nr. 10198	15'000	0	15'000	0	0	0	0
1084	Total Gebäude FV				820'000	0	0	820'000	0	0	820'000
1084.01	Schmittenstrasse 8 ▶ Neubewertung letztmalig 2024	1985	720	BfS-NR. 4671/8213	820'000	0	0	820'000	0	0	820'000

Beträge in CHF	01.01.2025	Bildung (+)	Verwendung (-)	Auflösung (-)	Umbuchung (+/-)	31.12.25
Kurzfristige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
Langfristige Rückstellungen	0	0	0	0	0	0

Im Rechnungsjahr wurden keine Rückstellungen gebildet oder aufgelöst.
Ferien- & Mehrzeitenabgrenzungen werden in den Passiven Rechnungsabgrenzungen ausgewiesen.

		Rechnung 2024	Rechnung 2025	Budget 2025	Abweichung	
					Budget	Vorjahr
Betrieblicher Aufwand		33'623'144	34'525'537	35'137'440	-611'903	902'393
30	Personalaufwand	23'549'804	24'279'981	24'709'990	-430'009	730'177
31	Sach- und übriger Aufwand	3'598'594	3'808'154	3'815'820	-7'666	209'560
33	Abschreibungen	1'152'968	1'161'314	1'158'500	2'814	8'346
35	Einlagen	0	0	0	0	0
36	Transferaufwand ¹⁾	4'840'865	4'730'394	4'848'500	-118'106	-110'471
37	Durchlaufende Beiträge	480'913	545'694	604'630	-58'936	64'781
Betrieblicher Ertrag		32'422'849	37'545'527	33'948'230	3'597'297	5'122'678
40	Fiskalertrag ²⁾	27'569'179	31'673'412	28'442'000	3'231'412	4'104'233
42	Entgelte	1'387'072	1'574'297	1'517'000	57'297	187'225
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0
46	Transferertrag ³⁾	2'985'685	3'752'124	3'384'600	367'524	766'439
47	Durchlaufende Beiträge	480'913	545'694	604'630	-58'936	64'781
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-1'200'295	3'019'990	-1'189'210	4'209'200	4'220'285
34	Finanzaufwand	60'528	128'012	203'500	-75'488	67'484
44	Finanzertrag	225'437	193'186	175'300	17'886	-32'251
Ergebnis aus Finanzierung		164'909	65'174	-28'200	93'374	-99'735
Operatives Ergebnis		-1'035'386	3'085'164	-1'217'410	4'302'574	4'120'550
38	Ausserordentlicher Aufwand	13'464	0	0	0	-13'464
48	Ausserordentlicher Ertrag ⁴⁾	494'513	200'000	99'000	101'000	-294'513
Ausserordentliches Ergebnis		481'049	200'000	99'000	101'000	-281'049
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-554'337	3'285'164	-1'118'410	4'403'574	3'839'501

Beträge sind in CHF gerundet. Daraus können Differenzen in den Totalen resultieren.

¹⁾ Beitrag an den kantonalen Finanzausgleich, Bezugsprovision an die Steuerämter, Betriebsbeitrag an das Bad

²⁾ Steuereinnahmen von natürlichen und juristischen Personen

³⁾ Grundstückgewinnsteuerung und Schulgelder/kantonale Beiträge

⁴⁾ Entnahme Vorfinanzierungen und a. o. Erlös aus Löschung Dinglichkeitsrecht

Funktionale Erfolgsrechnung detailliert

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget / Rechnung 2025		Erläuterungen
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	49'775		47'210		38'452		-8'758	-18.55	
01	Legislative und Exekutive	49'775		47'210		38'452		-8'758	-18.55	
011	Legislative	49'775		47'210		38'452		-8'758	-18.55	
0110	Legislative	49'775		47'210		38'452		-8'758	-18.55	
3000.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder Kommissionen, RPK	2'277		2'600		2'112		-888	-15.62	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	3		10		3		-8	-75.00	
3102.00	Budget, Jahresrechnung	23'368		20'000		21'197		1'197	5.99	Hybride Publikation von Budget und Jahresrechnung
3102.01	Drucksachen, Publikationen	13'597		8'000		2'694		-5'306	-66.33	2025 Neuwahlen - Behörde
3130.00	Dienstleistungen Dritter	4'381		6'000		6'001		1	0.02	Reserve nicht benötigt
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	895		700		1'167		467	66.76	Treuhandbüro Begleitung RPK
3170.00	Reisekosten und Spesen	5'254		7'000		5'279		-1'721	-24.59	Abstimmungskostenbeitrag an die Stadt
3612.90	Entschädigung an Stadt Kreuzlingen	25'580'935		26'666'150		26'066'320		-609'830	-2.29	
2	BILDUNG	25'580'935		26'666'150		26'066'320		-609'830	-2.29	
21	Obligatorische Schule	4'601'760		4'467'281		4'543'915		76'633	1.72	
211	Eingangsstufe	4'506'291		4'370'751		4'449'523		78'773	1.80	
2110	Kindergarten	2'365'823		2'365'000		2'391'323		26'323	1.11	Planmässig wurden per Schuljahr 25/26 der Naturkindergarten Bernegg sowie die temporäre 1/2 Abteilung im Kiga Freiweg geschlossen
3020.10	Besoldung Regelunterricht	1'150		1'150		28'708		28'708		Vertretungen für unbezahlten Urlaub
3020.11	Besoldung Stellvertretung einmische Besoldung	209'679		214'000		187'615		-16'385	-7.66	Umlagerung in flexiblen Förderpool Kto.3020.38
3020.31	Besoldung Schulische Heilpädagogik (SHP)	189'399		100'000		78'977		-21'023	-21.02	Anteil Logopädische Therapie Kindergärten
3020.32	Besoldung Logopädie	18'897		10'000		2'955		-7'045	-70.45	Anteil Psychomotorik-Therapie Kindergärten
3020.33	Besoldung Psychomotorik	205'740		200'000		194'971		-5'029	-2.51	Deutsch Förderunterricht fremdsprachige Kinder
3020.34	Besoldung Deutsch als Zweitsprache	90'629		119'000		89'223		-29'777	-25.02	Lehrkosten INS-Beschulungen Stand SJ.2024/26: 2 SUS; SJ.2025/26: 3 SUS -> Entschädigung von Kanton Kto. 3020.96
3020.37	Besoldung integrative Sonderschulung (iHS)	576'780		550'000		621'035		43'809	12.92	Klassenassistenten in allen Abteilungen jeweils Vormittags
3020.38	Besoldung übriges Förderangebot	160'761		110'000		153'809		43'809	39.83	Stellvertretungen bei Personalausfällen -> Schule findet statt.
3020.60	Stellvertretungen Doppelbesoldung	318		1'000		0		-1'000	-100.00	Kompensation aus Rückerstattungen aus Taggeldern UVG, KTG und EO Mutterschaft sind zu berücksichtigen
3020.81	Besoldung MIA - ISout / EVD Verantwortlicher	2'100		2'100		-31'137		-11'137	-55.68	Alle Kosten auf Funktion 2191. Schulleitung
3020.85	Besoldung SL-Einlastung	-70'155		-20'000		-19'794		-19'794	28.14	Taggelder ab 3. Tag
3020.91	Rückerstattung Unfalltaggelder	-6'494		-40'000		-27'983		12'017	-30.04	Taggelder ab 120. Tag
3020.92	Rückerstattung Krankentaggelder	5'254		48'000		-8'102		-8'102	-16.69	Entschädigung des Kantons für Stellvertretung während des Pflicht-Weiterbildungsblock Berufseinführung einer Lehrperson
3020.93	Rückerstattung EO Mutterschaft & Vaterschaft	41'540		48'000		54'469		6'469	13.48	
3040.00	freiwillige kant. Familienzulage	283'985		280'000		297'360		7'360	2.54	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	382'979		362'000		366'114		4'114	1.14	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	26'763		25'000		27'199		2'199	8.80	UVG-Sätze gemäss aktueller Police
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	31'943		31'000		32'494		1'494	4.82	KTG-Sätze gemäss aktueller Police
3055.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'867		12'000		1'605		-10'395	-86.63	
3090.00	Schülerische Weiterbildung (SCHILW)	975		5'000		3'963		-1'037	-20.74	Reka / Mitarbeiterpflege
3099.00	Übriger Personalaufwand	1'607		2'500		629		-1'871	-74.85	
3104.00	Lehrmittel	169		169		169		169		
3104.01	elektronische Lehrmittel	50'119		50'000		51'014		1'014	2.03	
3104.02	Schulmaterial	58		500		458		-42	-8.48	
3105.00	Lebensmittel	5'339		9'000		8'885		-115	-1.28	Reserve für Ersatzbeschaffungen
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen			2'000		1'170		-830	-41.52	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeug			1'000		989		-11	-1.10	Reserve für Ersatzbeschaffungen
3113.00	Anschaffung Hardware			600		544		-56	-9.34	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	577		600		544		-56	-9.34	

Funktionale Erfolgsrechnung detailliert

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget / Rechnung 2025		Erläuterungen
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	181		1'000		503		-498		Dolmetscher
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'735		1'500		787		-213		Sicherer schließen / Unterhalt
3162.00	Raten für operatives Leasing	1'420		4'000		5'206		5'206		Leasing Drucker inkl. Toner wurde 2025 auf zentraler IT-Kostenstelle budgetiert -> ab 2026 Dezentral
3170.00	Reisekosten und Spesen	2'451		1'500		1'577		77		
3171.00	Exkursionen, Schulreisen	105		500		1'882		-2'118		
3171.03	Maibummel / Herbstwanderung / OBA	308		1'000		1'358		358		
3171.20	Übrige Veranstaltungen (Projektwochen/Projekttag/Klassenprojekte)	599		2'000		605		605		
3171.30	Übrige Veranstaltungen (Fasnachtsumzug / Examen etc.)	3'500		1'500		3'300		-1'990		
3171.31	Kulturelle Veranstaltungen					4'200		4'200		
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	28'927		50'651		39'903		-10'748		Beitrag Schulmaterialkosten Montessoristiftung -> Kreuzlinger Kinder
3910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand	-140'438		-140'000		-128'510		11'490		Anteil Personalkosten des Hortes für die Betreuung der Vorschulhelfer
3910.30	Interne Verrechnung Informatik	-140'438		-140'000		-128'510		11'490		Anteilmassige Verrechnung zentrale IT - Basis Anzahl Arbeitsgeräte
4621.6	Direktzahlungen	95'469		96'530		94'391		-2'139		Kantonsbeitrag für die integr. Beschulungen Stand SJ.2025/26: 2 SuS; SJ.2025/26: 3 SuS
4621.61	Direktzahlungen für integrative Schulung	69'636		70'000		64'728		-5'272		
2118	Vorschulische Förderung									
3020.32	Besoldung Logopädie	1'365		1'400		1'341		-59		
3040.00	Kantonale Familienzulage	5'548		6'000		5'104		-896		
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	8'077		8'000		8'009		9		
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	518		500		480		-20		
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	625		600		575		-25		
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggelversicherungen			500				-500		
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals					100		100		
3091.00	Personalarbeit	171		200		146		-54		
3099.00	Übriger Personalaufwand	298		400		400		-400		
3100.00	Büromaterial	200		400		507		107		
3104.00	Lehrmittel	281		500		500		-500		
3113.00	Anschaffung Hardware	202		200		209		9		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	59'670		122'000		146'575		24'575		Rechnungsstellung der sieben externen Leistungspartner der vorschulischen Sprachförderung gem. Leistungsvereinbarung
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten			1'000				-1'000		
3170.00	Reisekosten und Spesen			3'000		4'095		1'095		
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck			25'000		27'430		2'430		10 Plätze innerhalb der Tagesbetreuung - Verrechnung Kosten
3910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand	476		830		596		-234		
3910.30	Interne Verrechnung Informatik	-63'983		-144'000		-165'503		-21'503		
4621.6	Direktzahlungen	-63'983		-144'000		-165'503		-21'503		14.93
4621.65	Direktzahlungen für vorschulische Sprachförderung			-144'000		-165'503		-21'503		14.93
212	Primarstufe	14'016'091		14'996'380		14'395'230		-601'150		-4.01
2120	Primarstufe	14'016'091		14'996'380		14'395'230		-601'150		-4.01
3020.10	Besoldung Regelunterricht	7'659'333		8'214'000		7'850'833		-363'167		-4.42
3020.11	Besoldung Stellvertretung einjährige Besoldung	10'606		10'000		20'722		10'722		10.722
3020.21	Besoldung Einschulungsklassen	508'965		515'000		495'150		-19'850		-3.85
3020.22	Besoldung Sonderklassen	928'902		880'000		923'514		43'514		4.94
3020.31	Besoldung Schulische Heilpädagogik (SHP)	645'307		670'000		620'083		-49'917		-7.45
3020.32	Besoldung Logopädie	185'063		300'000		297'377		-2'623		-0.87
3020.33	Besoldung Psychomotorik	76'977		80'000		88'215		8'215		10.27
3020.34	Besoldung Deutsch als Zweitsprache	38'978		50'000		54'103		4'103		8.21
3020.37	Besoldung integrative Sonderschulung (INS)	488'196		525'000		582'682		57'682		11.02
3020.38	Besoldung übriges Förderangebot	717'563		700'000		734'529		34'529		4.93
3020.41	Besoldung Aufgabenhilfe	93'623		95'000		95'600		600		0.63
3020.43	Besoldung Freifächer	5'184		5'000		595		-4'406		-88.11
3020.60	Stellvertretungen Doppelbesoldung	487'215		300'000		496'667		196'667		65.56

Funktionale Erfolgsrechnung detailliert

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget / Rechnung 2025		Erläuterungen
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	
3020.61	Stellvertretung Bildungsesmeister	16'904		2'500		33'510	1'240.38	31'010	1'240.38	Bildungsesmeister einer Primarlehreperson -> kantonale Finanzierung via Kto 3020.95
3020.80	Besoldung für besondere Aufgaben	360		10'000		6'688	-3'312	-3'312	-33.12	
3020.81	Besoldung MIA - iScout / EVD Verantwortlicher	5'056		25'000		2'696	-22'304	-22'304	-88.22	Reorganisation Abt. Medien Informatik -> vgl. Funktion 2195
3020.83	Besoldung Kulturbeauftragter	5'708		5'000		1'984	-3'016	-3'016	-60.31	
3020.85	Besoldung SL-Einlassung	16'088								
3020.91	Rückerstattung Unfallteggelder	-6'917		-20'000		-13'989	6'011	6'011	-30.06	
3020.92	Rückerstattung Krankentaggelder	-90'770		-40'000		-21'028	18'972	18'972	-47.43	
3020.93	Rückerstattung EO Mutterschaft & Vaterschaft	-144'437		-90'000		-133'600	-43'600	-43'600	48.44	
3020.94	Rückerstattung EOIV					-6'273	-6'273	-6'273		
3020.95	Rückerstattung Bildungsesmeister durch Kanton	-31'003		-2'500		-52'881	-50'391	-50'391	2'015.66	
3020.96	Rückerstattung Besoldungsaufwand durch Kanton	-723'120		-578'000		-687'789	-109'789	-109'789	18.99	Kantonsbeitrag für 3 BAZ Klassen ganzjährig
3040.00	freiwillige kant. Familienzulage	124'003		121'500		123'744	2'244	1'819	1.85	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	937'140		980'000		973'184	-16'816	-16'816	-1.70	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	1'139'324		1'250'000		1'195'167	-54'833	-54'833	-4.39	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	85'572		90'000		88'838	-1'162	-1'162	-1.29	
3055.00	AG-Beiträge an Krankenpflegeversicherungen	107'918		102'000		106'246	4'246	4'246	4.16	
3060.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	44'424		50'000		35'430	-14'570	-14'570	-29.14	
3090.10	Schulinterne Weiterbildung (SCHILW)	15'385		12'000		6'185	-5'815	-5'815	-48.46	Referenten für Schulinterne Weiterbildungen, inkl. Projekt Peacemaker im Schulzentrum Wehrli
3099.00	Übriger Personalaufwand	65'167		65'000		63'621	-1'379	-1'379	-2.12	Personalpflege: Examen-/Weihnachtessen, Personalausflug, Reka
3104.00	Lehrmittel	111'724		110'000		125'564	14'156	14'156	14.15	wachsende Schülerzahlen/ zusätzlich Lehrmittelaufsatz
3104.01	elektronische Lehrmittel	19'436		22'000		15'722	-6'278	-6'278	-28.54	
3104.02	Schulmaterial	267'148		230'000		253'218	23'218	23'218	10.09	inkl. Kopierkosten (Anzahl Kopien) 30 T CHF -> bis 31.07.2024 war dies Teil der Leasingkosten innerhalb der Gerätemiete
3105.00	Lebensmittel					1'819	1'819	1'819		
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	116'284		65'000		20'447	-44'553	-44'553	-68.54	Ersatzmaterial -> Rückstellung Ausstattung Makerspace Schreiber 25T, Reserve nicht verwendet 20 T
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	9'390		16'000		5'110	-10'890	-10'890	-68.06	Ersatzbeschaffung Geräte
3113.00	Anschaffung Hardware	24'883		30'000		10'725	-19'275	-19'275	-64.25	Kauf iPad Ersatz & Zubehör, Reserve nicht verwendet
3118.00	Anschaffung von immateriellen Anlagen	1'307		220		220	220	220		
3130.00	Dienstleistungen Dritter	1'238		2'500		823	-1'677	-1'677	-67.07	Porti / Telefonspesen
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	15'080		17'000		11'936	-5'065	-5'065	-29.79	PHTG Entschädigung für Durchführung Projekt 'Future Kids', Übersetzungen, Rechtsberatung
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	50'333		55'000		58'445	3'445	3'445	6.26	Amy Management SW 20 T, Lehroffice inkl. DB Hosling 14 T, Klapp Messenger 8 T, Pupil Datendrehmaschine 6 T, Internetteil 3 T, Mosyle 4 T.
3150.00	Unterhalt Raumausstattung			1'000			-1'000	-1'000	-100.00	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	11'149		15'000		14'840	-160	-160	-1.07	Service Nähmaschinen, Tonbrennolen, Musikinstrumente
3153.00	Unterhalt Informatik (Hardware)	10'143		20'000		18'337	-1'663	-1'663	-8.32	Supportleistungen IT Dienstleister
3161.00	Mieten, Benützungskosten Mobilien	16'673		18'000		28'879	10'879	10'879	60.44	Miete Glasfaserkabel Energie Kreuzlingen 14 T -> 2025 2x enthalten, da im Vorjahr leider nicht abgegrenzt
3162.00	Raten für operatives Leasing	114'818		147'000		140'195	-6'895	-6'895	-4.63	IT-Geräte der Lehrer und Schülerschaft, Leasingkosten für Kopierer/Drucker
3170.00	Reisekosten und Spesen	26'880		27'000		19'028	-7'972	-7'972	-29.53	Verpflegung Schulinterne Weiterbildungen, ab August 2025 kein ZW mehr im Einsatz
3171.00	Exkursionen, Schulfreisen	22'072		30'000		20'514	-9'486	-9'486	-31.62	Pauschale Kostenbeteiligung gem. Leistungsverbarung
3171.01	Eintritte Thermalbad / Schwimmbad Hörli	5'000		5'000		5'000	5'000	5'000		
3171.02	Eintritte Eisbahn	21'572		20'500		22'011	1'511	1'511	7.37	Eismiete und Miete Schlittschule - Anpassung an Schülierzahlen
3171.03	Maibummel / Herbstwanderung/OBA	1'231		1'000		1'642	642	642	64.19	
3171.04	Ferienpass	854		1'000		1'688	834	834	83.45	
3171.10	Klassenlager Sommer	22'651		40'000		21'129	-18'871	-18'871	-47.18	Sommerlager der 4. Klassen finden in der Regel im Ferienhaus Fünfänderblick statt
3171.11	Klassenlager Winter	64'281		85'000		22'628	-26'628	-26'628	-66.62	inkl. Skilager der 6. Klassen -> im Seetal Skilager der 6. Klasse SU25/26 bereits im Dezember 2025 anstatt im Januar 2026
3171.20	Klassenprojekte (Projektwochen/Projekttag/Klassenprojekte)	23'458		25'000		21'357	-3'643	-3'643	-14.57	inkl. Projekt Denkwege SZ Seetal
3171.30	Übrige Veranstaltungen (Fasnachtsumzug / Examen etc.)	10'833		10'000		10'756	756	756	7.56	Hemudjongger, Fasnacht
3171.31	Kulturelle Veranstaltungen	4'577		15'000		6'654	-8'346	-8'346	-55.64	Eintritte, Theaterbesuche, davon abgezogen werden die Beiträge des Kulturamts (Aufwandminderung)
3171.32	Sportliche Veranstaltungen	3'759		3'000		2'212	-788	-788	-26.26	
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste Kreuzlingen	148				860	860	860		
3300.6	Planmäßige Abschreibungen Mobilien VW	38'118								
3300.62	Planmäßige Abschreibungen Informatik Hardware VW									
3612.10	Schulgeld externe Beschulung			20'000			-20'000	-20'000	-100.00	Reserve für Beschulung in anderen Gemeinden -> keine externe Beschulung

Funktionale Erfolgsrechnung detailliert

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget / Rechnung 2025		Erläuterungen
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	
3612.90	Entschädigung an Stadt Kreuzlingen	150'000		150'000		150'000		150'000		
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	4'780		15'000		14'180		-820	-5.47	Jährlicher Betriebsbeitrag an die Stadt für die Benutzung des Bad Egelsee (Schwimmunterricht)
3692.00	Einlagen in Rücklagen der Globalbudgetbereiche	13'464								Beiträge an Seemuseum, Museum Rosenegg, Schulmuseum, 2025 mit Beitrag für Narrengesellschaft - grosses Jubiläum
3910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand	2'160								
3910.30	Interne Verrechnung Informatik	98'150		171'880		125'726		-46'154	-26.85	Anteilsmässige Verrechnung zentrale IT - Basis Anzahl Arbeitsgeräte
4231.00	Kursgeld der freiwillige Angebote	-30'750		-30'000		-26'305		3'695	-12.32	Beitrag für Lernatelier und Future Kids
4250.00	Verkäufe	-11'668		-10'000		-12'285		-2'285	22.85	Pad Verkäufe 2025 (zeitweilig erfolgt)
4260.00	Rückstellungen Dritter/Elternbeiträge	-387		-1'000		-5'126		-4'126	412.64	
4612.20	Schulgeld für Einzelleistungen PTM	-6'430		-5'000		-1'756		3'246	-64.90	Angebote mit Fokus Kreuzlingen - weniger Leistungsbezug durch Nachbargemeinden
4612.90	Entschädigungen der PG Kreuzlingen					-200		-200		
4621.6	Direktzahlungen	-591'638		-682'000		-771'200		-109'200	16.50	
4621.61	Kantonsbeiträge für integrative Schulung	-574'013		-662'000		-740'212		-78'212	11.81	Kantonsbeitrag für die mesgr. Beschulungen, Stand SJ 2025/26: 16 SuS
4621.63	Kantonsbeiträge an Schulentwicklungsprojekte	-17'625				-30'988		-30'988		letzmalige Rückstellung von Weiterbildungskosten im Bereich Medien & Informatik
4692.00	Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche					-5'000		-5'000		Entnahme Rücklage für Denkwege 50%-Anteil
217	Schullegenschaften	3'658'566		3'658'188		3'689'922		31'734	0.87	
2170	Schullegenschaften	3'652'666		3'636'768		3'651'105		14'337	0.39	
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	1'138'604		1'138'000		1'148'099		10'099	0.89	
3010.13	Löhne Hilfsstunden	73'502		66'000		108'721		42'721	64.73	Unfallbedingte Stellverfreitung -> siehe Rückerstattung Unfalltaggeld
3010.91	Rückerstattung Unfalltaggelder	-10'250				-40'744		-40'744		
3010.93	Rückerstattung EO Mutterschaft					-2'574		-2'574		
3010.94	Rückerstattung EO/V	-4'867								
3040.00	freiwillige Familienzulage	18'855		19'000		17'441		-1'560	-8.21	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	95'578		94'000		96'036		2'036	2.17	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	109'458		110'000		112'595		2'595	2.36	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	8'518		8'500		8'787		287	3.38	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggversicherungen	10'193		10'500		9'944		-556	-5.30	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	21'960		13'000		13'135		135	1.04	Ausbildung Lehrlinge, Lehrgang eidg. FA Hauswart, Führungskurs leitende Hauswarte
3099.00	Übriger Personalaufwand	16'826		15'000		7'610		-7'390	-49.27	Berufsbekleidung nur Teilerfaz. Mitarbeiterpflege
3100.00	Büromaterial	1'037		1'500		1'109		-391	-26.08	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	112'443		130'000		118'152		-11'848	-9.11	Reinigungsmittel, Hygieneartikel
3102.00	Drucksachen, Publikationen	116		500		102		-398	-79.54	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	80		4'000		6'423		2'423	60.56	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	39'128		33'000		38'539		5'539	16.79	Ersatzgeräte Hauswartung
3113.00	Anschaffung Hardware			2'000				-2'000	-100.00	
3118.00	Anschaffung von Immaterialien Anlagen					3'892		3'892		Anteil Einführung neues Reservations-Tool 'Bookeria'
3120.10	Strom Liegenschaften	157'329		150'000		169'566		19'566	13.04	Mehrbedarf aufgrund Technologieanpassung Heizanlagen
3120.11	Heizkosten Liegenschaften	231'765		240'000		204'224		-35'776	-14.91	Einsparungen durch Heizungsanierungen -> Verlagerung auf Stromkosten
3120.12	Wasser / Abwasser	7'920		39'000		36'471		-2'529	-6.48	im Rahmen der Vorjahre, Jahr 2024 inkl. a.o. Gutschrift Romanshornstr. 61 2007-2023 über 29 TCHF
3120.20	Abfall / Entsorgung Liegenschaften	23'702		22'000		21'442		-558	-2.54	
3120.90	Nebenkostenanteile anderer Nutzer	-12'414		-3'500		-10'237		-6'737	192.49	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	8'621		10'000		6'428		-3'572	-35.72	Telefonspesen, Reinigung Fremdmiete Haus Weill (Psychomotorik) 3.5 T, Umzugskosten
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	64'011		20'000		28'594		8'594	42.97	Beitrag Sportplatz 15 TCHF 2023-2025 / Beitrag an Sicherheitsdienst Stadt Kreuzlingen 10 TCHF
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	8'067		9'000		8'067		-933	-10.37	COR Facility Management Software, Messerli Bauadmin
3134.00	Sachversicherungsprämien, Haftpflichtversicherungen	60'169		60'000		63'625		3'625	6.04	Anpassungen/Neubewertungen Liegenschaften nach Sanierung
3137.00	Steuern und Ausgaben	21		50		351		301	602.50	
3140.00	Unterhalt an Grundstücken	141'440		130'000		164'122		34'122	26.25	Baum- und Rasenpflege, Unterhalt Sport- und Spielplätze, inkl. naturnahe Umgebungsgestaltung Bernegg 18T
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	640'496		550'000		508'149		-41'851	-7.61	Allg. Gebäudeunterhalt sowie bauliche Massnahmen: SZ Seetal: TH Seetal Brandschutz 60T SZ Schreiber: SH Heizungssteuerung 25T, Kiga Freiweg div. Malerarbeiten 10T SZ Wehrli: Torggall Ersatz Windfang 40T, Kiga Finkern neue Heizung 95T, Hort Bachweg Vergrösserung Küche 52 T SZ Bernegg: Umnutzung Ölenraum 25T
3150.00	Unterhalt Raumausstattung	1'435		2'000		2'047		47	2.37	

Funktionale Erfolgsrechnung detailliert

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget / Rechnung 2025		Erläuterungen
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	44'501		45'000		61'164		16'164	35.92	Service & Unterhalt Geräte und Techn. Anlagen, Mehrkosten Ersatz/Unterhalt Geräte Turnhallen
3163.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)	918		2'000		918		-1'082	-54.08	
3165.00	Miete und Pacht Liegenschaften	51'415		86'000		92'818		6'818	7.93	Miete Weill 16T, Nutzung Sek-Turnhallen 70T, PMS Halle 14, Untermiete Doldenhof 4T
3169.10	Miete und Pacht Liegenschaften Nebenkosten	459		1'000		4'478		3'478	347.76	
3161.00	Mieten, Benützungskosten Mobilien	1'201		1'000		1'201		201	20.13	
3162.00	Raten für operatives Leasing	309				925		925		
3163.00	Software-Lizenzen			2'500				-2'500	-100.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	2'960		2'000		1'235		-765	-38.25	
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste Kreuzlingen	30								
3300.0	Planmässige Abschreibungen Grundstücke VV	14'447		14'500		14'447		-53	-0.37	
3300.00	Planmässige Abschreibungen Grundstücke VV	14'447		14'500		14'447		-53	-0.37	
3300.4	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	852'587		925'000		914'444		-10'556	-1.14	Abschreibungen inkl. Fertigstellung Sanierungen Rosenegg, Felsenschlüssel, Kiga Paulisgut, Hort Bachweg Dach
3300.40	Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV	852'587		925'000		914'444		-10'556	-1.14	
3300.6	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	247'816		204'000		232'423		28'423	13.93	
3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV	247'816		204'000		232'423		28'423	13.93	
3300.61	Planmässige Abschreibungen Haustechnik	101'544		74'000		73'344		-656	-0.89	
3300.61	Planmässige Abschreibungen Haustechnik	146'272		130'000		159'079		29'079	22.37	Abschreibung Heizung Bernegg / Rosenegg Anteil LED
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	43'450		41'000		41'546		546	1.33	Mieterlässe Vereine, davon Pfadi 36 TCHF
3910.30	Interne Verrechnung Informalk	2'458		4'318		3'138		-1'180	-27.32	Anteilsmässige Verrechnung zentrale IT - Basis Anzahl Arbeitsgeräte
4240.00	Benützungskosten Einzelbelegungen	-9'545		-10'000		-8'255		1'745	-17.45	
4240.01	Benützungskosten Einzelbelegungen	-5'175		-5'000		-5'015		-15	0.30	
4240.02	Benützungskosten Dauerbelegungen	-960		-1'000		-690		310	-31.00	
4240.03	Parkplatzgebühren Mitarbeiter	-32'776		-32'000		-33'523		-1'523	4.76	
4260.00	Rückstellungen Dritter / Elternbeiträge	-2'551		-500		-100		400	-80.00	
4260.01	Rückstellungen von Versicherungen	7'618								
4470.00	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV (langfristig)	-65'468		-64'000		-55'300		8'700	-13.59	BBM Miete Torggel & Turnhalle Schreiber 8T, Mietertrag SwissOrtho Raum 2024-2028 Index 33 T, ohne Miete Timeout Turnhalle - 4T und Lieferer Baurechtszins 9 T (-4T)
4471.00	Vergütung Dienstwohnungen VV	-61'200		-64'800		-64'800				Mietertrag Hauswarte Dienstwohnung
4612.90	Entschädigungen der PG Kreuzlingen	-1'081								
4612.91	Entschädigungen von andern Gemeinden	-22'200		-22'200		-39'220		-17'020	76.67	Mietertrag Sek an Präsidium / IT-Abt.
4893.10	Entnahmen Vorfinanzierungen in Gebrauch			-75'000						
4910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand	-20'000		-20'000		-20'000				Interne Umlage Reinigung Tagesbetreuung
4920.00	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	-269'845		-270'600		-265'845		4'755	-1.76	Interne Mietumlage Tagesbetreuung
2173	Lagerhaus Fünftänderblick	9'368		9'950		16'931		6'981	70.16	
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	4'978		5'000		4'403		-597	-11.93	Entschädigung Hauswartin Fünftänderblick
3010.13	Löhne Hilfsstunden	368								
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	428		400				-400	-100.00	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	7		50		6		-44	-88.70	
3099.00	Übriger Personalaufwand	77		2'000		2'075		75	3.73	Reinigungs- und Hygieneartikel
3101.00	Betriebs- / Verbrauchsmaterial	1'989		2'000		2'161		161	8.03	
3110.00	Büromöbel und -geräte (Raumausstattung)	507		2'000		2'161		2'161	100.00	Reserve / Unvorhergesehenes
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'724		2'500		2'525		25	0.99	
3120.10	Strom Liegenschaften	3'670		1'000		1'003		3	0.33	
3120.12	Wasser- / Abwasser Liegenschaften	1'080		500		445		-55	-10.92	
3120.20	Abfall / Entsorgung Liegenschaften	350		10'000		7'515		-2'485	-24.85	Reinigungsfirma u.a. für Grundreinigung & Landwirt Umgebungsarbeiten
3130.00	Dienstleistungen Dritter	8'963		700		680		-80	-11.33	
3134.00	Sachversicherungsprämien, Haftpflichtversicherungen	692		300		300				
3137.00	Steuern und Ausgaben	300		5'000		16'962		11'962	239.25	unerwartete Mehrkosten Wasserschaden, Malerarbeiten, Elektroninstallationen
3140.00	Unterhalt an Grundstücken	7'154		5'000		2'701		-2'800	-50.90	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'999		5'000		16'962		11'962	239.25	unerwartete Mehrkosten Wasserschaden, Malerarbeiten, Elektroninstallationen
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge			500		646		146	29.20	
3170.00	Reisekosten und Spesen	502		500		9		9	1.80	
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste Kreuzlingen									

Funktionale Erfolgsrechnung detailliert

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget / Rechnung 2025		Erläuterungen
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	
4240.00	Benzügensgebühren Vermietung	-26'430		-25'000		-22'600		2'400	-9.60	
4260.00	Rückerstattungen Schlusser einigung	-2'900		-2'500		-2'250		250	-10.00	
2174	Time-Out Liegenschaft, Schmittenstrasse	-9'365		-8'530		17'485		26'015	-304.99	
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	8'484		6'000		6'359		359	5.98	
3040.00	freiwillige Familienzulage	144		200		284		84	41.75	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	518		500		701		201	40.14	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	512		700		682		-18	-2.56	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	46		50		63		13	26.90	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggelversicherungen	59		50		79		29	57.80	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial					63		63		
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeug	1'159				3'297		3'297		
3120.10	Sirem Liegenschaften	978		1'100		631		-469	-42.62	
3120.11	Heizkosten Liegenschaften	2'599		3'100		2'873		-227	-7.32	
3120.12	Wasser- / Abwasser Liegenschaften	487		600		452		-148	-24.66	
3120.20	Abfall / Entsorgung Liegenschaften	108		100		108		8	8.10	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	19		20		4'049		4'029	20'144.75	Umsatzkosten ehemalig Schulberatung in Räumlichkeiten Schmittenstrasse
3134.00	Sachversicherungsprämien, Haftpflichtversicherungen	442		450		406		-45	-9.89	
3140.00	Unterhalt an Grundstücken					3'069		3'069		Baumpflege Umgebung SSA Kompetenzzentrum
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'147		5'000		17'269		12'269	245.38	Unterhaltsarbeiten (Maler, Beleuchtung, Internetzugang) im Zuge der Umnutzung durch die SSA
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	333								
4612.91	Entschädigung Sekundarschulgen einnde Kreuzlingen	-26'400		-26'400		-16'300		10'100	-38.26	40% Mietanteil des SSA Kompetenzzentrums der Sekundarschule
4620.00	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten					-6'600		-6'600		60% Mietanteil des SSA Kompetenzzentrums der Primarschule
2175	Sport + Kulturveranstaltungen übrige	3'700		20'000		4'400		-15'600	-78.00	
3636.00	Beiträge an private Organisationen	3'700		20'000		4'400		-15'600	-78.00	Mietlerasse Einzelbelegungen / Reservelposition für Beiträge an Vereine nicht ausgeschöpft
218	Schulergänzende Tagesbetreuung	501'987		532'785		471'725		-61'060	-11.46	
2180	Schulergänzende Tagesbetreuung	501'987		532'785		471'725		-61'060	-11.46	
3010.00	Besoldung Mittagstisch	104'021		140'000		170'477		30'477	21.77	zusätzliches Personal zur Abdeckung der Kapazitätsüberweiterung
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	1'371'411		1'500'000		1'422'608		-77'392	-5.16	zusätzliches Personal wurde von der Sekundarschule gestellt -> vgl. Konto 3612.92
3010.91	Rückerstattung Unfalltaggelder	-1'033		-5'000		-346		4'654	-93.08	
3010.92	Rückerstattung Krankentaggelder			-5'000				5'000	-100.00	
3010.93	Rückerstattung EO Mutterschaft	-27'077		-10'000		-7'601		2'399	-23.99	
3010.94	Rückerstattung EOIV	-1'117				-1'718		-1'718		
3010.99	Rückerstattung Übriges					-726		-726		
3040.00	freiwillige Familienzulage	14'405		17'000		18'044		1'044	6.14	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	118'412		130'000		125'484		-4'516	-3.47	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	133'443		150'000		139'676		-10'324	-6.88	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	10'801		11'500		11'576		76	0.66	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggelversicherungen	12'436		14'000		12'749		-1'251	-8.94	
3060.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'353		20'000		9'737		-10'263	-51.31	
3091.00	Personalwerbung	2'449		2'500		2'500				
3099.00	Übriger Personalaufwand	12'371		20'000		14'099		-5'901	-29.50	Mitarbeiterpflege & Einsatz Zivi
3100.00	Büromaterial / Bestellmaterial	15'457		19'000		20'155		1'155	6.08	
3105.00	Lebensmittel	23'248		25'000		23'750		-1'250	-5.00	
3105.01	Mittagessen Fremdleihant	320'069		400'000		368'757		-41'243	-10.31	Erweiterung der Anzahl Plätze während der Mittagbetreuung (Modul 2) erfolgt Neu-Ausschreibung des Caterings erfolgte 2025 --> Vergabe ab 01.01.2026 an die Alte Badi
3105.90	Rückerstattungen Mittagessen Mitarbeiter	-58'535		-65'000		-63'000		2'000	-3.08	
3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand	4'846		5'000		6'514		1'514	30.27	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	20'558		15'500		21'635		6'135	39.58	Lernwabe Hort Saetal, Klappische, Bänke und Sommerschirme Div. Horte
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'869		4'000		2'689		-1'311	-32.78	
3113.00	Anschaffung Hardware	2'700		1'000		757		-243	-24.29	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	6'669		5'000		6'157		1'157	23.14	Porti, Betriebskosten
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten			5'000		5'410		410	8.20	Begleitung Ausschreibung Mittagessen

Funktionale Erfolgsrechnung detailliert

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget / Rechnung 2025		Erläuterungen
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand (Lizenz- und Wartungsgebühren)	6'909		4'000		3'724		-276	-6.91	Kipro Software & Cloud Hosting
3153.00	Unterhalt Informatik (Hardware)			1'000				-1'000	-100.00	
3160.00	Miete Liegenschaften	67'200		66'000		67'200		1'200	1.82	Hort Schreiber Mietvertrag bis 2028
3160.10	Miete Nebenkosten	14'561		15'000		24'644		9'644	64.30	NK Hort Schreiber (Versorgung/Energie), Ersatz Sonnensegel 8T, Wasserschaden
3162.00	Raten für operatives Leasing	183				549		549		
3170.00	Reisekosten und Spesen	17'767		19'000		17'162		-1'638	-9.67	Exkursionen Ferienhort, Sommerlager Fümüländerblick & Spesen Zivi 4 T
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste Kreuzlingen	-400		1'000		400		-600	-60.00	
3612.92	Entschädigung PS an Sekundarschulgemeinde	-399		2'000		-3'163		-2'831	-288.16	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	46'000		3'000		44'900		44'900		Personalkostenverrechnung seitens Sekundarschule für die Austilfe im Hort
3910.00	Innere Verrechnung Personalaufwand	40'000		40'000		40'000				Beiträge Kibesuisse und Fondssozialberufbildung
3910.30	Innere Verrechnung Informatik	7'599		13'285		7'865		-5'420	-40.80	Kostenumlage für Reinigung sowie Administration
3920.00	Innere Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	280'245		281'000		280'245		-755	-0.29	Anteilsmässige Verrechnung zentrale IT -Basis Anzahl Arbeitsgeräte
4260.00	Elternbeiträge Tagesbetreuung	-1'158'633		-1'300'000		-1'356'447		-56'447	-4.34	Innere Miete Räumlichkeiten
4260.05	Rückstellungen Ferienhort	-95'095		-100'000		-98'686		1'315	-1.31	Tarifanpassung seit 01.08.24 - Zusatzbelegungen Kapazitätssteigerung
4632.90	Beitrag der Stadt Kreuzlingen	-789'703		-867'000		-804'705		62'295	-7.19	Defizitbeitrag der Stadt Kreuzlingen
4910.00	Innere Verrechnung Personalaufwand	-14'445		-25'000		-31'630		-6'630	-26.52	Umlage Vorschulische Sprachförderung 10 Plätze, Verschulungspause
219	Übrige obligatorische Schule	2'804'629		3'011'515		2'955'529		-55'987	-1.86	
2190	Schulbehörde und -verwaltung	1'501'258		1'578'041		1'509'875		-68'165	-4.32	
3000.00	Entschädigungen Tag- und Sitzungsgelder	42'447		40'000		43'270		3'270	8.18	
3000.01	Entschädigungen Behördenehmer	29'306		35'000		26'143		-8'858	-25.31	
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	721'681		680'000		682'890		2'890	0.42	
3010.91	Rückstellung Unfallgelder	-162								
3010.93	Rückstellung EO Mutterschaft	-11'912								
3040.00	freiwillige Familienzulage	7'470		8'000		6'948		-1'052	-13.15	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	62'856		60'000		61'026		1'026	1.71	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	79'077		78'000		76'720		-1'280	-1.64	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	5'176		5'100		5'629		529	10.36	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggelversicherungen	6'550		6'500		6'277		-223	-3.44	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'760		6'000		7'478		1'478	24.64	
3091.00	Personalwerbung	934		1'000		431		-569	-56.87	
3099.00	Übriger Personalaufwand	11'856		15'000		15'983		983	6.55	
3100.00	Büromaterial	8'875		9'000		4'649		-4'351	-48.35	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	7'679		7'000		8'599		1'599	22.85	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen			1'000				-1'000	-100.00	
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			1'500				-1'500	-100.00	
3113.00	Anschaffung Hardware	8'700		9'000		11'567		2'567	28.53	Ersatz der Laptops in der Verwaltung
3118.00	Anschaffung von immateriellen Anlagen	6'642								
3130.00	Dienstleistungen Dritter	7'451		7'000		7'987		987	14.09	Porti
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	88'390		84'000		79'803		-4'197	-5.00	Digitalisierung Archiw/Lösung TG Staatsarchiv, Abdeckung Vakanz Fachperson
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	27'428		32'500		25'735		-6'765	-20.81	ERP-Lösung Navision, HR Tool Abacus, IKS
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	277		1'000		551		449	44.89	
3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)	3'148		3'000		5'472		2'472	82.41	Mehraufwand aufgrund Technologieupdate ERP
3161.00	Mieten, Benützungskosten Mobilien	1'988								
3162.00	Raten für operatives Leasing	384		2'000		1'273		-727	-36.34	Leasing Kopterer / Drucker
3163.00	Software-Lizenzen			205		205		205		
3170.00	Reisekosten und Spesen	14'046		13'000		12'078		-923	-7.10	
3180.00	Reisekosten und Spesen	-900				-800		-800		
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste Kreuzlingen	1'100				-1'075		-1'075		Reduktion kalk. Delkrede per Ende Jahr
3300.6	Planmässige Abschreibungen Mobilien VV			15'000				-15'000	-100.00	
3300.62	Planmässige Abschreibungen Informatik Hardware VV			15'000				-15'000	-100.00	Abschreibung Erneuerung Server erst ab 2026 -> nach Inbetriebnahme

Funktionale Erfolgsrechnung detailliert

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget / Rechnung 2025		Erläuterungen
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	
3612.30	Entschädigung an Gemeinden Steuerbezugskosten	372'583		450'000		428'214		-21'786	-4.84	Bezugsprovision Stadt 1.75% auf Steuereinnahmen natürliche Personen. Auf die Quellensteuer und Steuern juristischer Personen entfallen keine Bezugsprovisionen*
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	12'986		13'000		13'319		319	2.45	Beitrag VTGS, Kreuzlingen Gewerbeverein, IGKG TG KV, Perspektive
3910.30	Interne Verrechnung Informatik	9'386		16'441		11'361		-5'080	-30.90	keine Bezugsprovisionen*
4260.00	Rückstellungen Dritter / Elternbeiträge	-65				-16		-16		Beitrag VTGS, Kreuzlingen Gewerbeverein, IGKG TG KV, Perspektive
4612.90	Entschädigungen der PG Kreuzlingen	-1'403		-1'500		-1'454		46	-3.05	Bezugsprovision Quellensteuer
4612.95	Verwaltungskostenbeitrag andere Gemeinden	-2'985		-3'000		-3'067		-87	2.89	Bezugsprovision Quellensteuer
4621.6	Direktzahlungen	-7'490		-6'500		-14'300		-7'800	120.00	
4621.61	Direktzahlungen für integrative Schulung	-7'490		-6'500		-8'800		-2'300	35.38	Anteil Verwaltungsbeitrag Integr. Schule
4621.65	Direktzahlungen für Vorschulische Sprachförderung	-23'000		-20'000		-23'000		-3'000	15.00	Kantonsbeitrag für Sprachstandserfassung / Frühe Förderung
4910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand	940'681		1'038'743		1'038'045		-698	-0.07	Interne Umzüge Administration Tagesbetreuung und Buecherbrugg
2191	Schulleitung	621'262		706'000		666'683		-39'317	-5.57	Vakanz Schulleitung Bernegg -> vgl. Mehrkosten Externe Schulleitung Kto 3132.80
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	133'427		127'000		129'091		2'091	1.65	
3010.92	Rückstellung Krankentaggelder	-347								
3040.00	freiwillige Familienzulage	15'671		16'000		14'070		-1'930	-12.06	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	60'525		66'000		62'304		-3'696	-5.60	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	84'853		93'000		85'126		-7'874	-8.47	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	5'503		6'100		5'838		-262	-4.29	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggelversicherungen	6'792		7'500		6'832		-668	-8.90	
3080.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	519		2'000		110		-1'890	-94.50	
3091.00	Personalwerbung	2'398		2'500		1'774		-726	-29.04	
3099.00	Übriger Personalaufwand	187				667		667		
3100.00	Anschaffung Raumausstattungen	4'688		1'000		1'000		-1'000	-100.00	Reserve Mobilair nicht verwendet
3113.00	Anschaffung Hardware	1'060		1'000		5'632		4'632	463.18	Ersatz der Laptops der SL Sekretariate
3130.00	Dienstleistungen Dritter					1'460		460	46.00	
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten			2'000		59'344		2'967.21	148.35	Externe Schulleitung Bernegg
3162.00	Raten für operatives Leasing	348				1'044		1'044		Leasing Kopierer / Drucker
3170.00	Reisekosten und Spesen			500				-500	-100.00	
3910.30	Interne Verrechnung Informatik	3'795		6'643		5'442		-1'201	-18.07	Anteilmässige Verrechnung zentrale IT -Basis Anzahl Arbeitsgeräte
4621.6	Direktzahlungen					-8'000		-8'000		
4621.61	Direktzahlungen für integrative Schulung					-8'000		-8'000		Anteil Verwaltungsbeitrag Integr. Schule
2192	Schulische Sozialarbeit	233'756		232'662		275'950		43'368	18.65	
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	193'154		188'000		203'620		15'620	8.31	Neues Konzept Kompetenzzentrum Schulische Sozialarbeit Erhöhung Stellendotation
3010.12	Löhne Familienhilfe	17'781		15'000		20'221		5'221	34.81	
3010.13	Löhne Krisengefässe / Klassenassistenten									
3040.00	Kantonale Familienzulage	3'240		3'700		2'228		-1'473	-39.80	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	16'257		16'500		16'706		206	1.25	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	20'359		21'500		21'178		-322	-1.50	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	1'448		1'500		1'658		158	10.54	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggelversicherungen	1'667		1'700		1'837		137	8.08	
3080.00	Aus- und Weiterbildung des Personals	600		1'300		746		146	11.00	inkl. Weiterbildung Klassenassistenten / Lehrpersonen
3091.00	Personalwerbung					292		292		
3099.00	Übriger Personalaufwand	1'218		1'700		2'111		411	24.15	
3100.00	Büromaterial	1'327		1'000		966		-34	-3.43	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen					15'626		15'626		Ergänzung Möbel SSA Kompetenzzentrum - inkl. 2 zusätzliche Arbeitsplätze
3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte, Fahrzeuge					756		756		
3113.00	Anschaffung Hardware	632		600		844		244	40.71	Dometscher / Reserve
3130.00	Dienstleistungen Dritter	309		500		413		87	17.42	
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	283		1'500		-142		-1'642	-109.44	
3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)	608								

Funktionale Erfolgsrechnung detailliert

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget / Rechnung 2025		Erläuterungen
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	
3162.00	Raten für operatives Leasing	155		500		464		464		Drucker
3170.00	Reisekosten und Spesen	58				170		-330	-66.07	
3693.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck					7'700		7'700		Beitrag OJA Primarschulstufe -> befr. Projekt für Primarschüler ab 01.08.2025 bis 31.07.2027
3910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand									
3910.30	Interne Verrechnung Informatik	2'842		4'982		4'588		-394	-7.91	Anteilsmässige Verrechnung zentrale IT -Basis Anzahl Arbeitsgeräte
3920.00	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten	9'600		9'600		12'200		2'600	27.08	Anteil Miete Gebäude SSA
4260.00	Rückerstattungen Dritter	-9				-630		-630		
4612.10	Schulgelder von anderen Gemeinden	-270				-20'000		-20'000		Beitrag der Stadt an die Familienhilfe
4612.90	Entschädigung Stadt Kreuzlingen Familienhilfe	-20'000				-17'500		3'53	3.53	Verrechnung der gelösten. SSA-Stunden zu Händen der Sekundarschulgemeinde
4612.91	Entschädigungen der Sekundarschule an Primarschule	-17'500				45'000		-23'690	-47.36	
2193	Schülertransport	23'809		45'000		23'690		-21'310	-47.36	Bustransport Naturkindergarten, Beitrag Stadibus für Benutzung durch Schulklassen
3130.00	Dienstleistungen Dritter	23'809		45'000		23'690		-21'310	-47.36	
2194	Schulbibliothek	105'124		117'150		107'968		-9'182	-7.84	
3020.84	Besoldung Bibliothek	9'723		10'000		9'787		-213	-2.13	Schulbibliotheken in den vier Hauptschulhäusern
3040.00	freiwillige Familienzulage	604		500		1'350		850	170.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	779		1'000		784		-216	-21.64	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	615		5'600		855		-4'746	-84.74	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	54		100		61		-39	-38.80	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggelversicherungen			50		50		-50	-100.00	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			500				-500	-100.00	
3100.00	Büromaterial	558		500		347		-153	-30.52	
3103.00	Bücher, Fachliteratur, Zeitschriften	7'254		11'600		9'462		-2'139	-18.44	
3110.00	Anschaffung Raumausstattungen	162								
3113.00	Anschaffung Hardware	253								
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	351		300		231		-69	-23.11	
3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)			60		60		60		
3686.00	Beiträge an Stiftung Bücherbrugg	135'972		145'000		132'233		-12'768	-8.81	Beitrag an Stiftung Bücherbrugg, zusätzlicher Defizitbeitrag 2025 war nicht erforderlich
3910.00	Interne Verrechnung Personalaufwand	3'000				3'000		3'000		
4260.00	Rückerstattungen Dritter / Elternbeiträge	-3'000				-3'000		-3'000		
4612.91	Entschädigungen der Sekundarschule an Primarschule	-51'200		-58'000		-47'200		10'800	-18.62	Anteil der Sekundarschule an den Betriebsbeitrag zu Gunsten der Stiftung Bücherbrugg
2195	Informatik									
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal	89'945		153'000		125'466		-27'534	-18.00	Reorganisation MIA-Organisation; seit 01.08.25 -> 50% Stelle Medienpädagoge (Anteil PS 30%/Sek 20%); gleichzeitig Erfassung der Pädagogischen ICT Verantwortlichen der Schulzentren auf der zentralen MIA-Kostenstelle
3040.00	freiwillige Familienzulage	2'498		2'430		2'505		75	3.09	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	7'069		12'000		9'925		-2'075	-17.29	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	7'874		15'000		11'844		-3'157	-21.04	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	660		1'100		928		-172	-15.64	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggelversicherungen	792		1'300		1'068		-232	-17.86	
3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals			1'000				-1'000	-100.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	118		200		168		-32	-15.92	
3100.00	Büromaterial			200		8		8		
3113.00	Anschaffung Hardware	12'919		15'000		5'075		-9'925	-66.17	Reserve Ersatz Switches nicht benötigt
3130.00	Dienstleistungen Dritter	4'091		5'000		7'371		2'371	47.41	Telefonkosten
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	275		20'000		68		-19'932	-99.66	Projekterstützung Extern nicht beansprucht -> dafür IT-Support Kto 3153.00
3133.00	Informatik-Nutzungsaufwand	12'663		24'500		11'306		-13'194	-53.85	Internetkosten / Anteilmässig PS 60% & Sek 40%
3153.00	Informatik-Unterhalt (Hardware)	2'147		1'500		7'115		5'615	374.34	Bezug Dienstleistungskontingente
3163.00	Software-Lizenzen	12'537		17'000		15'773		-1'227	-7.22	Office 365 Lizenzen / Firewall SW Lizenz
3170.00	Reisekosten und Spesen	36								
3920.00	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten									
4910.30	Interne Verrechnung Informatik	-153'623		-269'030		-198'619		70'411	-26.17	Umlage Kosten zentrale IT auf Abteilungen -Basis Anzahl Arbeitsgeräte
4	GESUNDHEIT	188'307		205'050		167'796		-37'254	-18.17	
43	Gesundheitsprävention	188'307		205'050		167'796		-37'254	-18.17	

Funktionale Erfolgsrechnung detailliert

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget / Rechnung 2025		Erläuterungen
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	
433	Schulgesundheitsdienst	188'307		205'050		167'796		-37'254	-18.17	
430	Schulgesundheitsdienst	29'428		25'050		28'869		3'819	15.25	
3010.10	Löhne Verwaltungspersonal (Schule)	3'051		3'600		4'276		676	18.78	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	263		300				-300	-100.00	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	8		50		5		-45	-88.10	
3105.00	Medizinisches Material	1'268		3'000		4'211		1'211	40.38	Ergänzung Schul- und Reiseapotheken
3132.80	Übrige Honorare externe Berater, Fachexperten	180								
3136.00	Honorare privatärztlicher Tätigkeit	27'351		20'000		23'770		3'770	18.85	Reihenuntersuche im Klassenverband gem. kant. Richtlinien
3170.00	Reisekosten und Spesen	87		100		96		-4	-4.15	
3637.00	Beiträge an private Haushalte									
3637.03	Beiträge Kieferorthopädie Ergodont									
4612.91	Entschädigungen von anderen Gemeinden	-2'780		-2'000		-3'489		-1'489	74.46	Verrrechnung Einsatz Läusefachfrau bei den Nachbergemeinden
4331	Schulzahnklinik	158'979		180'000		138'927		-41'074	-22.82	
3010.00	Besoldung Personal Schulzahnklinik	-2'034								
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, FAK, Verwaltungskosten	141				67		67		AHV Nachtrag der Schulzahnklinik aus 2024
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	13								
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggversicherungen	16								
3116.00	Anschaffung medizinische Geräte und Instrumente	4'968								
3130.00	Dienstleistungen Dritter	-7'394								
3180.00	Wertberichtigungen auf Forderungen	-4'921								
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste Kreuzlingen	118'034		125'000		100'296		-24'704	-19.76	40% Schulgemeindebeitrag an Behandlungskosten Karries an alle Zahnarztpraxen mit Leistungsvereinbarungen
3637.03	Beiträge Kieferorthopädie Ergodont	5'492		10'000		947		-9'053	-90.53	40% Schulgemeindebeitrag an Zahnspargebührenbehandlung
3637.04	Beiträge Reihenuntersuchungen	44'065		45'000		37'698		-7'303	-16.23	Reihenuntersuche im Klassenverband gem. kant. Richtlinien
4260.00	Rückstellungen Dritter/ Elternbeiträge	493								
9	FINANZEN UND STEUERN	-25'819'017		-25'800'000		-29'547'733		-3'747'733	14.53	
910	Steuern	-27'460'689		-28'326'000		-31'518'159		-3'192'159	11.27	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	-27'460'689		-28'326'000		-31'518'159		-3'192'159	11.27	ab 01.01.2025 Steuerfuss 50% (Vorher 46%)
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste Kreuzlingen	108'490		116'000		155'253		39'253	33.84	
4000.0	Einkommenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr	-17'245'391		-19'022'000		-18'979'239		42'761	-0.22	
4000.00	Einkommenssteuern Kreuzlingen natürliche Personen Rechnungsjahr	-17'209'259		-19'094'000		-18'929'751		54'249	-0.29	
4000.01	Einkommenssteuern Bätenshausen natürliche Personen Rechnungsjahr	-36'132		-38'000		-49'488		-11'488	30.23	
4000.1	Einkommenssteuern natürliche Personen früherer Jahre	-1'664'166		-1'222'000		-3'012'346		-1'790'346	146.51	
4000.10	Einkommenssteuern Kreuzlingen natürliche Personen früherer Jahre	-1'664'806		-1'222'000		-3'003'728		-1'781'728	145.8	Nachholeffekt Aufholung Steuerrückstand Veranlagungen
4000.11	Einkommenssteuern Bätenshausen natürliche Personen früherer Jahre	640				-8'618		-8'618		
4001.0	Vermögenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr	-2'150'154		-2'346'000		-2'373'812		-27'812	1.19	
4001.00	Vermögenssteuern Kreuzlingen natürliche Personen Rechnungsjahr	-2'147'258		-2'343'000		-2'369'953		-26'953	1.15	
4001.01	Vermögenssteuern Bätenshausen natürliche Personen Rechnungsjahr	-2'896		-3'000		-3'659		-659	28.62	
4001.1	Vermögenssteuern natürliche Personen früherer Jahre	-182'128		-434'000		-274'757		159'243	-36.69	
4001.10	Vermögenssteuern Kreuzlingen natürliche Personen früherer Jahre	-182'175		-431'000		-272'068		168'933	-36.88	
4001.11	Vermögenssteuern Bätenshausen natürliche Personen früherer Jahre	347		-3'000		-2'689		311	-10.36	
4002.0	Quellensteuer natürliche Personen	-2'788'615		-2'600'000		-3'363'767		-863'767	34.55	Nachholeffekt Aufholung Steuerrückstand Veranlagungen
4002.00	Quellensteuer Kreuzlingen natürliche Personen	-2'788'615		-2'500'000		-3'363'767		-863'767	34.55	
4010.0	Gewinnsteuern natürliche Personen Rechnungsjahr	-2'527'744		-2'343'000		-4'012'925		-1'689'925	71.27	
4010.00	Gewinnsteuern Kreuzlingen juristische Personen Rechnungsjahr	-2'527'652		-2'343'000		-4'005'426		-1'662'426	70.95	Die Steuermehreinnahmen sind auf eine Anpassung der prov. Steuerrechnung 2025 einer Unternehmung zurückzuführen. Dabei kann es zu einer Verschiebung des Steuerstrates aus Vorjahren, was sich einmalig positiv auf das Ergebnis 2025 auswirkt
4010.01	Gewinnsteuern Bätenshausen juristische Personen Rechnungsjahr	-92				-7'499		-7'499		
4010.10	Gewinnsteuern juristische Personen früherer Jahre	-1'010'981		-575'000		343'433		918'433	-159.73	
4010.10	Gewinnsteuern Kreuzlingen juristische Personen früherer Jahre	-1'009'594		-575'000		340'662		915'662	-159.25	Anpassung/Verschiebung des Gewinn-Steueranteiles einer jur. Person aus Vorjahren in das laufende Jahr
4010.11	Gewinnsteuern Bätenshausen juristische Personen früherer Jahre	-1'387				2'771		-2'771		
93	Finanz- und Lastenausgleich	3'852'696		3'800'000		3'743'602		-56'398	-1.48	

Funktionale Erfolgsrechnung detailliert

Nr.	Funktion	Rechnung 2024		Budget 2025		Rechnung 2025		Abw. Budget / Rechnung 2025		Erläuterungen
		Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	
930	Finanz- und Lastenausgleich	3'892'698		3'800'000		3'743'602		-56'398	-1.48	
9300	Finanz- und Lastenausgleich	3'892'698		3'800'000		3'743'602		-56'398	-1.48	
3621.5	Innenkantonaler Finanzausgleich von Gemeinde an Kanton	3'892'698		3'800'000		3'743'602		-56'398	-1.48	
3621.51	Gemeindebeitrag an kantonalen Finanzausgleich	3'892'698		3'800'000		3'743'602		-56'398	-1.48	Beitrag an den Finanzausgleich entspricht Erwartungen
95	Ertragsanteile, übrige	-1'220'507		-1'400'000		-1'708'971		-308'971	22.07	
950	Grundstückgewinnsteuer	-1'220'507		-1'400'000		-1'708'971		-308'971	22.07	
9500	Grundstückgewinnsteuer	-1'220'507		-1'400'000		-1'708'971		-308'971	22.07	
4601.0	Anteil am Ertrag kantonalen Steuern	-1'220'507		-1'400'000		-1'708'971		-308'971	22.07	
4601.00	Grundstückgewinnsteuern Kreuzlingen	-1'054'014		-1'350'000		-1'708'956		-338'956	26.58	Prognose Stadt Kreuzlingen -> Nachholerfekt 2024 Umsetzung Zonenplanänderung
4601.01	Grundstückgewinnsteuern Bätterhausen	-166'493		-50'000		-115		49'385	-99.77	Land Morgensonne keine zusätzliche Handänderung -> Verkäufe von Jur. Personen sind in deren Gewinnsteuerabrechnung. Diese Steuern fließen leider nicht nach Kreuzlingen
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	-36'893		160'000		55'795		-104'205	-65.13	
961	Zinsen	33'963		192'500		93'555		-98'945	-51.40	
9610	Zinsen	33'963		192'500		93'555		-98'945	-51.40	
3130.00	Gebühren Post + Bank	1'347		3'000		870		-2'130	-71.01	
3401.00	Verzinsung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	488				1'091		1'091		
3406.00	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	57'795		200'000		121'680		-78'320	-39.16	Dank Steuermehreinnahmen weniger Fremdkapitalbedarf, tiefere Zinskosten
4401.00	Verzugszinsen	-427		-500		-68		432	-86.40	
4401.01	Zinsen auf Steuerforderungen	-25'335		-10'000		-31'076		-21'076	210.76	Zinsen Steuerrückstellungen früherer Jahre
4402.00	Zinsen kurzfristige Finanzanlagen					1'063		1'063		
4407.00	Zinsen langfristige Finanzanlagen	-7		-6		-6		-6		
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	-35'755		-32'500		-32'760		-260	0.80	
9630	Prädheim - Liegenschaft FV	-35'755		-32'500		-32'760		-260	0.80	
3430.40	Baulicher Unterhalt Gebäude FV	1'683		3'000		4'659		1'659	55.30	
3439.30	Steuern und Abgaben	81				85		85		
3439.40	Sachversicherungsprämien	481		500		496		-4	-0.75	
4430.00	Mietzinse Liegenschaften FV	-38'000		-36'000		-38'000		-2'000	5.56	unentgeltliche Mieta Pledit
969	Finanzvermögen	-35'000				-5'000		-5'000		
9690	Finanzvermögen	-35'000				-5'000		-5'000		
4410.0	Gewinne aus Verkäufen von Aktien und Anteilscheinen FV									
4410.00	Gewinne aus Verkäufen von Aktien und Anteilscheinen FV									
4411.0	Gewinn aus Verkäufen von Grundstücken FV									
4411.00	Gewinn aus Verkäufen von Grundstücken FV									
97	Rückverteilungen	-19'777		-10'000		-10'000		10'000	-100.00	Veräusserungsgewinn Verkauf Land Parpan
971	Rückverteilung aus CO2-Abgabe	-19'777		-10'000		-10'000		10'000	-100.00	
9710	Rückverteilung CO2-Abgabe	-19'777		-10'000		-10'000		10'000	-100.00	
4699.1	Rückverteilung CO2-Abgabe	-19'777		-10'000		-10'000		10'000	-100.00	
4699.10	Rückverteilung CO2-Abgabe	-19'777		-10'000		-10'000		10'000	-100.00	aufgrund des revidierten CO2-Gesetzes erfolgt im Jahr 2025 keine Rückverteilung der CO2-Abgabe an die Arbeitgeber. Die Ausschüttung für das Jahr 2025 wird verschoben und findet erst 2026 zusammen mit der Rückverteilung für 2026 statt.
99	Nicht aufgeteilte Posten	-973'949		-24'000		-120'000		-96'000	400.00	
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge	-419'513		-24'000		-120'000		-96'000	400.00	
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	-419'513		-24'000		-120'000		-96'000	400.00	
4699.00	Ausserordentliche verschiedene Erträge	-419'513		-24'000		-120'000		-96'000	400.00	Einmaliger ausserordentlicher Ertrag resultierendes aus der Löschung eines Grundbuchbeitrags auf den Parzellen 1618/1617.
999	Abschluss (- Ertragsüberschuss/ + Aufwandüberschuss)	-554'336		1'118'410		-3'285'165		-4'403'575	-393.74	Ertragsüberschuss 2025 VOR Gewinnverwendung

Beträge in CHF sind gerundet. Daraus können Differenzen in den Totalen resultieren.

		Rechnung 2024		Rechnung 2025		Budget 2025	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2	BILDUNG	5'135'323	119'311	5'944'511	15'382	8'181'750	0
21	Obligatorische Schule	3'594'961	315'772	5'135'323	15'382	3'637'500	
217	Schulliegenschaften	5'135'323	119'311	5'878'638	15'382	8'121'750	
2170	Schulliegenschaften	5'135'323	119'311	5'878'638	15'382	8'121'750	
5040.00	Hochbauten	2'839'327		5'316'037		7'287'500	
INV110017	SZ Seetal, Neubau Trakt C / Sanierung Bestand 2023-2027 (Planungskredit 2023)	283'732		253'046		800'000	
INV120008	SZ Schreiber, SH Felsenschlössli Sanierung Schulräume & Umgebung	412'645					
INV120011	SZ Schreiber, KG Paulisgut – Gesamtanierung (Planungskredit 2023)	514'020		404'811		467'500	
INV120012	SZ Schreiber, SH Felsenschlössli Sanierung/Umnutzung Dachgeschoss			221'879		290'000	
INV120014	SZ Schreiber, SH Felsenschlössli Nasszellen / Brandschutz			-6			
INV130002	SZ Wehrli, Planungskredit Schulraumerweiterung	-18'569					
INV130004	SZ Wehrli, Schoderbach Sanierung Bestand ohne Heizung	34'477		49'070		450'000	
INV130007	SZ Wehrli, Schoderbach Neubau mit unterirdischer Turnhalle	1'017'083		3'785'146		4'300'000	
INV130008	SZ Wehrli, SH Rosenegg, Teilsanierung Brand- / Schallschutz	28'768		371'750		400'000	
INV130009	SZ Wehrli, Hort Bachweg, Dach- und Fassadensanierung	28'402		170'311		80'000	
INV130010	SZ Wehrli, Schoderbach, Umnutzung alte Turnhalle	234'589		26'329		100'000	
INV140016	SZ Bernegg, Turnhalle, Sanierung WC Anlagen – 1 Etappe	304'181		33'701		400'000	
5061.00	Haustechnik	2'295'996		562'601		834'250	
INV110021	SZ Seetal, Sanierung Heizung			20'582		100'000	
INV110022	SZ Seetal, LED Beleuchtung ganze Anlage	58'106		131'960		128'500	
INV120013	SZ Schreiber, LED Beleuchtung ganze Anlage	46'935		96'286		114'250	
INV130008	SZ Wehrli, SH Rosenegg, Teilsanierung Brand- / Schallschutz			102'285		100'000	
INV130012	SZ Wehrli, LED-Umstellung ganzes Schulzentrum	71'673		-25'498		137'000	
INV140014	SZ Bernegg, Sanierung Heizung, Lüftung, Technik	2'023'545		307			
INV140019	SZ Bernegg, LED Umstellung ganz Schulanlage	95'736		236'680		254'500	
6310.00	Investitionsbeiträge Kantone		119'311		15'382		
INV120011	SZ Schreiber, KG Paulisgut – Gesamtanierung (Planungskredit 2023)		28'211		7'022		
INV130009	SZ Wehrli, Hort Bachweg, Dach- und Fassadensanierung				8'359		
INV140014	SZ Bernegg, Sanierung Heizung, Lüftung, Technik		91'100				
219	Übrige obligatorische Schule			65'873		60'000	
2190	Schulbehörde und -verwaltung			65'873		60'000	
5062.00	Informatik Hardware			65'873		60'000	
INV150000	Präsidium, Erneuerung Server / Backup			65'873		60'000	
	Summe	5'135'323	119'311	5'944'511	15'382	8'181'750	0
	Nettoinvestition		5'016'012		5'929'129		8'181'750
	Kontrollsumme	5'135'323	5'135'323	5'944'511	5'944'511	8'181'750	8'181'750

SZ Schreiber, Felsenschlössli INV120012		Ist	Plan	in CHF Differenz
Budget Original			290'000	
Baukostenindex Okt 2024 114.2 -> Okt 2025 114.8		0.5%	1'524	-
Total Budget indexiert			291'524	
Investitionsausgaben				
Vorbereitungsarbeiten		0	0	0
Umgebung		0	0	0
Gebäude		219'400	245'000	-25'601
Baunebenkosten		1'903	15'000	-13'097
Ausstattung		576	30'000	-29'424
Reserve/Rundung/Teuerung		0	1'524	-1'524
Total Investitionskosten inkl. MWSt		221'879	291'524	-69'645
Invesitionseinnahmen				
Förderbeiträge		0	0	0
Total Nettoinvestitionen inkl. MWSt		221'879	291'524	-69'645
Abweichung in % Soll				-24%
-> Abschluss unter Budgetkredit				

SZ Schreiber, Kindergarten Paulisgut INV120011		Ist	Plan	in CHF Differenz
Budget			984'500	
Total Budgetkredite 2023-2024			984'500	
Baukostenindex (2022/10-2025/10) 112.1/114.8		2.4%	21'159	
Anpassung MWSt-Erhöhung -> 7.7% auf 8.1%		0.4%	3'656	
Total Budget indexiert			1'009'315	
Investitionen				
Vorbereitungsarbeiten		2'269	0	2'269
Umgebung		30'799	30'000	799
Gebäude		860'019	874'500	-14'481
Ausstattung		4'481	40'000	-35'519
Baunebenkosten		20'032	40'000	-19'968
Reserve/Rundung/Teuerung		0	24'815	-24'815
Total Investitionskosten inkl. MWSt		917'599	1'009'315	-91'716
Invesitionseinnahmen				
Förderbeiträge		-33'882	0	-33'882

Total Nettoinvestitionen inkl. MWSt	883'717	1'009'315	-125'599
Abweichung in % Soll			-12%
-> Abschluss unter Budgetkredit			

SZ Wehrli, Schulhaus Rosenegg INV130008	Prognose	Plan	in CHF Differenz
Budget 2024/2025		560'000	
Total		560'000	
Baukostenindex (2023/10-2025/10) 113.9/114.8	0.8%	4'274	
	0.0%	-	
Total Budget indexiert		564'274	
Investitionen			
Vorbereitungsarbeiten	0	5'000	-5'000
Umgebung	0	0	0
Gebäude	423'621	489'000	-65'379
Baunebenkosten	24	1'000	-976
Ausstattung	79'158	65'000	14'158
Reserve/Rundung/Teuerung	0	4'274	-4'274
Total Investitionskosten inkl. MWSt	502'803	564'274	-61'471
Investitionseinnahmen			
Förderbeiträge	0	0	0
Total Nettoinvestitionen inkl. MWSt	502'803	564'274	-61'471
Abweichung in % Soll			-11%
-> Abschluss unter Budgetkredit			

SZ Wehrli, Hort Bachweg INV130009	Prognose	Plan	in CHF Differenz
Budget 2024/2025		180'000	
Total		180'000	
Baukostenindex (2023/10-2025/10) 113.9/114.8	0.8%	1'273	
	0.0%	-	
Total Budget indexiert		181'273	
Investitionen			
Vorbereitungsarbeiten	0	0	0
Umgebung	0	0	0
Gebäude	198'713	180'000	18'713
Baunebenkosten	0	0	0
Ausstattung	0	0	0
Reserve/Rundung/Teuerung	0	1'273	-1'273
Total Investitionskosten inkl. MWSt	198'713	181'273	17'440

Investitionseinnahmen			
Förderbeiträge	-8'359	0	-8'359
Total Nettoinvestitionen inkl. MWSt	190'354	181'273	9'081
Abweichung in % Soll			5%
-> Nachtragskredit nötig			

SZ Bernegg, Sanierung WC-Anlagen -1 Etappe INV140016	Prognose	Plan	in CHF Differenz
Budget 2024/2025		600'000	
Total		600'000	
Baukostenindex (2023/10-2025/10) 113.9/114.8	0.8%	3'143	
	0.0%	-	
Total Budget indexiert		603'143	
Investitionen			
Vorbereitungsarbeiten	6'757	0	6'757
Umgebung	0	0	0
Gebäude	331'126	598'000	-266'874
Baunebenkosten	0	2'000	-2'000
Ausstattung	0	0	0
Reserve/Rundung/Teuerung	0	0	0
Total Investitionskosten inkl. MWSt	337'882	600'000	-262'118
Investitionseinnahmen			
Förderbeiträge	0	0	0
Total Nettoinvestitionen inkl. MWSt	337'882	600'000	-262'118
Abweichung in % Soll			-44%
Marschhalt -> Neuprojektierung Budget 2026 / Restkredit 1. Etappe wird abgeschrieben			

Anhang - Gewährleistungsspiegel / Eventualverpflichtungen

Primarschule Kreuzlingen

Wesentlichkeitsgrenze > 50'000 CHF p.a.

In CHF

Name Sitz	Eigentümer wesentliche Mitigentümer	Leistungsbeschreibung (Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben, etc.)	Zusätzliche Angaben Vertragsreferenz	Vertragliche Verbindlichkeit per 31.12.2025	Aufwand Berichtsjahr CHF
Privatrechtliche Unternehmen (nach OR/ZGB)					
CHC Meridian Schweiz AG, 5405 Baden	Aktiengesellschaft	Mietvertrag IT Equipment (Leasing) Laufzeit: 01.07.2022 - 30.06.2026 zahlbar quartalsweise / vorrutschüssig Vertragswert Total: CHF 2'446'669.91 inkl. MWST	Mietvertrag 305643 Mietschein Nr. 5806874 - Mitarbeitende	31'808	63'616
L&L Immobilien Invest AG, Kreuzlingen	Aktiengesellschaft	Mietvertrag Hort-Schreiber, Rankstrasse 7 Laufzeit: 01.08.2018-31.07.2028 Kündigungsfrist 6 Monate im Voraus ausgenommen im Dezember	Mietvertrag vom 12.06.2018 indexiert LIK Basis 05/2018 -> Minimum fixiert	180'172	66'000
SwissOrtho & Kids GmbH	GmbH	Übertragung schulärztlicher Betreuung gemäss kant. Richtlinie Laufzeit: 01.01.2024 - unbefristet Kündigungsfrist 6 Monate auf Ende Schuljahr erstmalig per 31.07.2026 möglich	Leistungsvereinbarung Reihenuntersuche / Dentotar-Tarifanwendung Subventionierung: Kariesbehandlungen 40% Laufen der Orthodontiebehandlungen 40% Rückersatzung an Eltern (Start der Behandlungen vor 31.12.2023)	nicht ermittelbar	37'698 88'949 947
Öffentlich-rechtliche Unternehmen (nach Gemeindeggesetz)					
keine					
Öffentlich-Rechtliche Verträge					
PK Thurgau, Kreuzlingen	Die PKTG ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Einrichtung des Kantons Thurgau	Arbeitgeberbeiträge Kündigungsfrist: 6 Monate auf Ende Kalenderjahr	Vertraglicher Anschluss an die Pensionskasse Thurgau Sanierungsbeitragspflicht von 0-2% der beitragspflichtigen Lohnsumme durch den AG.	0 0	2'017'965 0
Stiftung Bücherbrugg	Stiftung	Anteil Betriebsbeitrag bis max. 128'000 CHF Laufzeit: 01.01.2022-31.12.2029 Kündigungsfrist 2 Jahre vor Ablauf danach Verlängerung um 2 Jahre	60% Kostenanteil von max. 128'000 => inkl. Teuerung max CHF 136'016 Indexiert (Referenzmonat 03/2021) Restlicher Anteil durch Sekundarschule	328'397	85'033
Stiftung Bücherbrugg	Stiftung	Zusätzlicher Defizitbeitrag max 10'000 CHF Laufzeit: 01.01.2023-31.12.2025 Befristet	60% Kostenanteil von max. 10'000 nicht indexiert - fix Restlicher Anteil durch Sekundarschule	0	0
Stiftung Bücherbrugg	Stiftung	Zusätzlicher Betriebsbeitrag max 10'000 CHF Laufzeit: 01.01.2026-31.12.2028 Befristet	60% Kostenanteil von max. 10'000 nicht indexiert - fix Restlicher Anteil durch Sekundarschule	18'000	0
Stadt Kreuzlingen	Selbständige Gemeinde	Tagesbetreuung Beitrag Primarschule Laufzeit: unbefristet Kündigung 24 Monate im Voraus auf Ende Schuljahr	Hortbetrieb in möglichst allen Schulzentren Betriebsbeitrag max. interne & externe Mietkosten 400'000 p.a.	1'096'329	352'089

Anhang - Geldflussrechnung - indirekte Methode

Primarschule Kreuzlingen	2024	2025
Schulbetrieb		
Jahresergebnis nach Gewinnverwendung	-554'336	585'165
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'152'968	1'161'314
+ Realisierte Kursverluste FV	0	0
+ Zusätzliche Abschreibungen	58'124	0
+ Abtragung Bilanzfehlbetrag	0	0
- Realisierte Gewinne FV	-35'000	-5'000
+ Entnahmen Baufolgekosten	0	0
- Auflösung kum. zus. Abschreibungen	0	0
+/- Wertberichtigungen Anlagen FV	2	0
- Zunahme Guthaben	642'918	-947'785
+ Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzung	-94'610	151'757
+/- Veränderung Langfristige Forderungen	0	0
+/- Veränderung Forderungen Spezialfinanzierungen im FK	0	0
- Abnahme Laufende Verpflichtungen	353'026	-289'497
+ Zunahme Passive Rechnungsabgrenzung	144'296	127'672
+/- Veränderung Rückstellungen	0	0
+ Zunahme Fonds im Eigenkapital	-2'102	2'699'044
- Abnahme Rücklagen Globalbudgetbereiche	13'464	-5'000
- Abnahme Vorfinanzierung allg. Haushalt	-75'000	-75'000
- Abnahme Neubewertungsreserve Finanzvermögen	0	0
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	1'603'749	3'402'671
Investitionstätigkeit		
- Nettoinvestition	-5'016'012	-5'929'130
- Entnahmen Baufolgekosten	0	0
+/- Veränderung Darlehen/Beteiligungen/Investitionsbeiträge	6'745	0
+/- Veränderung Rückstellungen der Investitionsrechnung	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-5'009'267	-5'929'130
Anlagetätigkeit FV		
+/- Veränderung kurzfristige Finanzanlagen FV	0	0
+/- Veränderung Vorräte und angefangene Arbeiten	0	0
+ Abnahme Finanzanlagen FV	-96'000	24'000
+ Abnahme Sachanlagen FV	0	15'000
- Realisierte Kursverluste FV	0	0
+ Realisierte Gewinne FV	35'000	5'000
+/- Wertberichtigungen Anlagen FV	-2	0
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	-61'002	44'000
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-5'070'269	-5'885'130
Finanzierungstätigkeit		
- Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5'000'000	-3'000'000
+ Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'000'000	8'000'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	4'000'000	5'000'000
Zunahme Fonds Flüssige Mittel	533'480	2'517'542

Anhang - Finanzkennzahlen

Primarschule Kreuzlingen

Kennzahl	2025	2024	Richtwerte	
Steuerkraft / Einwohner				
Anzahl Einwohner Schulkreis (Kreuzlingen / Bätershausen)	23'472	23'283		
Steuerfuss	50%	46%		
Steuerkraft Insgesamt	63'275'887	59'372'840	1.065737908	
Steuerkraft pro Einwohner	2'696	2'550		
Nettoverschuldungsquotient				
Wieviel Fiskalertrag (Schulgemeindesteuern und Finanzausgleich) wird benötigt, um die Nettoschuld abzutragen	40.9%	41.6%	< 100% 100%-150% 150%-200% >200%	gut genügend schlecht Überschuldungsrisiko
Zinsbelastungsanteil				
Anteil des 'verfügbaren Einkommens', welcher durch den Netto-Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum	0.3%	0.1%	<2% 2%-4% 4%-9% > 9%	sehr gut gut genügend schlecht
Zinsbelastungsrisiko				
Belastung des Haushaltes durch gebundenen Zinsaufwand bei einem Kapitalzins von 5 %	2.5%	2.2%	<3% 3%-5% 5%-7% > 7%	gemig tragbar erhöht schlecht
Aufwanddeckung				
Deckungsgrad des laufenden Aufwandes durch den laufenden Ertrag vor Gewinnverwendung	118.8%	96.9%	100%-103% 99%-110% 97%-120% <97% > 120%	ausgeglichen unproblematisch zu überwachen Überschuldungsrisiko
Eigenkapitalquote				
Welcher Anteil des laufenden Aufwandes ist als Steuerschwankungsreserve in Form von Eigenkapital vorhanden	65.0%	57.1%	<12% 12%-25% 25%-40% > 40%	ungenügend ausreichend gut (inkl. zweckgeb. EK) überhöht
<i>davon freie Reserve</i>	39.0%	30.0%		
Bruttoverschuldungsanteil				
Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.	54.7%	48.8%	<50% 50%-100% 100%-150% 150%-200% >200%	sehr gut gut mittel schlecht kritisch
Investitionsanteil				
Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken.	15.3%	13.8%	<10% 10%-20% 20%-30% >30%	schwach mittel stark sehr stark
Kapitaldienstanteil				
Mass für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten, d.h. wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist	3.4%	3.7%	<5% 5%-15% 15%-25% >25%	geringe Belastung tragbare Belastung hohe Belastung sehr hohe Belastung
Nettoschuld pro Einwohner				
Beurteilungsgrösse für die kommunale Verschuldungssituation	488.0	423.0	<0 CHF 1-1000 CHF 1001-3000 CHF 3001-5000 CHF > 5000 CHF	Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung kaum tragbare Verschuldung
Selbstfinanzierungsanteil				
Anteil des Ertrags, welcher zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet werden kann. Charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum der Gemeinde	11.7%	1.8%	<0% <0%-10% 10-20% >20%	nicht vorhanden schlecht mittel gut

Primarschulgemeinde Kreuzlingen

Grundsätze der Rechnungslegung HRM2

Angewandtes Regelwerk

Grundlage für die Rechnungslegung bildet die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013. Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die Rechnungslegung soll die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend darstellen ('True and Fair View'-Prinzip). Die Verordnung kann im kantonalen Rechtsbuch (RB 131.21) eingesehen werden.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Bilanzierungsgrundsätze:

Vermögenswerte werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Die Vermögenswerte werden in Verwaltungs- und Finanzvermögen gegliedert.

Das **Verwaltungsvermögen** umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen.

Das **Finanzvermögen** besteht aus jenen Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können. Positionen des Finanzvermögens werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze bilanziert.

Verpflichtungen werden bilanziert, wenn deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ihre Erfüllung sicher oder wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss führen wird und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheit behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet. Rechnungsabgrenzungen werden aus Gründen der Wesentlichkeit und der Praktikabilität ab einer Höhe von CHF 1'000 vorgenommen.

Bewertungsgrundsätze:

Positionen des Verwaltungsvermögens werden nach den folgenden Bewertungsgrundsätzen bilanziert:

Das **Verwaltungsvermögen** wird zu Anschaffungswerten bilanziert. Erhaltene Investitionsbeiträge und/oder Entnahmen aus Reserven für Bauaufgelasse werden mit den Investitionsausgaben verrechnet (Aktivierung der Nettoinvestition). Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Ist bei einer Position des Verwaltungsvermögens eine dauerhafte Wertverminderung absehbar, wird deren bilanzierter Wert korrigiert.

Die **Sachanlagen des Verwaltungsvermögens** werden zum Anschaffungs- resp. Herstellkostenwert bewertet. Gestützt auf die Empfehlung gemäss § 8 der Verordnung hat die Behörde die Aktivierungsgrenze des Verwaltungsvermögens mit mehrjähriger Nutzungsdauer auf CHF 100'000.00 festgelegt. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet.

Die Anlagen werden **ab Nutzungsbeginn** über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Dabei wird das erste Kalenderjahr voll angerechnet, unabhängig des Kalendermonats der Inbetriebnahme.

Es gelten folgende Abschreibungssätze:

Kategorien	Nutzungsdauer	Abschreibungssatz linear
Grundstücke nicht überbaut, Reserveland	--	Finanzvermögen
Grundstücke, Spielwiesen, Spiel- und Sportplätze	33 Jahre	3.0 %
Gebäude, Hochbauten	33 Jahre	3.0 %
Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge, Haustechnik	8 Jahre	12.5 %
Technische Gebäudeausrüstungen	15 Jahre	6.7%
Immaterielle Anlagen	5 Jahre	20.0 %
Informatik- und Kommunikationssysteme	4 Jahre	25.0 %
Investitionsbeiträge	--	Nach Nutzungsdauer des finanzierten Objekts
Anlagen im Bau	--	Keine planmässigen Abschreibungen

Wenn der Restwert unter der Aktivierungsgrenze liegt, kann dieser direkt abgeschrieben werden. Ansonsten werden keine zusätzlichen Abschreibungen vorgenommen.

Die Anlagen des **Finanzvermögens** werden zu Verkehrswerten bewertet und bilanziert. Die bilanzierten Verkehrswerte unterliegen keiner planmässigen Abschreibung, sondern werden periodisch überprüft. Die Neubewertung des Finanzvermögens wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle **Forderungen und Verbindlichkeiten** werden zum Nominalwert bilanziert.

Rückstellungen

Rückstellungen sind in der Bilanz als zu erwartende, in der Höhe noch unbestimmte Verpflichtungen mit einer Eintrittswahrscheinlichkeit von über 50%, aber unter 100% auszuweisen. Bei einer Eintrittswahrscheinlichkeit von 100% handelt es sich um eine Passive Rechnungsabgrenzung. Bei Eintrittswahrscheinlichkeit von unter 50% handelt es sich um eine Eventualverpflichtung, welche im Gewährleistungsspiegel aufgeführt wird.

Erneuerungsfonds

Gemäss § 19 Absatz 2 der Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden (RB 131.21) wird der Erneuerungsfonds maximal im Umfang der Differenz zwischen effektiven und beitragsrechtlich berücksichtigten (normierten) Baufolgekosten gespiesen.

Die Einlagen in den Erneuerungsfonds werden über den ordentlichen Aufwand verbucht, sofern budgetiert. Ansonsten werden diese dem Stimmbürger über die Erfolgsverwendung beantragt. Einlagen in den Erneuerungsfonds können auch bei einem negativen Rechnungsergebnis getätigt werden

Vorfinanzierungen

Die Bildung von Reserven für noch nicht beschlossene Vorhaben ist gemäss § 20 zulässig und kann budgetiert oder mit dem Rechnungsabschluss vorgenommen werden. Sie werden nach formellem Beschluss des Souveräns im Rahmen der Gewinnverwendung als ausser-ordentlicher Aufwand ausgewiesen.

Vorfinanzierungen sind nach der Realisierung der Investition jährlich linear über die Restnutzungsdauer des zugehörigen Verwaltungsvermögens über den ausserordentlichen Ertrag aufzulösen. Ebenfalls aufzulösen sind die Vorfinanzierungen, sobald feststeht, dass das Investitionsvorhaben nicht ausgeführt wird.

Es erfolgt keine Verzinsung der Vorfinanzierungen.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, sofern die Aktivierungsgrenze erreicht wird und wenn, die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt sowie ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht.

Interne Verzinsung

Die Verzinsung der internen Kontokorrente und der Legate des Eigenkapitals orientieren sich an folgenden Grundsätzen:

Kategorie	Konto	Charakter	Basis
Interne Kontokorrente zwischen der Primar- und der Sekundarschule	1011.xx	kurzfristig	Positiver Zinssatz des Bankkontokorrents per Stichtag 31.12. des laufenden Jahres
Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK Unterstützungsfonds	2911.xx	langfristig	Rendite der Bundesobligationen 'Eidgenossenschaft' mit Laufzeit 10 Jahre, per Stichtag 31.12. des laufenden Jahres

Die Verzinsung wird jeweils auf Basis der kaufmännischen Zinsmethode mit 365 Tagen berechnet. Es erfolgt keine Minusverzinsung, das heisst der Zinssatz beträgt mindestens 0%.

Im Berichtsjahr betragen die Zinssätze für interne Kontokorrente **0%** und für Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK **0.333%**.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Spezialsteuern werden nach dem Zuflussprinzip verbucht.

Spezifikationen zum Anhang der Jahresrechnung:

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel sind Tatbestände aufzuführen, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann. Dies ist zur Beurteilung der finanziellen Risiken von Bedeutung. Es werden nur Tatbestände aufgeführt, welche jährlich die Hälfte der Aktivierungsgrenze übersteigen, dies entspricht derzeit > 50'000 CHF pro Jahr.

Kreditkontrolle

Der Begriff "Kreditkontrolle" wird üblicherweise verwendet, um die Verwaltung und Überwachung sämtlicher genehmigter und laufender Kredite zu beschreiben. In der Kreditkontrolle werden die genauen Bezeichnungen der Kredite, die bewilligten Kreditsummen, die kumulierten Einnahmen/Ausgaben bis zum 31.12. sowie der verfügbare Restkredit aufgeführt. Darüber hinaus führt die Schulgemeinde auch Budgetkredite auf, die vom Kanton nicht ausdrücklich gefordert werden.

Für Verpflichtungskredite ist es erforderlich, dass zum Abschluss des Investitionsvorhabens innerhalb der Jahresrechnung eine detaillierte Kreditabrechnung publiziert wird.

Projekte, die im Vorjahr abgeschlossen und bereits in Betrieb genommen wurden, können im Folgejahr aufgrund von Nachtragsbuchungen (z.B. Abgrenzungsbuchungen) erneut in der Kreditkontrolle erscheinen. Diese Nachträge werden sowohl rückwirkend als auch für das laufende Jahr in der Anlagebuchhaltung resp. zu Lasten/Gunsten der Erfolgsrechnung abgeschrieben.

Bei mehrjährigen Bau-/Sanierungsprojekten wird zur Nachführung der Kreditlimite der Schweizerische Baupreisindex (Grossregion Ostschweiz, Bereich Neubau oder Renovation) verwendet. Es wird nicht auf einzelne Arbeitsgattungen abgestellt. Basisindex: Oktober 2020 = 100%.

Der **Teuerungsabgleich wird per Jahresende** jeweils mit dem Baupreisindex **Stand Oktober** vorgenommen. Bei Budgetkrediten gilt der Index zum Budgetbeschluss als Referenz.

Bei Verpflichtungskrediten (Grossprojekte mit separater Botschaft) kann der Referenzindex je nach Zeitpunkt der Kreditgenehmigung variieren (z.B. April oder Oktober). Im ersten Realisationsjahr wird die Teuerung auf dem gesamten Kredit nachgeführt. In den Folgejahren wird die zusätzliche Teuerung nur noch auf dem noch nicht verwendeten Kreditanteil (Kredit abzüglich bereits getätigter Ausgaben) berechnet.

Berechnungsbeispiel:

Stand	Kreditbezeichnung	Bewilligter Kredit (Basis)	Teuerung (Indexbezug)	Teuerung berechnet auf	Indexierter Kredit	Kum. Ausgaben	Kum. Einnahmen
31.12.2024	Sanierung Muster Schulhaus	2'000'000	Okt 2023–Okt 2024	Gesamtkredit	2'054'546	1'200'000	0
31.12.2025	Sanierung Muster Schulhaus	2'000'000	Okt 2024–Okt 2025	(2'000'000 – Ausgaben 2024) = 800'000	2'068'705	1'980'000	100'000

Interne Leistungsverrechnung

Die interne Verrechnung von Leistungen, Sachmitteln und Mieten **innerhalb des eigenen Gemeinwesens** ist über die Sachgruppen 39/49 vorzunehmen.

Ein entsprechender Verteilschlüssel ist pro Umlageart zu definieren und bei Bedarf jährlich, den aktuellen Begebenheiten anzupassen:

Kostensammler:	Funktion Entlastung	Funktion Belastung	Verteilschlüssel:
Interne IT-Umlage	2195	Diverse	Anzahl Usergeräte pro funktionale Einheit
Interne Personalkosten	2170	2180	Hauswartung Pauschal 20'000 CHF
	2190	2180	Verwaltung Pauschal 20'000 CHF
	2180	2110/2120	Verschnaufpause gem. Stundenrapport
Interne Mietkosten	2170	2180	Tagesbetreuung gemäss m2
	2174	2192	SSA ehemaliges Timeout-Gebäude → Aufteilung 60% PS / 40% OS

Die Grundsätze wurden genehmigt anlässlich der PSB-Sitzung vom 24.02.2026

Bericht und Antrag zur Genehmigung

Die Primarschulbehörde hat die Jahresrechnung der Schulgemeinde eingesehen und für richtig befunden.
Sie beantragt, die Jahresrechnung 2025 wie folgt zu genehmigen:

Erfolgsrechnung 2025		
Aufwand	CHF	34'653'549
Ertrag	CHF	37'938'714
Erfolg vor Ergebnisverwendung (Ertragsüberschuss)	CHF	3'285'165
Ergebnisverwendung 2025		
Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung (Gewinn)	CHF	3'285'165
Einlage Erneuerungsfonds Baufolgekosten	CHF	-2'700'000
Zuschreibung Eigenkapital	CHF	585'165
Investitionsrechnung 2025		
Ausgaben	CHF	5'944'511
Einnahmen	CHF	15'382
Nettoinvestitionen	CHF	5'929'129

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen, sehr geehrte Stimmbürger

Die Primarschulbehörde ersucht Sie, die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen und den Ertragsüberschuss von CHF 3'285'165 wie folgt zu verwenden: CHF 2'700'000 Einlage in den Erneuerungsfonds für Baufolgekosten und CHF 585'165 Zuschreibung an das freie Eigenkapital.

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss Gemeindeordnung der Primarschulgemeinde Kreuzlingen und der kantonalen Verordnung über das Rechnungswesen der Gemeinden unter fachlicher Führung der OBT AG, Weinfelden, die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Schulbehörde verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Zahlen und Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Vorschriften zum Finanzhaushalt, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnungen den Bestimmungen nach HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell für die Kantone und Gemeinden).

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Kreuzlingen, 6. März 2026

Die Revisoren

C. Andres

B. Hummel

B. Emini

J. Rüegg

A. Salzmann

A. Zjörjen

B. Zaugg